



Vierteljährliche
volkswirtschaftliche
Gesamtrechnungen
ESVG

Drittes Quartal 2002

.....



EUROPÄISCHE
KOMMISSION



THEMENKREIS 2
Wirtschaft
und
Finanzen

Europe Direct soll Ihnen helfen, Antworten auf Ihre Fragen zur Europäischen Union zu finden

Neue gebührenfreie Telefonnummer:

00 800 6 7 8 9 10 11

Zahlreiche weitere Informationen zur Europäischen Union sind verfügbar über Internet, Server Europa (<http://europa.eu.int>).

Luxemburg: Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften, 2002

ISSN 1010-1780

© Europäische Gemeinschaften, 2002

VORWORT

Die vierteljährlichen Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen sind integraler Bestandteil des Systems der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen und stellen als solcher einen konsistenten Gesamtkomplex von vergleichbaren Transaktionen, Konten und Salden dar. Darüber hinaus sind sie eine kohärente Gruppe kurzfristig verfügbarer Indikatoren, die ein aktuelles Gesamtbild der Wirtschaftstätigkeit zeichnen. Die vierteljährlichen VGR bilden somit die Basis für die Konjunkturanalyse.

Mit der vorliegenden Veröffentlichung soll ein Überblick über die konjunkturelle Lage in der Europäischen Union insgesamt, in ihren Mitgliedstaaten und ihren Hauptwirtschaftspartnern gegeben werden. Dabei soll der weltweite wirtschaftliche Kontext dargestellt und die kurzfristige Entwicklung der wichtigsten Wirtschaftsindikatoren verdeutlicht werden. Die Daten stammen aus den vierteljährlichen VGR der einzelnen Mitgliedstaaten, soweit sie darüber verfügen, und sind harmonisiert, so daß es effektiv möglich ist, die wirtschaftlichen Realitäten in den einzelnen Ländern miteinander zu vergleichen.

Jedes Quartal wird zusätzlich ein besonderer Aspekt der vierteljährlichen Gesamtrechnungen dargestellt, wobei die Aufmerksamkeit auf bestimmte Elemente oder Argumente gelenkt wird, die der zusätzlichen Analyse bedürfen.

Eurostat möchte mit dieser Veröffentlichung noch mehr auf die Wünsche der Benutzer von Daten der vierteljährlichen VGR eingehen. Zu diesem Zweck werden die Daten zu den wichtigsten Aggregaten der Gesamtrechnungen in klarer Form schematisch dargestellt.

Marco DE MARCH
Abteilungsleiter
Abteilung B2
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen und
internationale Märkte: Produktion und Analysen

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte :

Roberto Barcellan Tel.: (352) 4301 35802 Fax. (352) 4301 33879
e-mail: roberto.barcellan@cec.eu.int

Ingo Kuhnert Tel.: (352) 4301 35234 Fax. (352) 4301 33879
e-mail: ingo.kuhnert@cec.eu.int

Datenbank: Patrice Viale

Textentwurf: Pietro Benedetti

Layout: Cindy Brockly

Datenanfragen richten Sie bitte an:

Eurostat Data Shop Luxembourg
4, rue Alphonse Weicker
L-2721 Luxembourg
Tel. (352) 4335 2251
Fax. (352) 4335 2221
e-mail: dslux@eurostat.datashop.lu

Manuskript abgeschlossen im März 2003

Daten extrahiert am 10.02.2003

INHALTSVERZEICHNIS

1. Einleitung:	
Allgemeiner wirtschaftlicher Rahmen	9
2. Bruttoinlandsprodukt nach Verwendung	13
Konsumausgaben der privaten Haushalte und der POOE	17
Konsumausgaben des Staates	21
Bruttoinvestitionen	25
Außenhandel	30
Binnennachfrage	37
3. Bruttoinlandsprodukt nach Wirtschaftsbereichen	41
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	
Gewinnung von Rohstoffen, Herstellung von Waren, Energie und Wasser	
Bau	
Handel, Beherbergungs- und Gaststätten, Verkehr und Nachrichtenübermittlung	
Kreditinstitute und Versicherungen, Vermietung, unternehmensbezogene Dienstleistungen	
Erbringung sonstiger Dienstleistungen	
4. Bruttoinlandsprodukt nach Einkommenskategorie und Einkommensverteilung	43
Bruttobetriebsüberschuss und Selbständigeneinkommen	Nettosparen
Arbeitnehmerentgelt	Finanzierungssaldo
Bruttolöhne und -gehälter	Erwerbstätige insgesamt
Bruttonationaleinkommen	Arbeitnehmer
Verfügbares Einkommen	
5. Entwicklung der Preise und Wechselkurse	47
6. Quartalsberichterstattung:	
Einige Besonderheiten der vierteljährlichen Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Europäischen Union und ihrer Mitgliedstaaten	53
ANHANG	
Ländertabellen	61
Wirtschafts- und Währungsunion	Österreich
Europäische Union	Portugal
Belgien	Finnland
Dänemark	Schweden
Deutschland	Vereinigtes Königreich
Griechenland	Norwegen
Spanien	Island
Frankreich	Schweiz
Irland	Vereinigte Staaten
Italien	Japan
Luxemburg	Kanada
Niederlande	Australien
Anmerkung zur Methodik	87

SYMBOLE UND ABKÜRZUNGEN

EUR	Wirtschafts- und Währungsunion (Eurozone, in ihrer historischen Zusammensetzung)
EU-15	Europäische Union
B	Belgien
DK	Dänemark
D	Deutschland
EL	Griechenland
E	Spanien
F	Frankreich
IRL	Irland
I	Italien
L	Luxemburg
NL	Niederlande
A	Österreich
P	Portugal
FIN	Finnland
S	Schweden
UK	Vereinigtes Königreich
NO	Norwegen
IS	Island
CH	Schweiz
US	Vereinigte Staaten
JP	Japan
CA	Kanada
AU	Australien
Mio	Millionen
:	Keine Angaben verfügbar (Tabelle)
NA	Keine Angaben verfügbar (Abbildung)
Q1, Q2, Q3, Q4	Erstes, zweites, drittes und viertes Quartal
T/T-1	Vierteljährliche Wachstumsrate bezogen auf das Vorquartal
T/T-4	Vierteljährliche Wachstumsrate bezogen auf das gleiche Quartal des Vorjahrs
*	Vorausschätzung der Kommissionsdienststellen
BIP	Bruttoinlandsprodukt
BSP	Bruttosozialprodukt
KPH	Konsumausgaben der privaten Haushalte und der POOE
KS	Konsumausgaben des Staates
BI	Bruttoanlageinvestitionen
VV	Vorratsveränderungen
EXP	Exporte
IMP	Importe
AB	Außenbeitrag
BN	Binnennachfrage
DEFL	Deflator des BIP
BWS	Bruttowertschöpfung
LFF	Bruttowertschöpfung der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
IE	Bruttowertschöpfung der Industrie, einschließlich Energie
BAU	Bruttowertschöpfung der Bauwirtschaft
HV	Bruttowertschöpfung in Handel, Verkehr und Nachrichtenübermittlung
FD	Bruttowertschöpfung in unternehmensbezogenen und Finanzdienstleistungen
SD	Bruttowertschöpfung im Bereich Sonstige Dienstleistungen
POOE	Private Organisationen ohne Erwerbszweck

1. Einleitung

Allgemeiner Wirtschaftlicher Rahmen

Die Eurostat-Schätzungen ⁽¹⁾ für das dritte Quartal 2002 zeigen, dass das BIP-Wachstum im Vergleich zum Vorquartal in der Eurozone ⁽²⁾ 0,3% erreicht hat (+ 0,4% im zweiten Quartal), während es in der Europäischen Union insgesamt (EU15) unverändert bei + 0,4% geblieben ist.

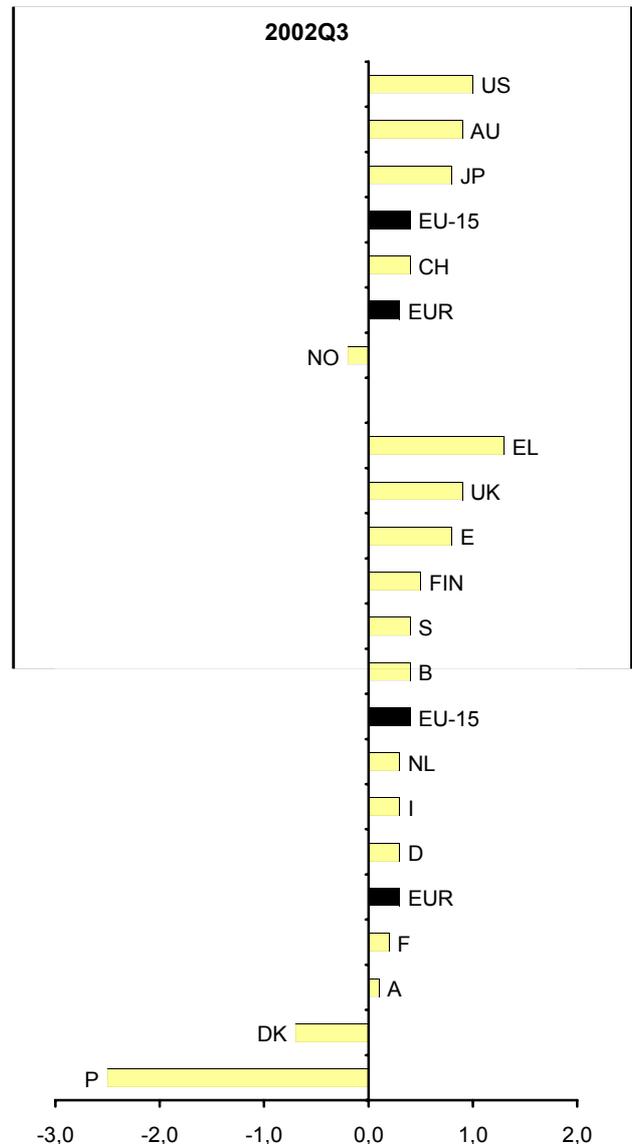
Diese Ergebnisse erklären sich hauptsächlich durch ein beschleunigtes Wachstum der Konsumausgaben der privaten Haushalte und POOE (+ 0,3 der Veränderung des BIP für die Eurozone und die EU15), das stabile Wachstum der Konsumausgaben des Staates (+ 0,1 der Veränderung des BIP für beide Gebiete) und eine Verringerung des anhaltenden Rückgangs der Investitionen (je 0,0 der Veränderung des BIP). Hinzu kommt eine sich zwischen den beiden Gebieten unterscheidende Dynamik der Ausfuhren (+ 0,8 bzw. + 0,6 der Veränderung des BIP) und stabiles Wachstum der Einfuhren (− 0,7 bzw. − 0,5 der Veränderung des BIP).

Was die wichtigsten Handelspartner der EU15 anbelangt, so hat sich das Wachstum des BIP in den Vereinigten Staaten im Verlauf des dritten Quartals 2002 beschleunigt und erreichte 1,0% (+ 0,3% im Vorquartal). In Japan wurde ein Nachlassen des BIP-Wachstums auf 0,8% (+ 0,9% im Vorquartal) beobachtet, ebenso eine Beschleunigung auf 0,4% in der Schweiz (+ 0,3% im Vorquartal).

Im Vergleich zum dritten Quartal 2001 stieg das BIP in der Eurozone und in der EU15 um 0,9% bzw. 1,1%, das der Vereinigten Staaten erreichte 3,3%. In Japan wurde ein Anstieg des BIP um 1,3% beobachtet.

Im dritten Quartal 2002 entwickelten sich die Volkswirtschaften in der Europäischen Union vergleichsweise uneinheitlich: Das Wachstum des BIP beschleunigte sich in Deutschland (+ 0,3%), in Griechenland (+ 1,3%), in Spanien (+ 0,8%), in Italien und den Niederlanden (je + 0,3%) und im Vereinigten Königreich (+ 0,9%). In Belgien blieb das Wachstum des BIP unverändert bei 0,4%. Im Gegensatz dazu liess das Wachstum in Frankreich (+ 0,2%), Österreich

Abb. 1.1. Bruttoinlandsprodukt, vierteljährliche Veränderung T/T-1, drittes Quartal 2002, in konstanten Preisen 1995



Daten für Island, Luxemburg und Irland sind nicht verfügbar.

(+ 0,1%), Finnland (+ 0,5%) und Schweden (+ 0,4%) nach, und in Dänemark (− 0,7%) und Portugal (− 2,5%) wurden absolute Rückgänge beobachtet.

⁽¹⁾ Anmerkung zur Methodik: die Daten für EUR und für EU-15 wurden in einer zusammenhängenden und konsistenten Weise errechnet, die alle verfügbaren Daten der Mitgliedstaaten, die vierteljährliche Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen erstellen, als Indikatoren verwendet. Die Aggregate für EUR und EU-15 wurden aus den saisonbereinigten Daten der Mitgliedstaaten ermittelt. Die Daten für Belgien, Deutschland, Spanien, Frankreich, die Niederlande, Österreich und das Vereinigte Königreich sind ferner auch arbeitstagbereinigt.

⁽²⁾ Die Eurozone besteht aus: Belgien, Deutschland, Griechenland (seit dem 01.01.2001), Spanien, Frankreich, Irland, Italien, Luxemburg, den Niederlanden, Österreich, Portugal und Finnland.

Private Konsumausgaben

Das Wachstum der Konsumausgaben der privaten Haushalte und privaten Organisationen ohne Erwerbszweck hat sich sowohl in der Eurozone (+ 0,5%) als auch in der EU15 (+ 0,6%) beschleunigt. Der private Konsum wuchs mit erhöhtem Tempo auch in den Vereinigten Staaten und Japan (jeweils + 1,0%), und er erholte sich in der Schweiz (+ 0,4%).

Die privaten Konsumausgaben verzeichneten in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union eine überwiegend positive Tendenz. Die höchste Wachstumsrate wurde in Dänemark und dem Vereinigten Königreich (je + 0,8%) beobachtet; der einzige Rückgang dagegen mit - 0,5% in Finnland.

Konsumausgaben des Staates

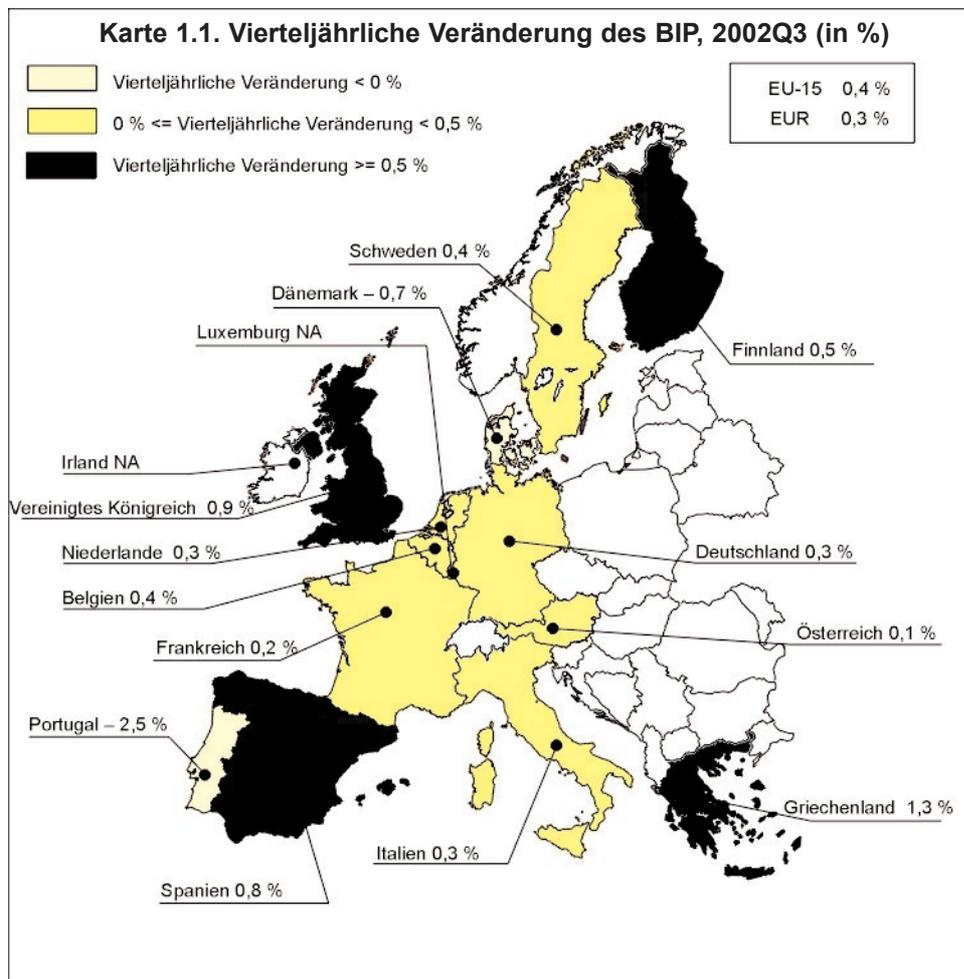
Das Wachstum der Konsumausgaben des Staates zeigte sich in der Eurozone im dritten Quartal 2002 auf + 0,3% und in der EU15 auf + 0,4% abgeschwächt. Ihr Wachstum verlangsamte sich auch in den Vereinigten Staaten (+ 0,7%). In Japan (+ 0,7%) dagegen wurde eine spürbare Beschleunigung verzeichnet.

Unter den Mitgliedstaaten der Europäischen Union ist der Staatsverbrauch am stärksten in Spanien und Schweden gestiegen (je + 0,9%). Der einzige Rückgang wurde in Dänemark (- 0,2%) beobachtet.

Bruttoanlageinvestitionen

Die Wachstumsrate der Bruttoanlageinvestitionen im Vergleich zum Vorquartal hat in der Eurozone den negativen Bereich verlassen und sich auf 0,0% eingestellt, während sie sich in der EU15 von - 0,9% auf jetzt - 0,1% verbesserte. In den Vereinigten Staaten haben sich die Investitionen erholt (+ 0,1% nach - 0,6%), während der Rückgang in Japan andauerte (- 0,7% nach zuletzt - 0,4%).

Das Wachstum der Bruttoanlageinvestitionen entwickelte sich mehrheitlich negativ in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union. Der stärkste Rückgang der Investitionstätigkeit wurde mit - 4,4% in Portugal verzeichnet, gefolgt von Österreich mit - 2,7%. Auf der anderen Seite ergab sich der höchste Zuwachs der Bruttoanlageinvestitionen in Italien (+ 2,8%), gefolgt von Spanien (+ 1,3%).



Binnennachfrage

Im dritten Quartal 2002 ist die Binnennachfrage in der Eurozone unverändert um 0,2% gestiegen, in der EU15 beschleunigte sie sich auf 0,3%. Bei den Hauptwirtschaftspartnern der Europäischen Union verzeichneten sowohl die Vereinigten Staaten (+ 0,9%) als auch Japan (+ 1,0%) ein erhöhtes Wachstum der Binnennachfrage.

Unter den Mitgliedstaaten der Europäischen Union erreichte die Binnennachfrage in Belgien das höchste Wachstum mit einer Erholung auf + 2,2%, gefolgt von Finnland (+ 1,9%). Im Gegensatz dazu sank die Binnennachfrage am deutlichsten in Österreich (- 2,0%), gefolgt von Portugal (- 0,4%).

Außenhandel

Der Außenbeitrag der Eurozone, ausgedrückt in Prozent des BIP, hat sich im Vergleich zum Vorquartal erhöht (+ 3,1% des BIP nach + 3,0%), und zwar auf Grund einer Beschleunigung der Ausfuhren (+ 2,1% nach + 1,9%), die die der Einfuhren (+ 2,0% nach + 1,6%) überwog. Was die EU15 anbelangt, so blieb der Außenbeitrag unverändert bei + 2,1% des BIP, und zwar auf Grundlage einer Verlangsamung des Wachstums der Ausfuhren (+ 1,5% gegen + 2,1%) bei unverändertem Wachstum der Einfuhren (+ 1,5%).

Das Handelsdefizit der Vereinigten Staaten blieb unverändert bei - 5,4% des BIP, nachdem das Exportwachstum sich abrupt verlangsamte (+ 1,1% nach + 3,4%), ebenso und noch deutlich stärker das Importwachstum (+ 0,8% nach + 5,1%). Der Handelsüberschuss in Japan ging zurück (+ 2,5% des BIP nach + 2,7%), da die Verlangsamung des Wachstums der Ausfuhren (+ 0,6% nach + 5,9%) durch den Rückgang des Wachstums der Einfuhren (+ 2,6% nach + 3,5%) nur teilweise aufgewogen wurde.

Hinsichtlich der Mitgliedstaaten der Europäischen Union wiesen Finnland und Schweden die relativ höchsten Außenbeiträge auf (+ 13,0% bzw. 11,0% des BIP). Auf der anderen Seite verzeichnete Portugal das deutlichste Außenhandelsdefizit (- 8,7% des BIP), gefolgt von Griechenland (- 7,9%) und dem Vereinigten Königreich (- 6,5%).

Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen

Das BWS-Wachstum im Bereich Land- und Forstwirtschaft, Fischerei hat sich im dritten Quartal 2002 sowohl in der Eurozone als auch in der EU15 beschleunigt (+ 0,8% für beide Gebiete, nach + 0,4% bzw. + 0,3% im Vorquartal). Unter den Mitgliedstaaten der Europäischen Union verzeichneten Spanien

und die Niederlande mit + 2,5% das höchste Wachstum, gefolgt von Belgien mit + 1,1%. Den deutlichsten Rückgang beobachtete Finnland (- 0,8%), gefolgt von Italien mit - 0,6%.

Das Wachstum der BWS im Bereich Rohstoffindustrie, Herstellung von Waren, Energie und Wasser liess auf + 0,4% sowohl in der Eurozone als auch in der EU15 nach (+ 0,5% bzw. + 0,6% im Vorquartal). Bei den einzelnen Mitgliedstaaten wurde der deutlichste Rückgang in Österreich mit - 2,9% beobachtet, gefolgt von Dänemark (- 2,1%). Das beste Ergebnis erzielte Spanien (+ 3,1%), gefolgt von Finnland (+ 1,9%).

Die negative Entwicklung der Wertschöpfung in der Bauwirtschaft zeigte Zeichen der Besserung sowohl in der Eurozone als auch in der EU15 (- 0,4% bzw. - 0,3%, nach - 1,2% bzw. - 0,8% im Vorquartal). Die höchste Wachstumsrate für die BWS in der Bauwirtschaft unter den Mitgliedstaaten wurde mit + 1,5% in Spanien beobachtet, gefolgt von den Niederlanden (+ 1,1%). Die deutlichste Verringerung der Wertschöpfung ergab sich in Portugal (- 7,2%), mit grossem Abstand gefolgt von Deutschland (- 1,4%) und Frankreich (- 1,0%).

Das Wachstum der Bruttowertschöpfung der Branche Handel, Transport und Nachrichtenübermittlung hat sich in der Eurozone leicht von + 0,4% auf + 0,3% abgeschwächt, in der EU15 blieb es unverändert bei + 0,4%. Was die Mitgliedstaaten angeht zeigte dieser Bereich die stärksten Anstiege in Belgien (+ 1,7%) und im Vereinigten Königreich (+ 1,0%), während auf der anderen Seite Rückgänge nur in Portugal (- 1,2%) und Dänemark (- 0,9%) registriert wurden.

Die unternehmensbezogenen und Finanzdienstleistungen verzeichneten eine Stagnation der BWS in der Eurozone, wo das Wachstum von + 0,5% auf 0,0% zurück ging; und auch in der EU15 verringerte sich ihr Wachstum (+ 0,2% im Vergleich zu + 0,5% im Vorquartal). Unter den Mitgliedstaaten der Europäischen Union sank die BWS in diesem Bereich am deutlichsten in Portugal (- 5,8%), mit grossem Abstand gefolgt von Belgien (- 0,6%) und Finnland (- 0,4%). Andererseits wurde das beste Resultat in Österreich mit + 1,9% beobachtet, dahinter folgten das Vereinigte Königreich (+ 1,2%) und Spanien (+ 1,0%).

Bei den sonstigen Dienstleistungen ergab sich das Wachstum der BWS zu + 0,5% sowohl in der Eurozone als auch in der EU15 (+ 0,6% bzw. + 0,5% im Vorquartal). Unter den Mitgliedstaaten registrierte die Wachstumsrate der BWS in diesem Wirtschaftszweig ihre höchsten Werte in Spanien und Italien (je + 1,0%). Dagegen verzeichneten einzig Dänemark (- 0,8%) und Belgien (- 0,1%) Rückgänge.

Bruttoinlandsprodukt nach Einkommenskategorie

Bruttobetriebsüberschuss und Selbständigeneinkommen, ausgedrückt in laufenden Preisen (und Wechselkursen), verlangsamte das Wachstum im Laufe des dritten Quartals 2002 in der Eurozone wie in der EU15, die Wachstumsrate erreichte + 0,8% bzw. + 0,7%. Die stärkste Beschleunigung wurde in den Niederlanden (+ 7,2%) beobachtet, gefolgt von Belgien (+ 3,1%), während die deutlichste Verminderung in Finnland (– 7,7%) registriert wurde, in weitem Abstand gefolgt von Dänemark (– 1,7%).

Das Arbeitnehmerentgelt stieg im dritten Quartal 2002 in laufenden Preisen um + 0,7% in der Eurozone und um + 0,5% in der EU15. Die deutlichsten Zuwächse wurden in Spanien (+ 1,5%) und Italien (+ 1,1%) beobachtet, die einzigen Rückgänge dagegen in Belgien (– 0,9%) und im Vereinigten Königreich (– 0,3%).

Das Wachstum (in laufenden Preisen) des Bruttonationaleinkommen zu Marktpreisen erreichte im dritten Quartal 2002 in der Eurozone + 1,3% und in der

EU15 + 1,2%. Der deutlichste Anstieg wurde in Deutschland (+ 2,1%) und Italien (+ 1,4%) verzeichnet, während das Bruttonationaleinkommen einzig in Dänemark absolut zurück ging (– 0,4%).

Entwicklung der Preise und Wechselkurse

Der implizite Deflator des BIP für das dritte Quartal 2002 zeigt eine erhöhte vierteljährliche Preisdynamik in der Eurozone (+ 0,7% im Vergleich zu + 0,4% im Vorquartal) und ebenso in der EU15 (+ 0,4% nach – 0,1% im Vorquartal). Bei den Hauptwirtschaftspartnern der Europäischen Union ergab sich die Inflation, ausgedrückt in Landeswährung, in den Vereinigten Staaten unverändert zu + 0,3%, während sich der Preisrückgang in Japan von – 0,8% auf – 0,4% abschwächte.

Unter den Mitgliedstaaten der Europäischen Union verzeichnete die Inflation in Landeswährung den höchsten Wert in Griechenland und Portugal (je + 1,7%), während der Preisanstieg im Vereinigten Königreich (+ 0,1%) und Belgien und Österreich (je + 0,2%) am schwächsten ausfiel.

Tabelle 1.1. Bruttoinlandsprodukt, jährliche und vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001				2002		
				Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	3,4	1,4	0,7	0,5	0,0	0,1	-0,2	0,4	0,4	0,3
EU-15	3,4	1,5	0,9	0,5	0,0	0,2	-0,1	0,4	0,4	0,4
B	3,7	0,8	0,7	0,0	-0,3	0,0	-0,5	0,5	0,4	0,4
DK	2,8	1,4	1,7	-0,2	0,0	1,2	-0,1	0,3	1,5	-0,7
D	2,9	0,6	0,2	0,6	0,0	-0,2	-0,3	0,3	0,2	0,3
EL	4,2	4,1	3,5	1,3	0,7	1,7	0,0	1,9	0,3	1,3
E	4,2	2,7	1,9	0,8	0,5	1,0	0,0	0,5	0,5	0,8
F	3,8	1,8	1,0	0,4	-0,1	0,3	-0,3	0,6	0,4	0,2
IRL	10,0	5,7	3,3	:	:	:	:	:	:	:
I	2,9	1,8	0,4	0,7	0,1	0,0	-0,2	0,1	0,2	0,3
L	8,9	1,0	0,1	:	:	:	:	:	:	:
NL	3,3	1,3	0,2	0,2	0,3	-0,1	-0,1	0,0	0,1	0,3
A	3,5	0,7	0,7	0,1	-0,4	0,0	-0,1	0,8	0,4	0,1
P	3,7	1,6	0,7	0,2	1,0	-0,8	0,6	0,1	1,3	-2,5
FIN	5,5	0,6	1,4	0,0	-2,2	1,3	-0,2	-0,3	2,3	0,5
S	4,4	0,8	1,6	0,1	-0,2	0,2	0,5	0,5	0,6	0,4
UK	3,1	2,0	1,7	0,7	0,3	0,3	0,2	0,2	0,6	0,9
NO	2,4	1,4	2,1	0,3	-0,1	1,0	0,3	-0,2	1,0	-0,2
IS	5,0	3,0	-0,8	:	:	:	:	:	:	:
CH	3,2	0,9	0,9	0,3	0,0	-0,6	0,2	-0,3	0,3	0,4
US	3,8	0,3	2,3	-0,2	-0,4	-0,1	0,7	1,2	0,3	1,0
JP	2,4	0,3	-0,6	0,5	-1,4	-1,3	-0,5	0,0	0,9	0,8
CA	4,7	1,4	3,4	-0,1	0,4	-0,2	0,6	1,5	1,2	:
AU	2,8	2,7	3,7	0,9	1,1	1,3	1,2	0,7	0,8	0,9

2. Bruttoinlandsprodukt nach Verwendung

Abb. 2.1. BIP, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

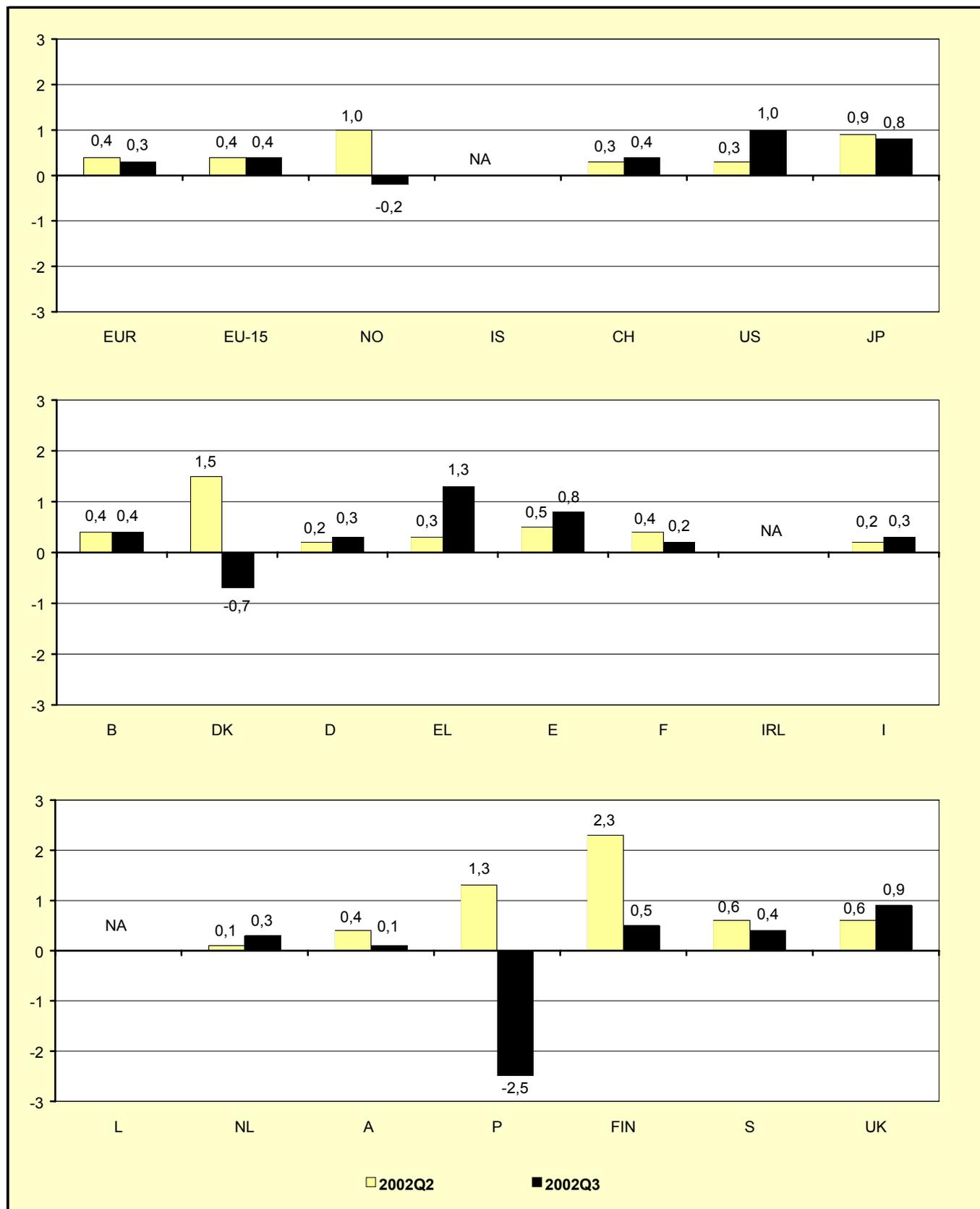


Abb. 2.2. BIP, vierteljährliche Veränderung T/T-4, in konstanten Preisen 1995

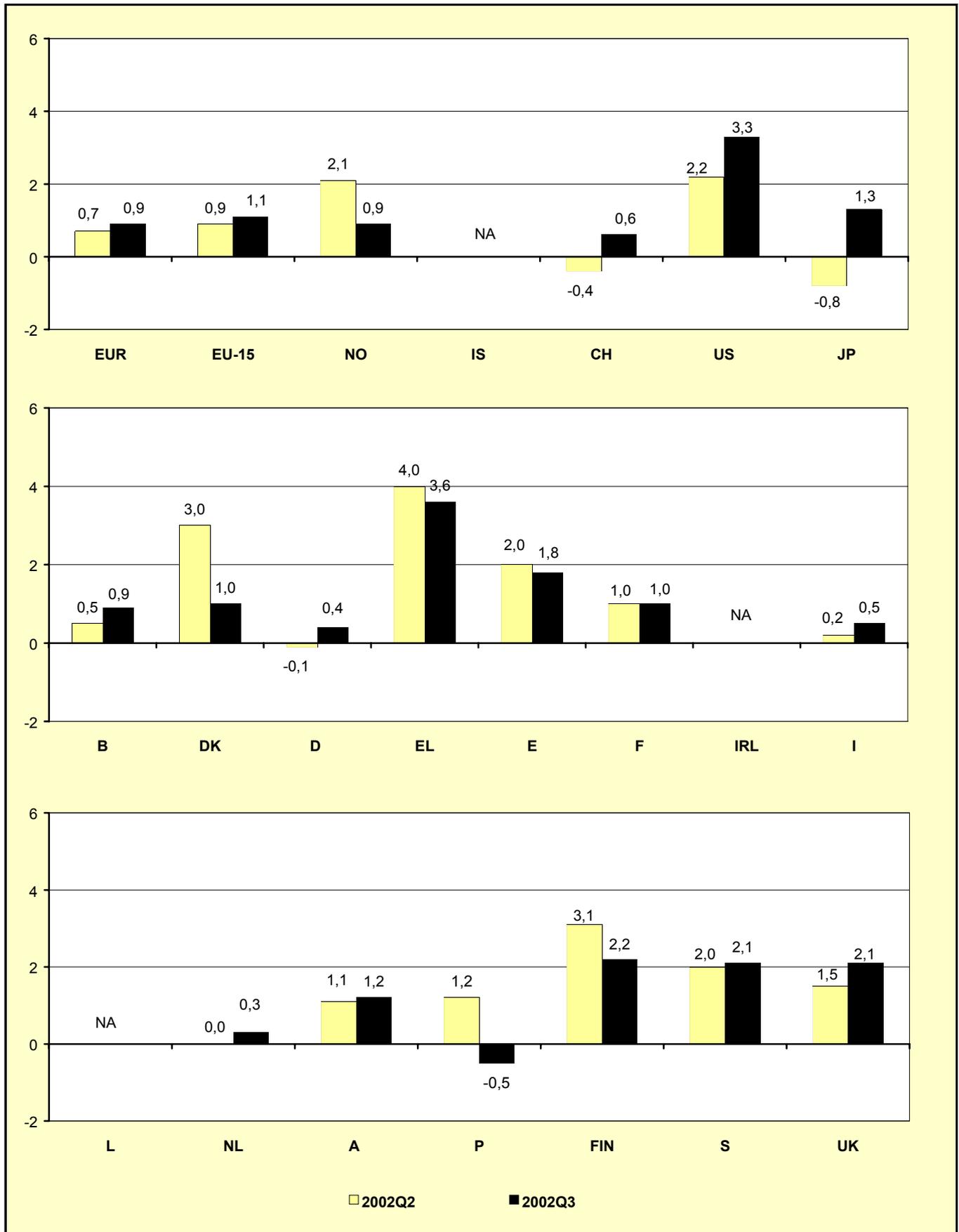


Abb 2.3. BIP der EU-15 und der Mitgliedstaaten, Volumenindex 1995 = 100

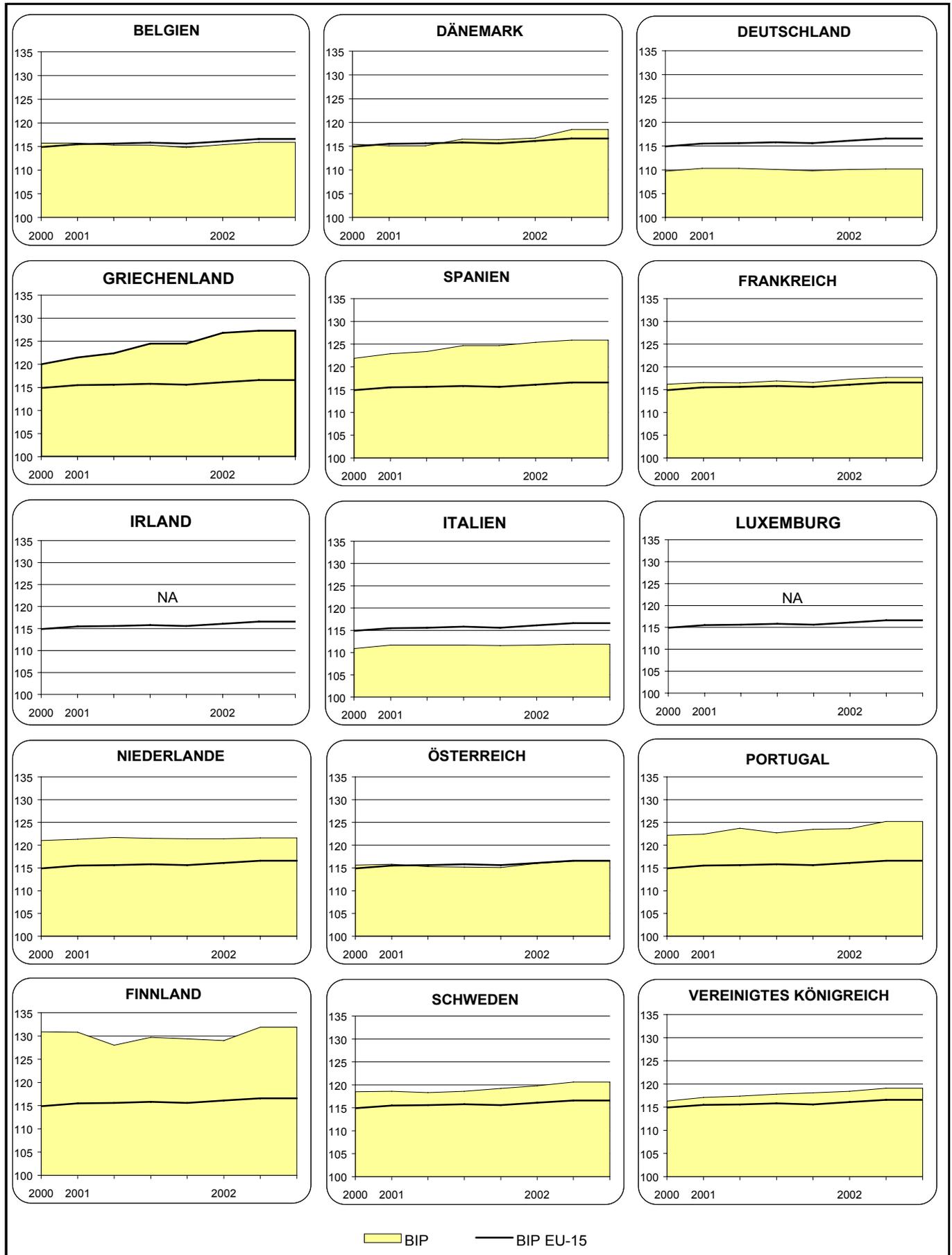
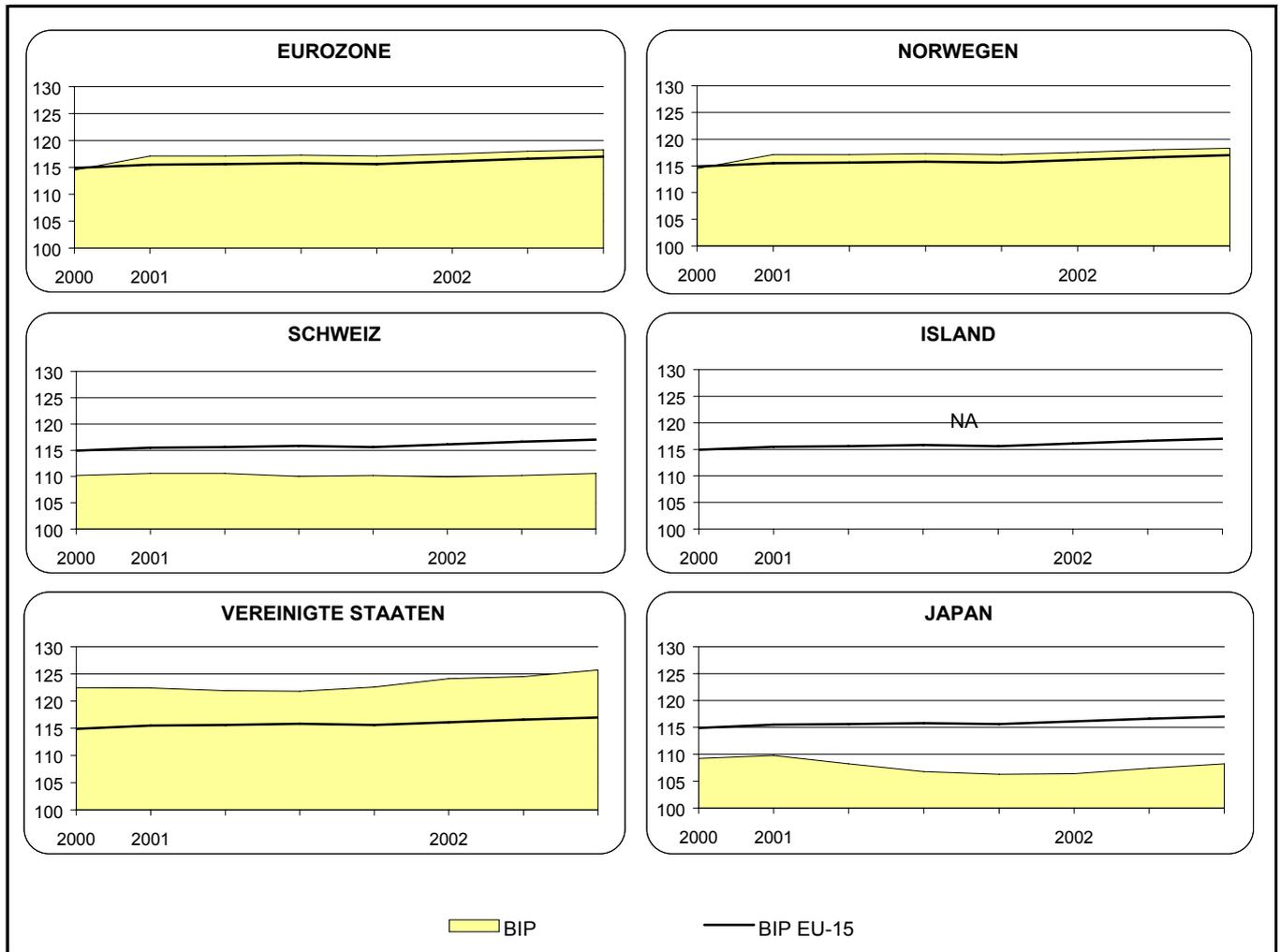
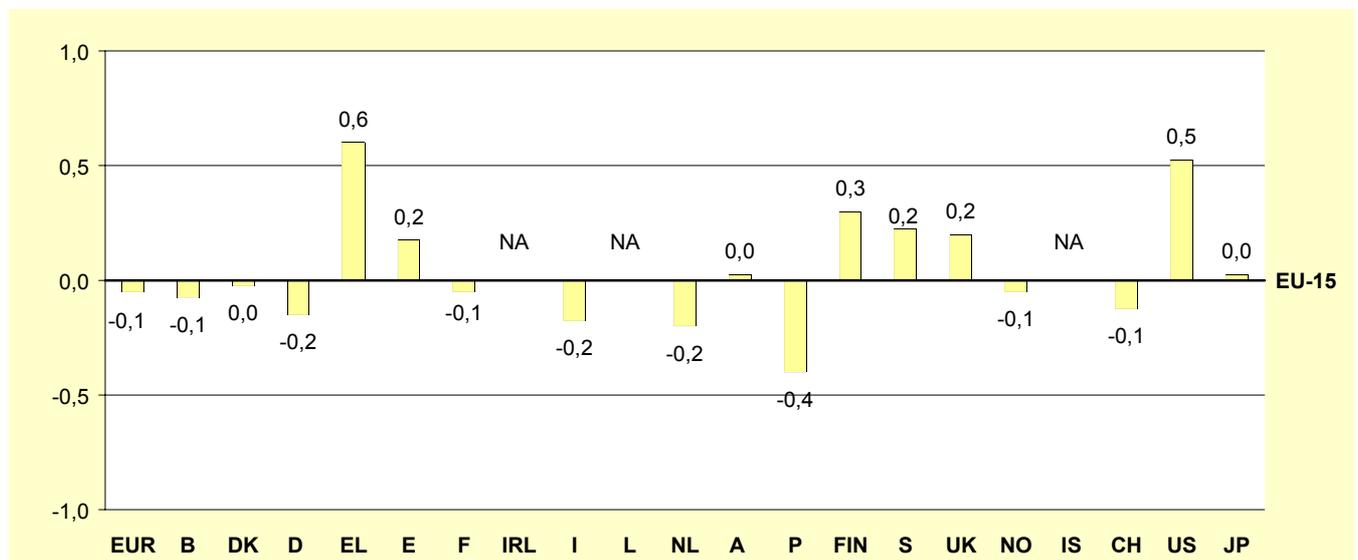


Abb 2.4. BIP der Eurozone, der EU-15 und der Wirtschaftspartner, Volumenindex 1995=100

Abb. 2.5. BIP, Abweichungen vom EU-15-Durchschnittswachstum T/T-1 der letzten vier Quartale, in konstanten Preisen 1995


Konsumausgaben der privaten Haushalte und der POOE

Tabelle 2.1. Konsumausgaben der privaten Haushalte und POOE, Volumenindex 1995=100

	2001		2002		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	:	:	:	:	:
EU-15	116,9	117,3	117,3	117,8	118,5
B	113,1	113,1	113,4	113,9	114,2
DK	106,6	107,0	108,5	108,5	109,4
D	110,7	110,2	109,5	109,6	110,1
EL	:	:	:	:	:
E	123,0	123,8	124,4	124,6	124,8
F	115,5	115,9	116,2	116,7	117,5
IRL	:	:	:	:	:
I	114,5	114,7	114,6	114,9	115,5
L	:	:	:	:	:
NL	123,6	124,2	123,9	124,1	124,8
A	115,2	116,1	116,2	115,8	116,3
P	122,7	122,0	122,7	123,1	123,6
FIN	121,5	123,6	123,6	125,7	125,1
S	117,0	117,3	117,6	118,2	118,9
UK	128,1	129,8	130,3	131,9	133,0
NO	124,5	124,4	126,6	127,3	127,9
IS	:	:	:	:	:
CH	111,1	111,2	111,7	111,7	112,1
US	125,5	127,4	128,3	128,9	130,2
JP	106,6	107,0	107,5	108,1	109,1

Tabelle 2.2. Konsumausgaben der privaten Haushalte und POOE, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2001		2002		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	0,1	0,1	- 0,1	0,3	0,5
EU-15	0,3	0,3	0,0	0,4	0,6
B	0,0	- 0,1	0,3	0,4	0,3
DK	- 0,3	0,3	1,4	0,0	0,8
D	- 0,2	- 0,5	- 0,6	0,1	0,5
EL	:	:	:	:	:
E	0,3	0,6	0,4	0,2	0,2
F	0,9	0,3	0,3	0,5	0,7
IRL	:	:	:	:	:
I	- 0,4	0,1	- 0,1	0,3	0,5
L	:	:	:	:	:
NL	0,4	0,4	- 0,2	0,1	0,6
A	0,0	0,8	0,1	- 0,4	0,5
P	0,3	- 0,6	0,6	0,3	0,4
FIN	- 0,5	1,7	0,0	1,8	- 0,5
S	- 0,1	0,3	0,3	0,5	0,6
UK	1,1	1,3	0,4	1,2	0,8
NO	0,9	- 0,1	1,7	0,6	0,5
IS	:	:	:	:	:
CH	0,2	0,1	0,5	- 0,1	0,4
US	0,4	1,5	0,8	0,4	1,0
JP	- 0,4	0,3	0,5	0,5	1,0

Tabelle 2.3. Bestandteile der Konsumausgaben, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	Konsumausgaben der privaten Haushalte					Konsumausgaben der POOE				
	2001		2002			2001		2002		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
EU-15	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
B	0,0	-0,1	0,3	0,4	0,3	-0,3	-0,3	0,1	0,1	0,3
DK	-0,3	0,3	1,4	0,0	0,8	0,9	1,0	1,3	1,2	0,8
D	-0,2	-0,5	-0,7	0,1	0,5	-0,7	-0,8	2,2	1,4	-1,3
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
E	0,4	0,7	0,4	0,2	0,2	-0,4	0,0	0,0	0,1	0,2
F	0,9	0,3	0,2	0,4	0,7	2,4	2,1	1,9	1,9	1,9
IRL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
I	-0,4	0,1	-0,1	0,3	0,5	0,4	0,5	0,3	0,4	0,3
L	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
NL	0,6	:	:	:	:	:	:	:	:	:
A	0,0	0,8	0,2	-0,5	0,5	0,1	2,4	-2,4	1,0	0,3
P	0,3	-0,6	0,6	0,3	0,5	0,6	0,2	0,3	-0,8	-0,1
FIN	-0,6	1,8	0,0	1,8	-0,6	0,7	0,3	-1,3	1,1	0,6
S	-0,2	0,3	0,3	0,5	0,6	0,3	0,9	0,3	0,3	0,3
UK	1,1	1,3	0,4	1,2	0,8	0,9	1,2	2,1	0,4	1,1
NO	1,0	0,0	1,6	0,6	0,5	0,0	-2,8	6,0	-0,9	-0,7
IS	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
CH	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
US	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
JP	-0,4	0,3	0,5	0,6	1,0	2,3	1,0	-0,3	-0,3	0,2

Abb 2.6. Private Konsumausgaben, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

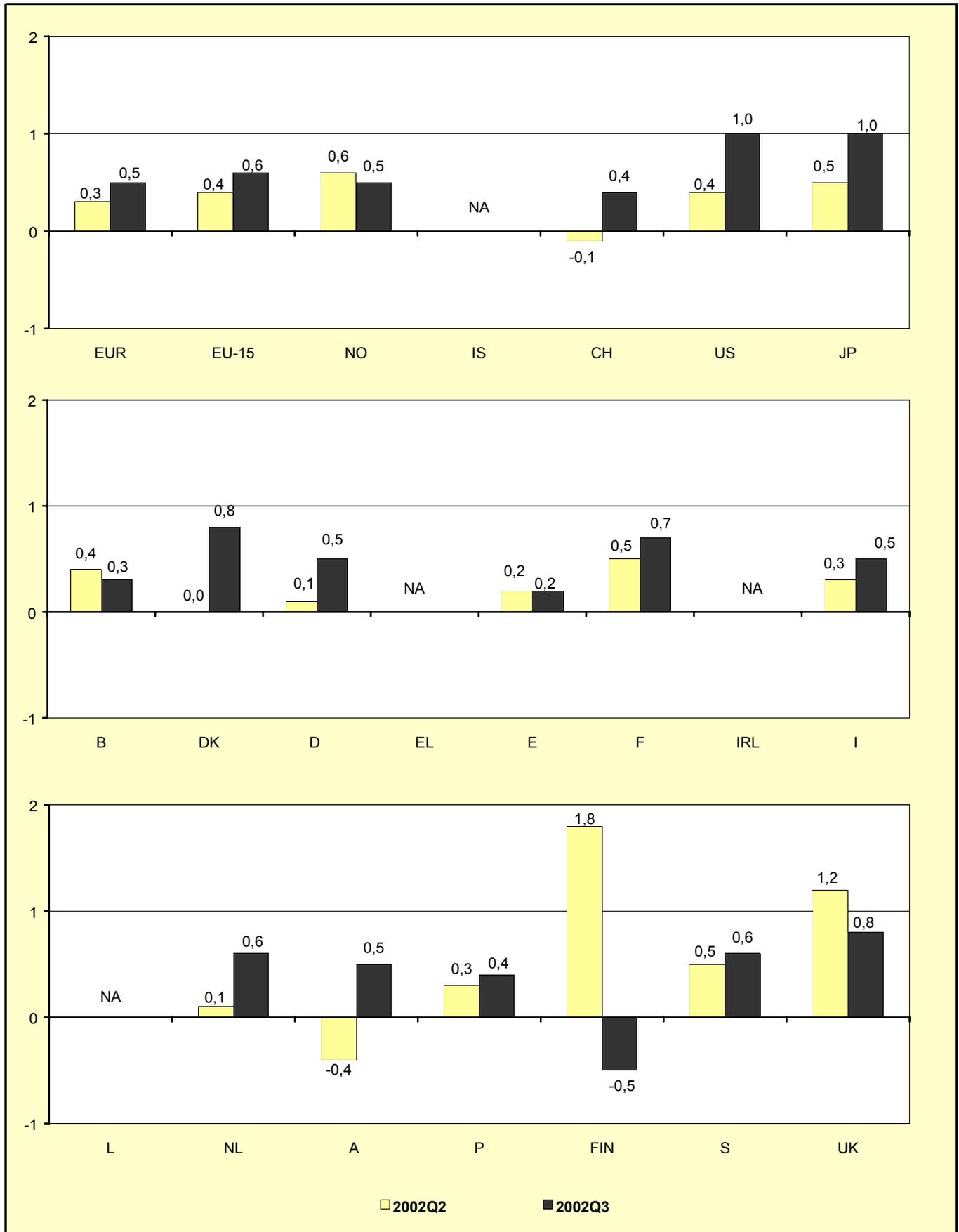


Abb. 2.7. Private Konsumausgaben, vierteljährliche Veränderung T/T-4, in konstanten Preisen 1995

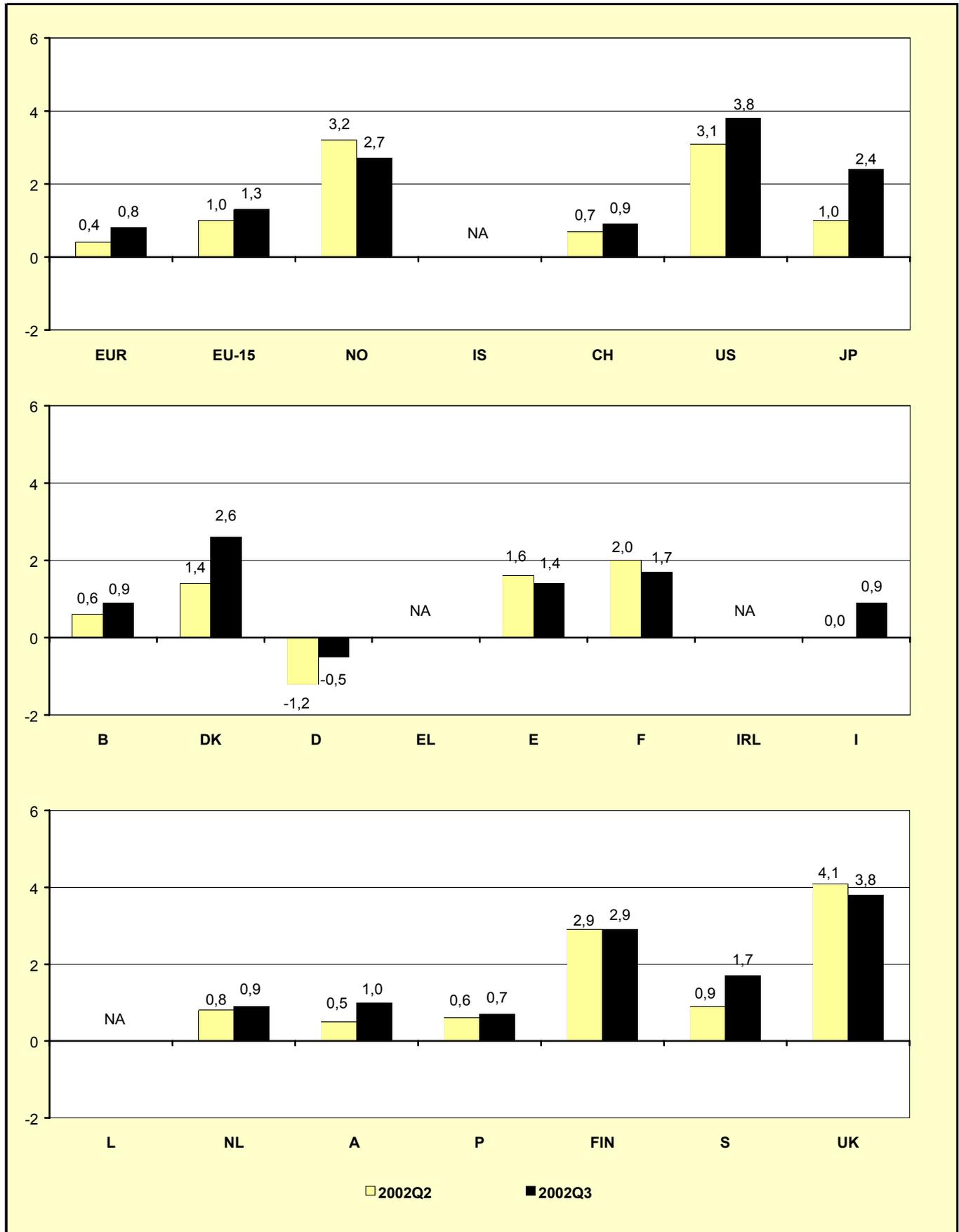
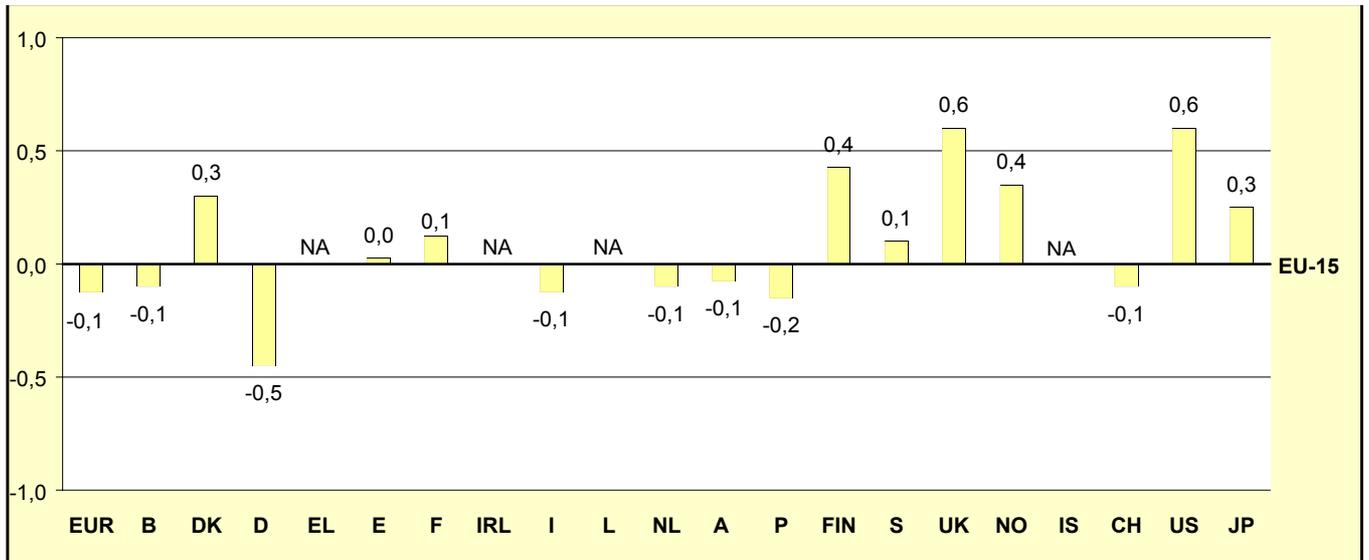


Abb. 2.8. Private Konsumausgaben, Abweichungen vom EU-15-Durchschnittswachstum T/T-1 der letzten vier Quartale, in konstanten Preisen 1995



Konsumausgaben des Staates

Tabelle 2.4. Konsumausgaben des Staates, Volumenindex 1995 = 100

	2001		2002		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	:	:	:	:	:
EU-15	110,7	111,6	112,5	113,3	113,7
B	112,1	112,5	112,9	113,7	114,5
DK	114,2	113,5	112,7	114,4	114,2
D	107,1	107,5	108,4	109,1	109,2
EL	:	:	:	:	:
E	122,3	123,2	124,0	125,0	126,1
F	111,9	112,5	113,5	114,4	114,7
IRL	:	:	:	:	:
I	106,9	107,5	107,9	108,3	108,6
L	:	:	:	:	:
NL	114,9	115,9	116,9	117,6	118,5
A	105,2	105,5	106,3	106,3	106,8
P	124,3	125,1	125,5	125,0	125,4
FIN	113,0	113,4	113,9	114,7	115,2
S	104,3	105,8	106,2	106,9	107,8
UK	110,9	113,8	115,2	115,9	116,8
NO	121,6	121,3	123,9	124,2	125,0
IS	:	:	:	:	:
CH	108,4	109,7	111,1	112,2	113,2
US	114,1	116,1	117,3	118,4	119,1
JP	119,4	120,0	121,0	121,2	122,0

Tabelle 2.5. Konsumausgaben des Staates, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2001		2002		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	0,4	0,5	0,8	0,7	0,3
EU-15	0,7	0,8	0,8	0,7	0,4
B	0,1	0,4	0,4	0,7	0,7
DK	1,8	- 0,6	- 0,7	1,5	- 0,2
D	- 0,1	0,3	0,8	0,7	0,1
EL	:	:	:	:	:
E	0,8	0,8	0,7	0,8	0,9
F	1,0	0,5	0,9	0,8	0,2
IRL	:	:	:	:	:
I	0,3	0,5	0,4	0,4	0,3
L	:	:	:	:	:
NL	0,5	0,9	0,9	0,5	0,8
A	0,2	0,3	0,8	0,0	0,5
P	0,4	0,6	0,3	- 0,4	0,3
FIN	0,4	0,4	0,5	0,7	0,4
S	- 0,2	1,4	0,4	0,7	0,9
UK	2,0	2,7	1,2	0,7	0,8
NO	1,0	- 0,2	2,1	0,2	0,7
IS	:	:	:	:	:
CH	1,3	1,2	1,3	1,0	0,9
US	0,9	1,7	1,0	0,9	0,7
JP	0,7	0,5	0,8	0,1	0,7

Abb. 2.9. Konsumausgaben des Staates, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

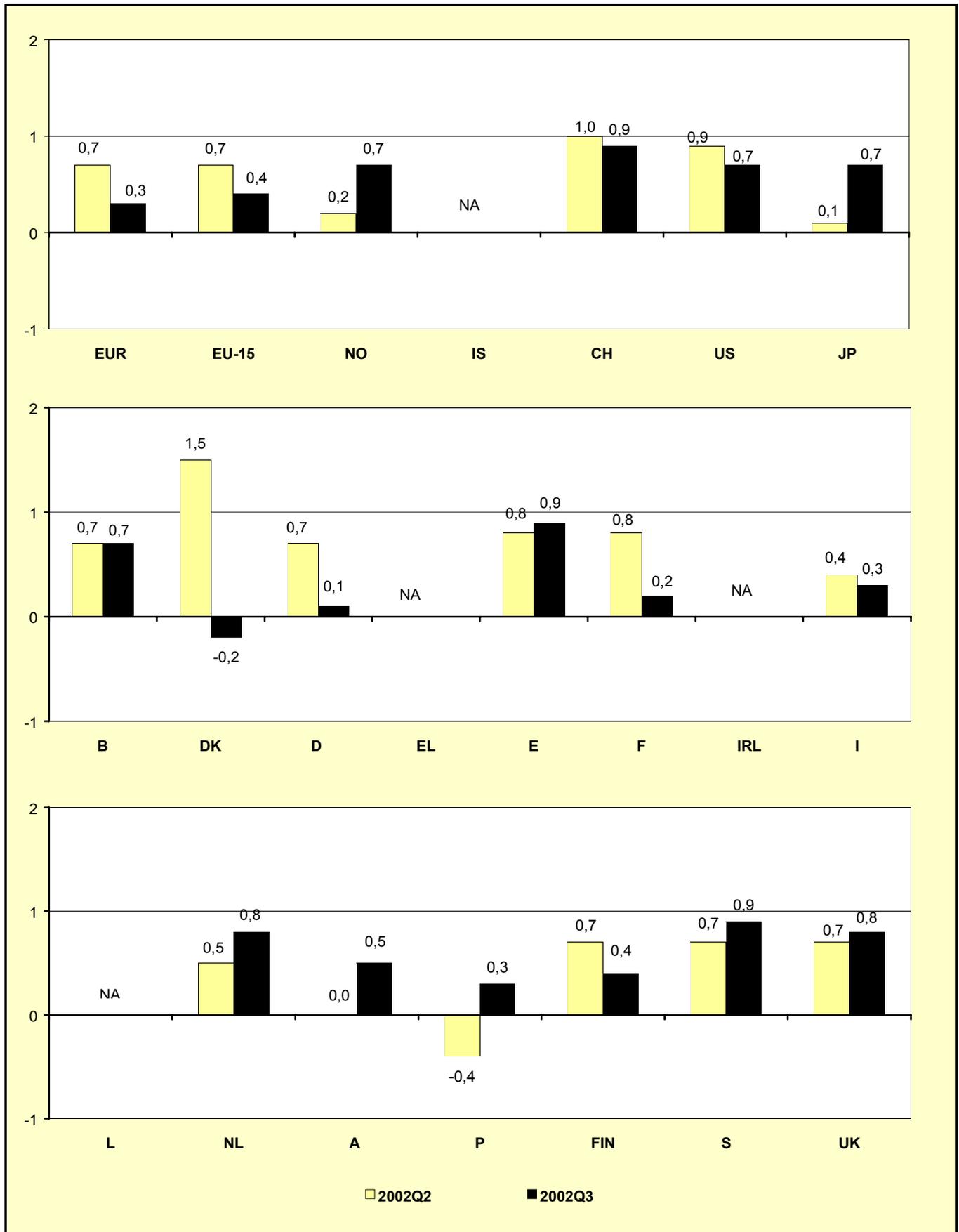


Abb. 2.10. Konsumausgaben des Staates, vierteljährliche Veränderung T/T-4, in konstanten Preisen 1995

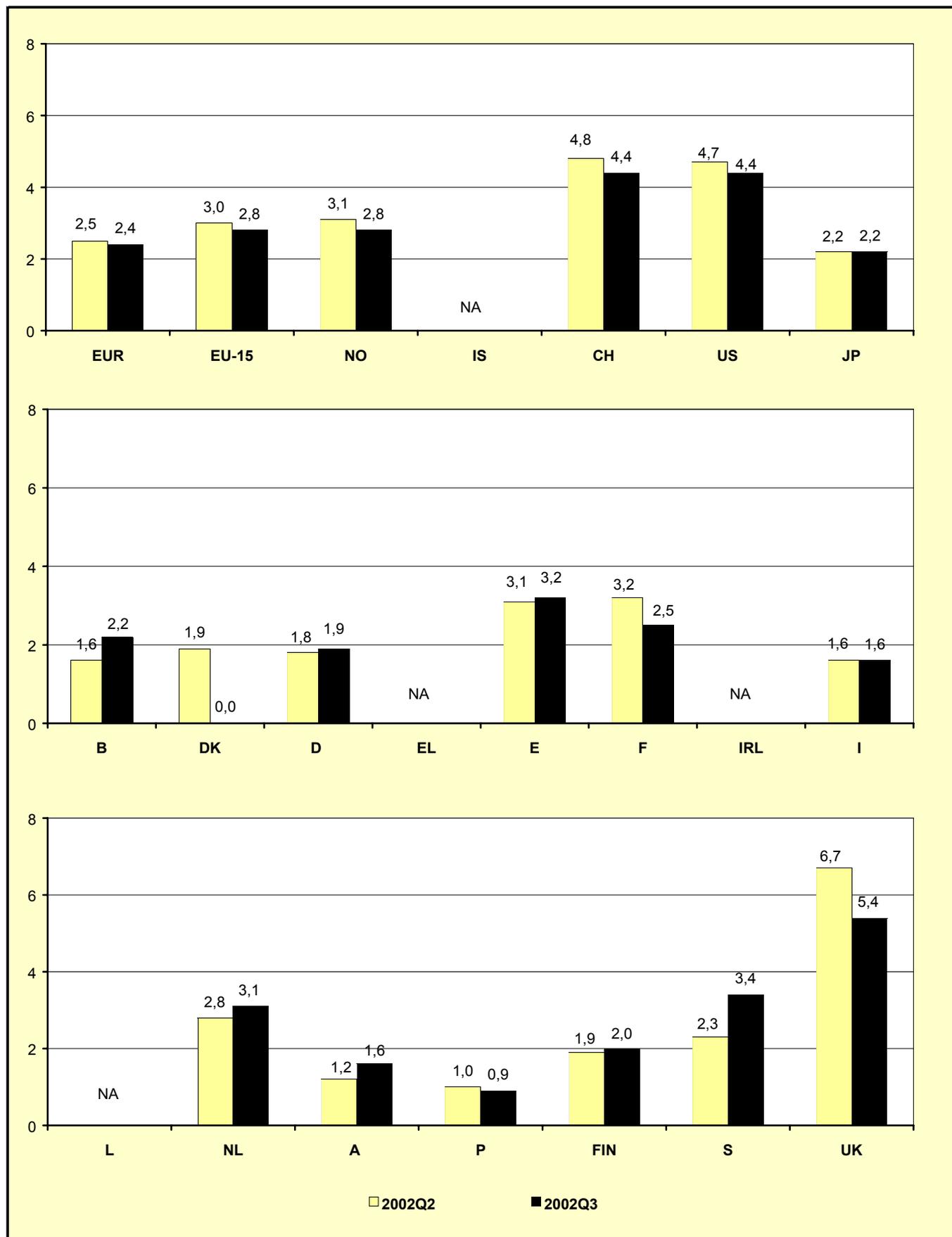
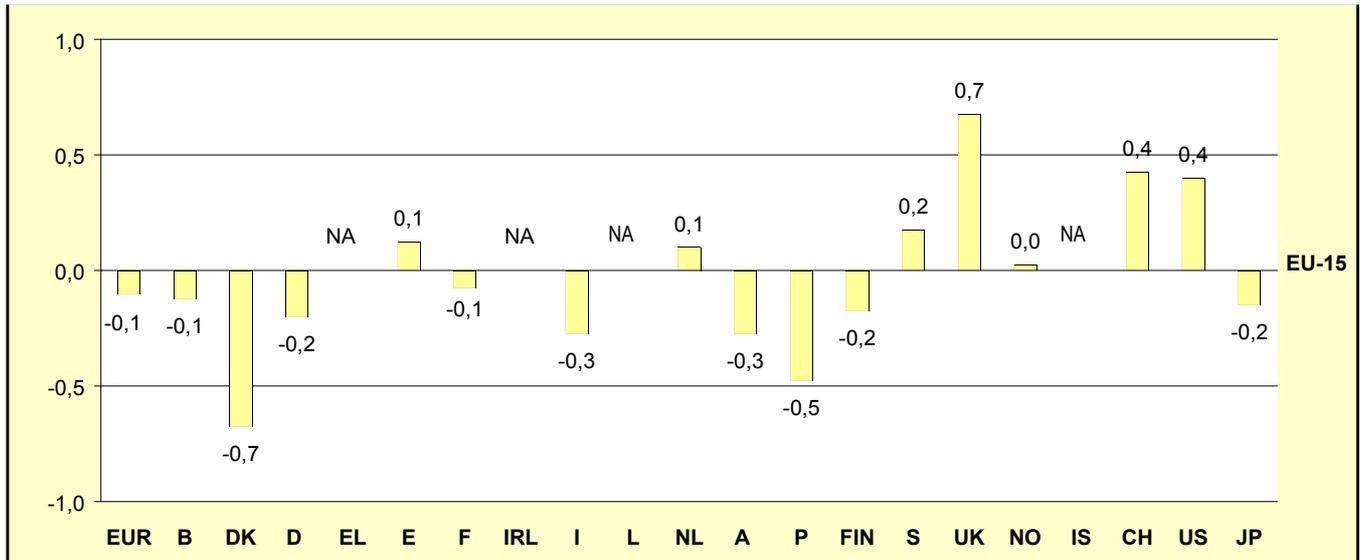


Abb. 2.11. Konsumausgaben des Staates, Abweichungen vom EU-15-Durchschnittswachstum T/T-1 der letzten vier Quartale, in konstanten Preisen 1995



Bruttoinvestitionen

Tabelle 2.6. Bruttoanlageinvestitionen, vierteljährliche Veränderung T/T-1, Volumenindex 1995 = 100

	2001		2002		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	:	:	:	:	:
EU-15	121,8	120,8	119,4	118,3	118,2
B	121,3	115,8	120,3	116,9	117,4
DK	138,6	146,5	142,5	143,7	145,0
D	103,1	101,8	99,8	96,8	96,2
EL	:	:	:	:	:
E	141,1	139,1	140,1	141,4	143,3
F	129,1	128,5	128,9	129,0	128,1
IRL	:	:	:	:	:
I	126,8	126,7	123,8	123,7	127,2
L	:	:	:	:	:
NL	129,8	130,3	128,8	126,6	125,2
A	112,1	112,1	110,7	106,6	103,7
P	151,2	153,5	145,1	145,2	138,9
FIN	146,9	144,5	144,6	147,4	148,8
S	129,6	129,4	127,0	127,6	126,0
UK	129,8	127,8	124,6	125,2	124,1
NO	119,0	119,5	115,5	124,5	117,2
IS	:	:	:	:	:
CH	106,8	104,3	100,8	97,4	98,0
US	142,1	140,7	141,3	140,5	140,7
JP	101,9	99,3	97,9	97,5	96,8

Tabelle 2.7. Bruttoanlageinvestitionen, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2001		2002		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	- 0,6	- 0,9	- 0,9	- 1,3	0,0
EU-15	- 0,8	- 0,8	- 1,2	- 0,9	- 0,1
B	- 0,8	- 4,5	3,8	- 2,8	0,5
DK	- 4,7	5,7	- 2,8	0,9	0,9
D	- 1,7	- 1,3	- 1,9	- 3,0	- 0,5
EL	:	:	:	:	:
E	0,9	- 1,5	0,8	0,9	1,3
F	0,5	- 0,5	0,3	0,1	- 0,7
IRL	:	:	:	:	:
I	- 0,2	- 0,1	- 2,2	- 0,1	2,8
L	:	:	:	:	:
NL	- 1,2	0,4	- 1,2	- 1,7	- 1,1
A	- 3,0	0,0	- 1,2	- 3,8	- 2,7
P	1,3	1,5	- 5,5	0,1	- 4,4
FIN	- 0,1	- 1,6	0,1	1,9	0,9
S	- 0,2	- 0,2	- 1,9	0,5	- 1,3
UK	- 1,6	- 1,6	- 2,5	0,5	- 0,9
NO	- 3,4	0,5	- 3,4	7,8	- 5,9
IS	:	:	:	:	:
CH	- 0,4	- 2,4	- 3,3	- 3,4	0,7
US	- 1,8	- 1,0	0,4	- 0,6	0,1
JP	- 2,6	- 2,5	- 1,4	- 0,4	- 0,7

Tabelle 2.8. Vorratsveränderung, in Prozent des BIP, in konstanten Preisen 1995

	2001		2002		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	- 0,3	- 0,5	- 0,3	- 0,1	- 0,3
EU-15	- 0,3	- 0,4	- 0,2	- 0,2	- 0,3
B	- 1,8	0,2	- 1,0	- 1,6	0,1
DK	1,2	- 0,2	- 0,2	0,6	0,2
D	- 1,2	- 0,9	- 1,1	- 0,5	- 0,5
EL	NC	NC	NC	NC	NC
E	0,1	0,5	0,7	0,2	0,1
F	- 0,3	- 0,9	- 0,6	- 0,7	- 1,0
IRL	:	:	:	:	:
I	0,1	- 0,3	0,8	0,8	0,0
L	:	:	:	:	:
NL	0,4	- 1,1	- 0,7	- 0,3	- 0,3
A	0,1	0,1	0,3	0,3	0,3
P	1,1	- 0,3	0,9	0,9	1,3
FIN	0,5	- 0,3	1,4	- 2,1	0,4
S	- 0,4	- 0,9	0,5	- 1,4	:
UK	0,0	- 0,1	0,5	- 0,6	- 0,1
NO	1,8	1,9	2,5	1,2	1,1
IS	:	:	:	:	:
CH	0,3	- 0,3	0,8	0,8	- 0,1
US	0,0	- 0,3	0,4	0,8	1,0
JP	- 0,4	- 0,5	- 1,0	- 0,6	- 0,1

Abb. 2.12. Bruttoanlageinvestitionen, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

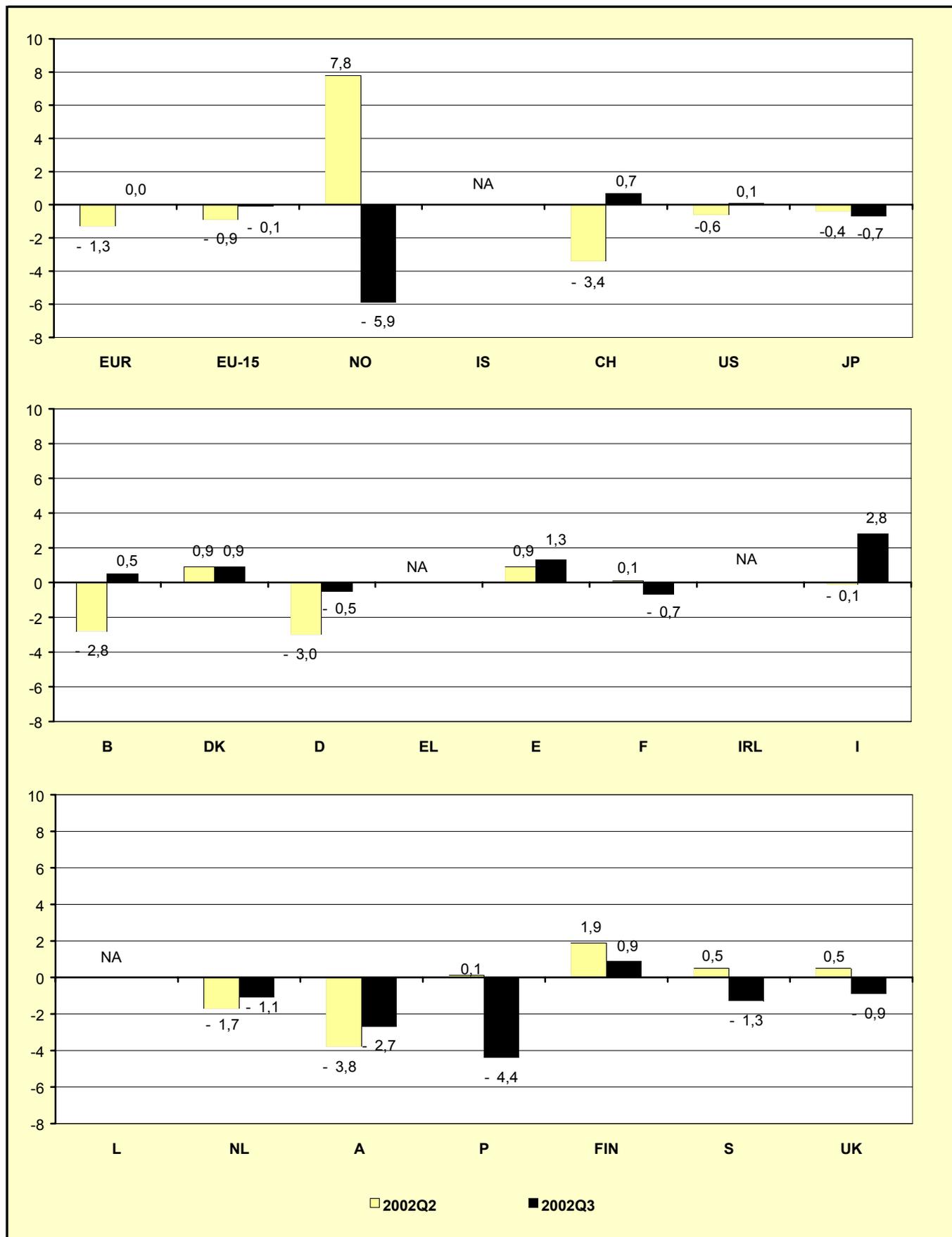


Abb. 2.13. Bruttoanlageinvestitionen, vierteljährliche Veränderung T/T-4, in konstanten Preisen 1995

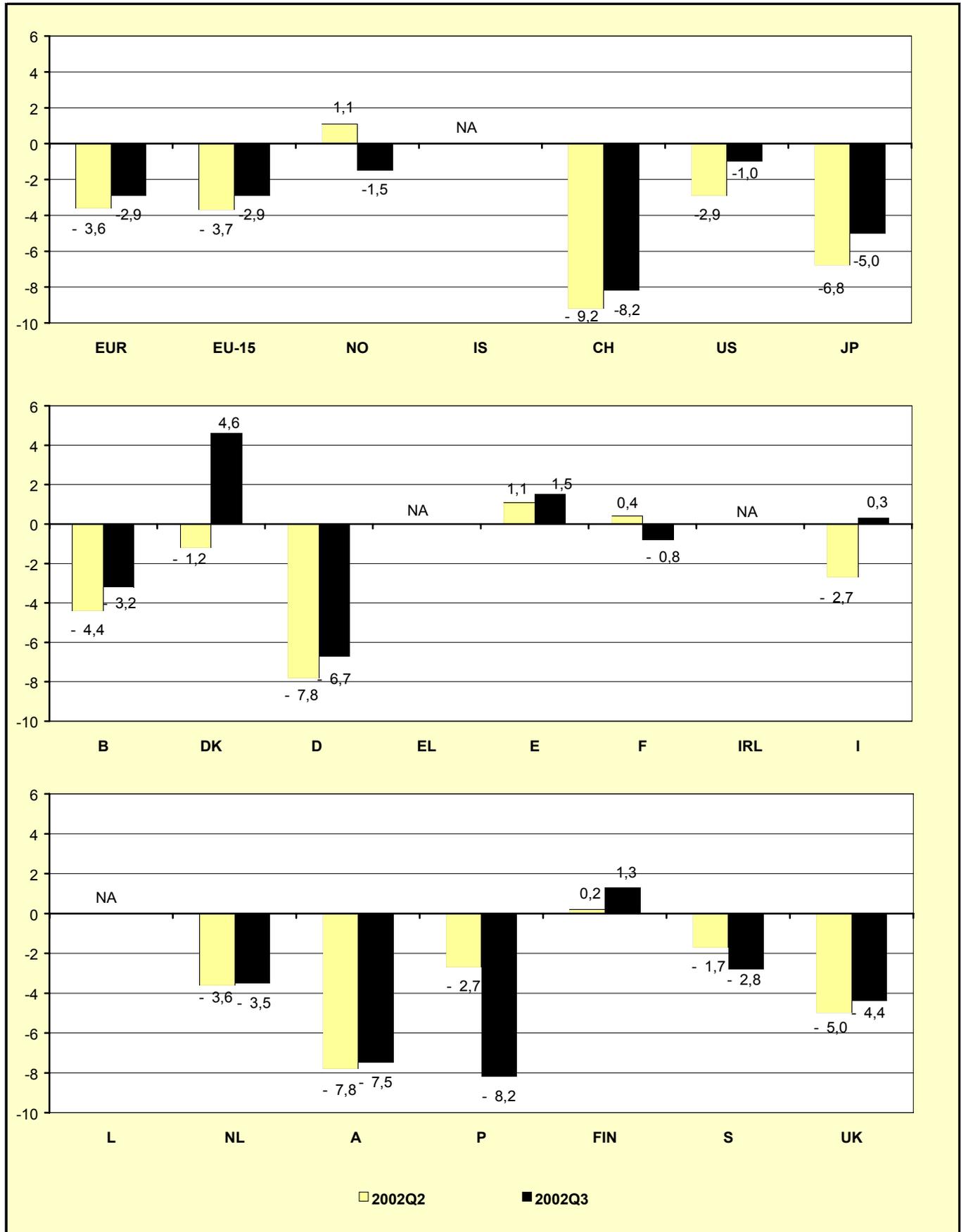
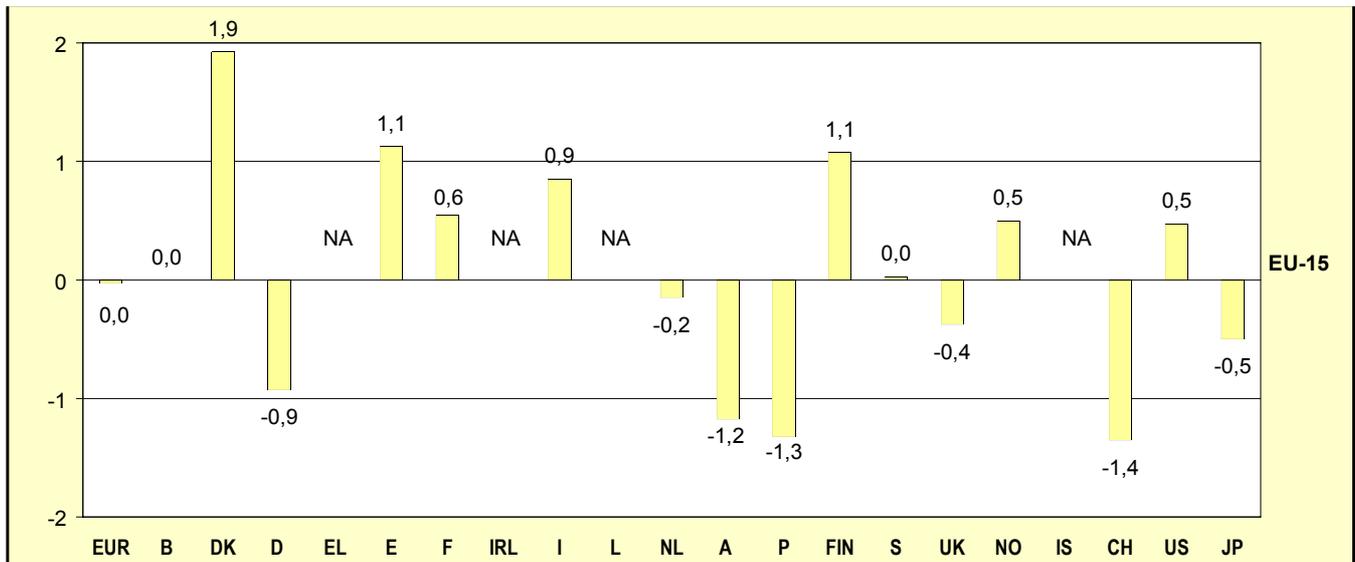


Abb. 2.14. Bruttoanlageinvestitionen, Abweichungen vom EU-15-Durchschnittswachstum T/T-1 der letzten vier Quartale, in konstanten Preisen 1995

Tabelle 2.9. Bestandteile der Bruttoanlageinvestitionen: Nutztiere, Nutzpflanzungen, Maschinen und Geräte, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	Nutztiere und Nutzpflanzungen					Maschinen und Geräte				
	2001		2002			2001		2002		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	14,9	-11,9	28,9	18,6	12,7	-2,1	-1,3	-2,4	-1,0	0,6
EU-15	11,9	-10,1	30,3	14,0	4,5	-2,1	-1,7	-2,6	-0,6	-0,6
B	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
DK	:	14,3	-43,1	134,1	:	-6,1	4,2	4,9	-1,4	2,7
D	:	:	:	:	:	-4,3	-1,6	:	:	:
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
E	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
F	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	-0,3	-1,5	1,3	-0,5	0,2
IRL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
I	-8,5	-5,4	3,4	-3,4	-3,4	-0,5	-1,7	-5,0	-1,3	4,9
L	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
NL	-18,8	-4,3	-1,5	7,7	0,0	1,0	0,6	1,6	-3,1	-1,5
A	1,5	-0,6	0,1	-0,1	-2,0	-10,0	4,6	-4,3	-9,3	-4,1
P	2,8	-1,8	-3,2	-3,9	-3,3	-0,4	2,3	-3,8	-1,0	-5,5
FIN	0,0	0,0	-9,1	20,0	0,0	2,5	-5,9	-0,5	7,0	2,7
S	0,5	3,6	-4,6	-0,2	0,7	-1,6	-0,7	-1,9	-0,7	-0,8
UK	-1,9	0,0	1,3	2,5	3,6	-1,9	-4,2	-4,8	1,3	-5,7
NO	:	:	:	:	:	2,0	3,8	0,9	5,5	1,4
IS	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
CH	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
US	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
JP	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:

Tabelle 2.10. Bestandteile der Bruttoanlageinvestitionen: Fahrzeuge und Wohnbauten, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	Fahrzeuge					Wohnbauten				
	2001		2002			2001		2002		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	-0,2	-2,0	-1,8	-0,9	1,3	-0,2	-0,4	-0,5	-2,3	-0,3
EU-15	-1,0	-0,8	-2,3	-0,6	2,3	0,2	-0,4	0,0	-1,6	-0,2
B	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
DK	-9,2	21,7	-16,5	12,7	8,5	-1,2	-0,4	0,9	-0,5	2,4
D	-1,4	-4,8	:	:	:	-0,4	-0,7	-0,8	-5,0	-0,1
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
E	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
F	1,6	0,2	-2,2	-1,1	-1,3	0,4	-0,2	-0,2	1,2	-0,2
IRL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
I	-0,7	2,3	-2,2	1,0	6,0	0,1	0,5	0,5	0,2	0,4
L	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
NL	-1,8	0,2	-8,9	-5,1	0,5	-1,9	0,0	-0,5	-1,4	-1,6
A	-5,9	-17,5	18,0	-13,4	9,4	-0,2	1,5	-1,7	-0,4	-1,0
P	-1,5	9,9	-25,8	1,1	-4,5	:	:	:	:	:
FIN	2,6	-0,3	-3,7	5,3	5,3	-2,0	2,2	0,5	0,3	-0,9
S	9,2	-5,0	-4,8	20,3	-24,2	2,0	-0,7	4,1	5,0	2,3
UK	-4,0	1,4	-1,8	-0,6	7,2	6,3	0,2	4,0	3,7	0,6
NO	-31,9	24,6	-33,8	22,3	-1,1	:	:	:	:	:
IS	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
CH	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
US	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
JP	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:

Tabelle 2.11. Bestandteile der Bruttoanlageinvestitionen: Nichtwohnbauten und sonstige Anlagen, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	Nichtwohnbauten					Sonstige Anlagen				
	2001		2002			2001		2002		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	-0,1	-0,6	-0,3	-1,8	-0,9	0,9	0,3	1,3	0,8	-0,1
EU-15	-0,6	-0,6	-0,6	-2,0	-0,8	0,5	1,2	0,0	1,1	1,1
B	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
DK	1,1	-1,2	-2,3	-1,8	-4,2	-3,3	6,5	-12,8	2,0	8,9
D	-1,1	-1,1	-0,4	-5,2	-0,8	0,9	1,4	-0,3	0,4	1,0
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
E	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
F	0,9	-0,3	0,1	0,3	-1,6	0,4	0,5	1,2	0,4	-1,1
IRL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
I	-0,8	-0,4	-1,7	1,3	1,0	2,0	1,8	0,8	-0,9	0,4
L	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
NL	-1,0	1,3	1,7	-2,2	0,4	-3,8	-4,6	-2,3	1,6	-2,2
A	3,2	0,7	-2,3	2,3	-5,4	-0,6	-7,5	-2,6	-5,5	-2,4
P	:	:	:	:	:	2,5	-2,1	-1,5	-0,4	-2,9
FIN	-2,2	-0,5	1,4	-2,2	-0,5	0,2	0,5	-0,7	0,0	0,2
S	-1,0	1,7	-3,0	-1,1	1,1	-1,1	-2,4	-1,8	-1,6	-2,1
UK	-4,5	-0,3	-1,9	-3,5	1,7	-0,2	4,9	-3,3	3,2	7,1
NO	:	:	:	:	:	-17,4	-21,0	34,0	-42,3	-8,2
IS	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
CH	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
US	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
JP	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:

Außenhandel
Tabelle 2.12. Exporte und Importe, Volumenindex 1995 = 100

	Exporte			Importe		
	2002			2002		
	Q1	Q2	Q3	Q1	Q2	Q3
EUR	:	:	:	:	:	:
EU-15	147,8	150,9	153,2	148,7	150,9	153,2
B	129,1	133,0	131,6	127,4	129,4	130,8
DK	152,4	155,1	153,6	150,4	153,9	154,9
D	158,5	160,2	164,5	141,3	143,3	147,3
EL	168,3	169,0	172,8	158,6	159,3	162,8
E	164,3	167,3	175,8	176,6	176,8	183,7
F	149,7	152,4	154,7	149,6	152,1	153,2
IRL	:	:	:	:	:	:
I	120,2	124,6	128,5	135,0	139,8	143,9
L	:	:	:	:	:	:
NL	140,8	142,4	144,2	142,4	144,6	146,2
A	170,0	168,1	172,0	157,2	158,4	156,1
P	141,9	147,3	144,1	150,4	151,0	155,3
FIN	162,5	173,8	172,0	152,6	156,3	159,4
S	153,4	153,8	153,8	143,1	141,3	140,9
UK	137,2	142,4	140,8	164,2	166,4	165,6
NO	129,2	134,6	132,1	130,8	137,5	131,6
IS	:	:	:	:	:	:
CH	129,5	134,2	135,7	132,3	134,6	133,5
US	127,5	131,8	133,3	166,6	175,2	176,6
JP	124,5	131,8	132,5	114,6	118,7	121,8

Tabelle 2.13. Außenbeitrag, Prozentsatz des BIP, in konstanten Preisen 1995

	Aussenbeitrag				
	2001		2002		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	2,6	2,6	2,9	3,0	3,1
EU-15	1,7	1,6	1,8	2,1	2,1
B	6,8	5,3	6,0	7,2	5,5
DK	5,1	5,4	5,9	5,7	5,0
D	3,7	3,5	4,6	4,6	4,7
EL	-7,7	-7,7	-7,8	-7,8	-7,9
E	-1,6	-2,2	-2,5	-2,0	-1,7
F	1,9	2,0	1,9	1,9	2,2
IRL	:	:	:	:	:
I	1,7	1,9	1,3	1,4	1,5
L	:	:	:	:	:
NL	5,7	6,1	6,2	6,0	6,2
A	2,2	1,5	3,0	2,0	4,0
P	-11,6	-9,7	-9,7	-8,4	-10,7
FIN	11,6	13,7	12,2	14,3	13,0
S	10,6	10,9	11,3	11,8	11,8
UK	-6,0	-6,7	-7,1	-6,4	-6,5
NO	6,9	7,0	5,9	5,8	6,6
IS	:	:	:	:	:
CH	3,9	4,9	3,8	4,6	5,3
US	-4,8	-4,8	-5,0	-5,4	-5,4
JP	1,9	1,9	2,4	2,7	2,5

Tabelle 2.14. Exporte, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2001		2002		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	-0,1	-1,1	0,0	1,9	2,1
EU-15	-0,5	-1,1	0,2	2,1	1,5
B	0,3	-2,6	0,0	3,0	-1,0
DK	0,1	0,1	2,8	1,8	-1,0
D	0,9	-1,0	0,5	1,1	2,7
EL	3,0	0,0	-0,9	0,4	2,2
E	-0,1	-1,0	-1,9	1,8	5,1
F	-0,5	-2,4	2,4	1,8	1,5
IRL	:	:	:	:	:
I	-2,5	-0,6	-2,0	3,7	3,2
L	:	:	:	:	:
NL	-0,9	-1,4	-1,0	1,1	1,3
A	2,4	-0,2	0,1	-1,1	2,3
P	-2,2	3,4	-0,8	3,8	-2,2
FIN	-1,6	4,2	-3,1	7,0	-1,1
S	-0,6	0,9	1,0	0,3	0,0
UK	-2,9	-1,6	0,3	3,8	-1,2
NO	3,5	2,5	-5,1	4,2	-1,8
IS	:	:	:	:	:
CH	-2,0	0,1	-2,6	3,7	1,1
US	-4,6	-2,5	0,9	3,4	1,1
JP	-3,1	-1,6	4,8	5,9	0,6

Tabelle 2.15. Importe, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2001		2002		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	-1,4	-1,1	-0,9	1,6	2,0
EU-15	-1,6	-0,8	-0,4	1,5	1,5
B	-1,7	-0,6	-1,0	1,6	1,1
DK	-1,8	-0,6	2,1	2,3	0,7
D	-2,0	-0,6	-3,0	1,4	2,8
EL	3,1	0,0	0,1	0,4	2,3
E	-2,0	0,6	-0,7	0,1	3,9
F	-0,6	-3,1	3,0	1,7	0,7
IRL	:	:	:	:	:
I	-2,6	-1,3	-0,1	3,6	2,9
L	:	:	:	:	:
NL	-0,6	-2,2	-1,3	1,6	1,0
A	1,3	1,2	-2,8	0,8	-1,5
P	1,8	-1,3	-0,8	0,4	2,9
FIN	-1,1	-0,6	0,2	2,4	2,0
S	-3,0	0,4	0,1	-1,3	-0,3
UK	-2,2	0,5	1,4	1,3	-0,5
NO	-2,0	2,5	-2,9	5,1	-4,3
IS	:	:	:	:	:
CH	-0,4	-2,7	0,2	1,7	-0,8
US	-3,1	-1,3	2,1	5,1	0,8
JP	-3,3	-2,1	0,1	3,5	2,6

Abb. 2.15. Exporte, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

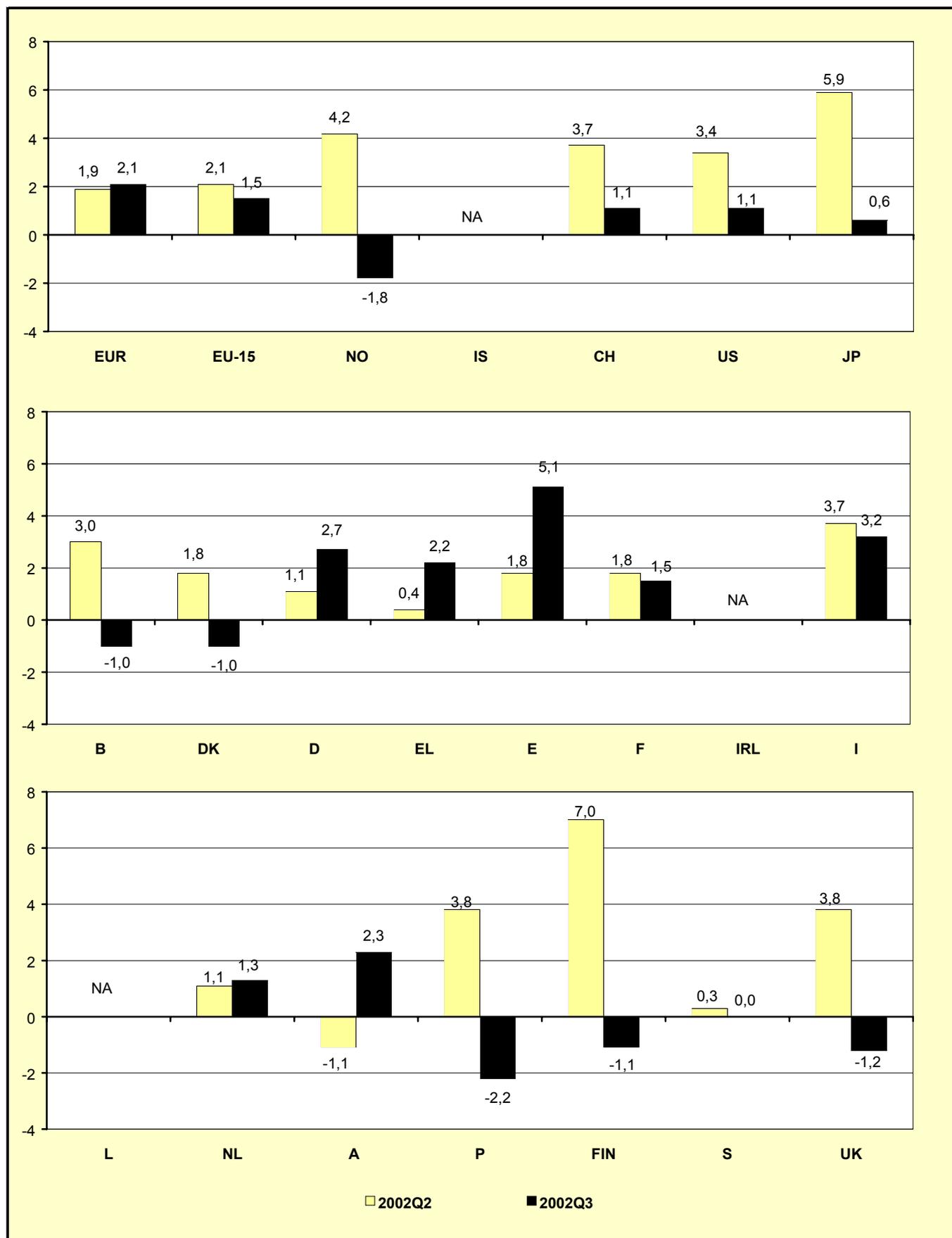


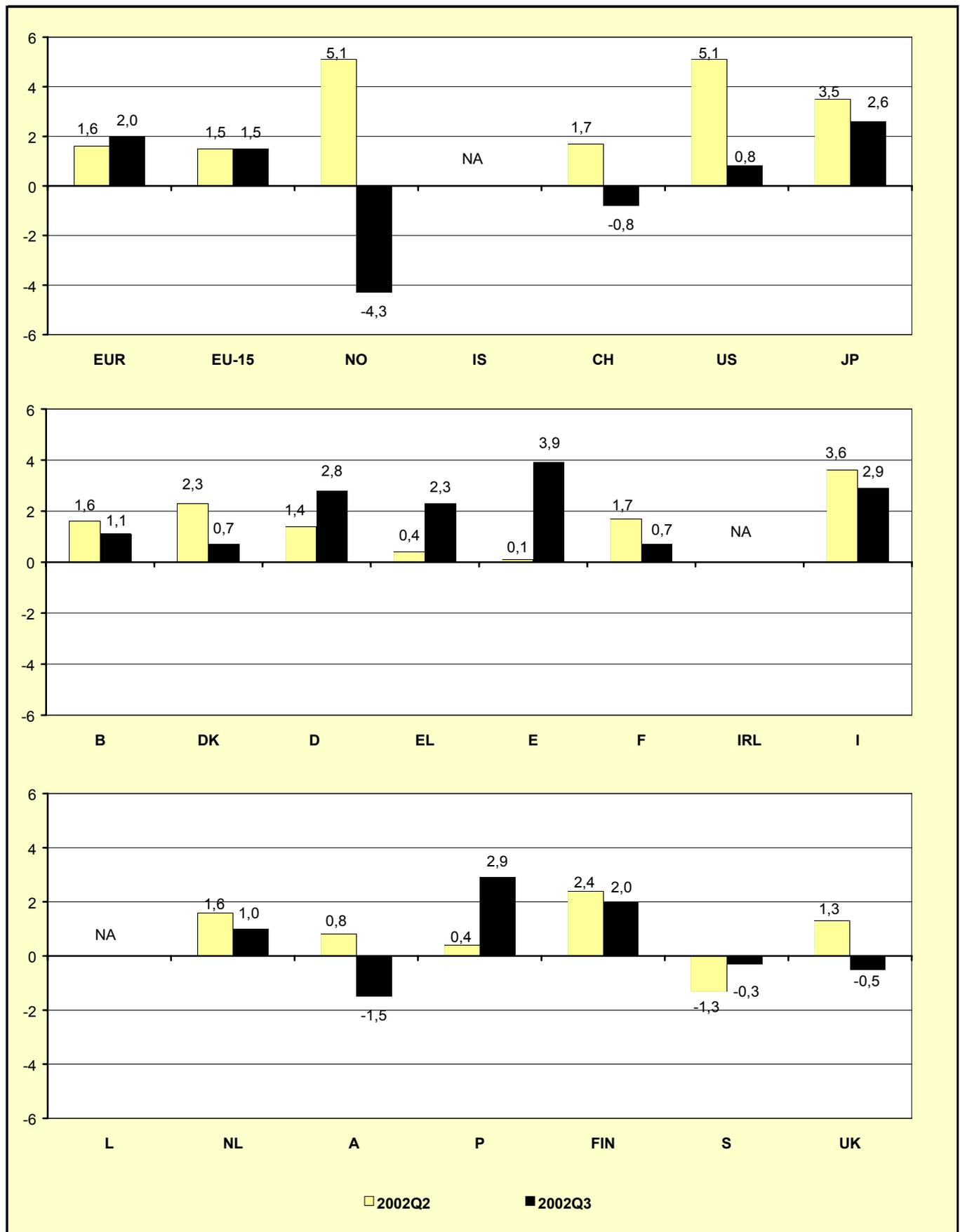
Abb. 2.16. Importe, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995


Abb. 2.17. Eurozone und EU-15, Exporte und Importe, vierteljährliche Veränderung T/T-1, Außenbeitrag, Prozentsatz des BIP, in konstanten Preisen 1995

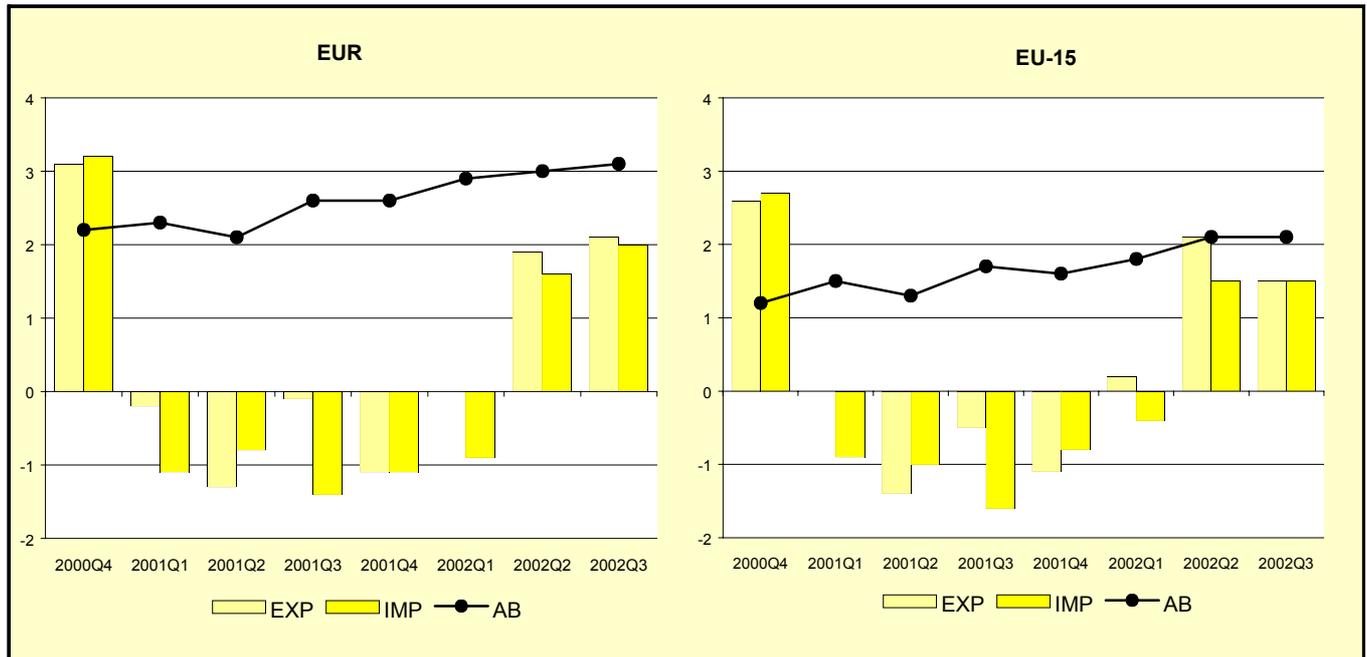


Abb. 2.18. Vereinigte Staaten und Japan, Exporte und Importe, vierteljährliche Veränderung T/T-1, Außenbeitrag, Prozentsatz des BIP, in konstanten Preisen 1995

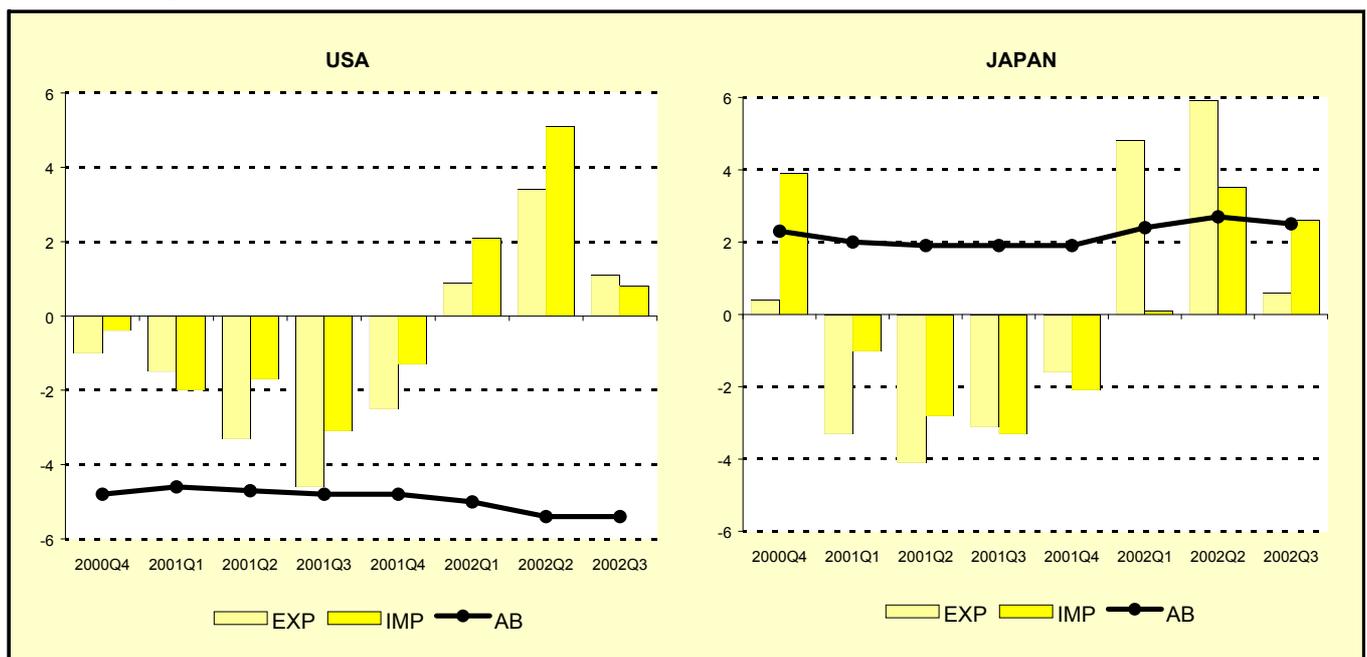


Abb. 2.19. Exporte, vierteljährliche Veränderung T/T-4, in konstanten Preisen 1995

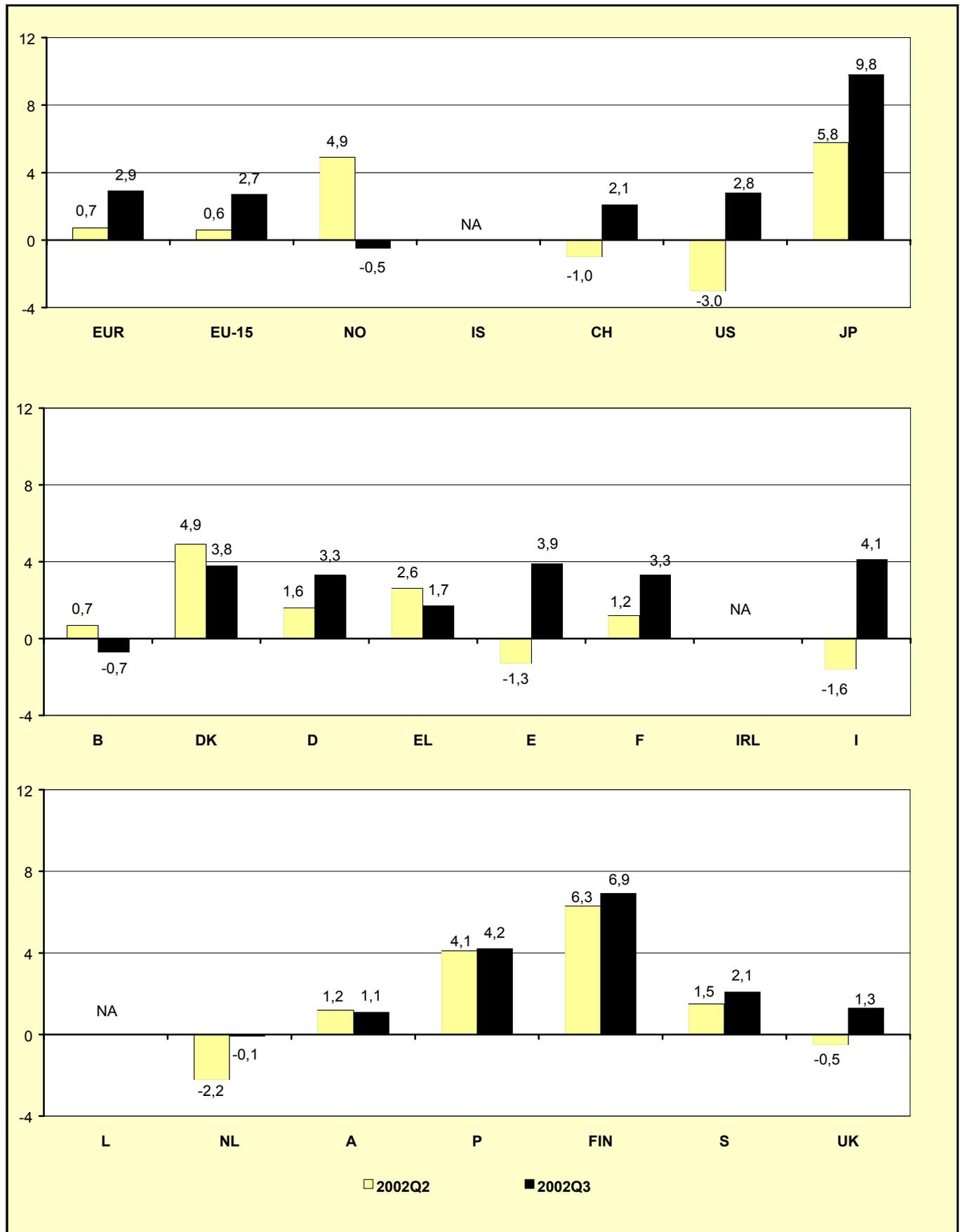


Abb. 2.20. Importe, vierteljährliche Veränderung T/T-4, in konstanten Preisen 1995

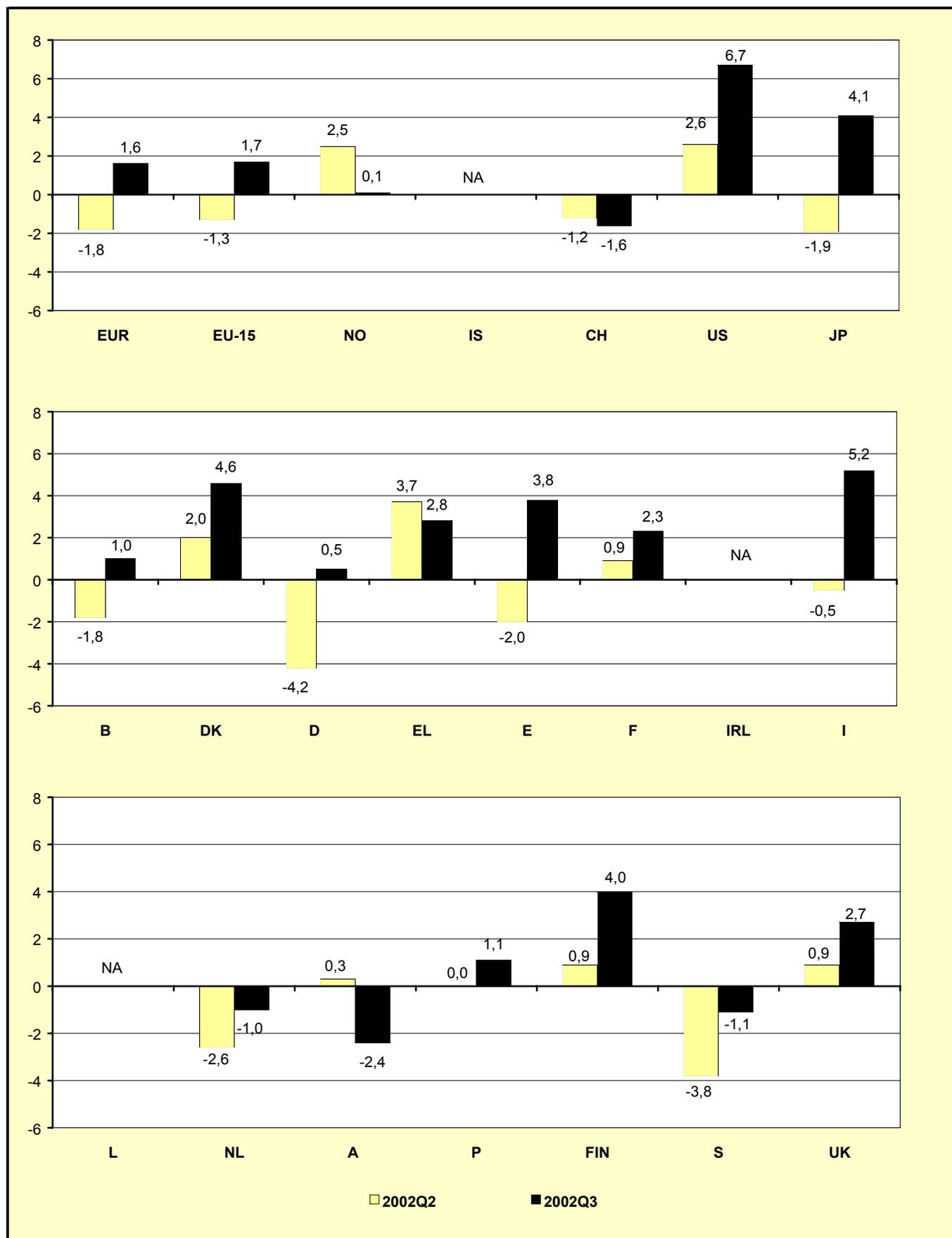


Tabelle 2.16. Exporte von Waren (W) und Dienstleistungen (D), vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000		2001								2002					
	Q4		Q1		Q2		Q3		Q4		Q1		Q2		Q3	
	G	S	G	S	G	S	G	S	G	S	G	S	G	S	G	S
EUR	3,0	3,5	-0,3	0,5	-1,1	-2,0	-0,1	-0,3	-1,3	-0,4	0,6	-2,3	1,6	3,3	2,7	-0,4
EU-15	2,6	2,7	-0,3	0,9	-1,5	-1,3	-0,4	-0,9	-1,2	-0,8	0,6	-1,5	2,2	1,7	1,7	1,0
B	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
DK	-0,4	6,6	-1,8	0,7	-2,2	-0,6	0,4	-1,7	0,2	2,1	2,7	2,5	3,5	-2,6	-2,1	0,8
D	4,7	5,4	0,0	-0,2	-0,2	-2,5	0,8	1,9	-1,4	2,0	1,0	-2,6	0,0	8,7	3,5	-2,4
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
E	3,3	3,9	-2,5	1,2	0,7	-0,9	-0,2	0,2	-1,9	1,0	-2,0	-1,8	2,4	0,5	7,4	0,0
F	3,3	1,5	-0,2	0,1	-2,9	-2,7	-0,2	-2,2	-2,8	-0,7	3,1	-0,7	2,0	0,6	1,6	1,2
IRL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
I	-0,1	3,3	0,8	-1,0	-1,1	2,1	-2,4	-3,0	0,2	-3,6	-2,5	-0,4	4,2	1,8	4,1	-0,4
L	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
NL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
A	3,1	5,0	0,9	4,0	0,1	-3,4	2,3	2,5	-0,6	0,6	2,7	-5,4	-1,2	-0,9	-1,7	11,8
P	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
FIN	-0,2	-6,6	-3,6	-2,2	-2,6	-1,1	-2,1	3,2	4,8	-1,1	-3,5	0,9	7,8	-0,7	-1,3	1,2
S	-2,1	6,2	-3,4	1,5	-2,0	1,1	-1,0	1,3	2,2	0,1	1,4	-2,9	1,0	-2,2	0,4	-3,7
UK	3,0	-1,8	1,3	2,1	-3,2	0,3	-2,5	-4,2	-1,5	-1,9	0,1	1,0	5,6	-1,6	-3,4	5,9
NO	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
IS	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
CH	1,0	2,0	4,0	-9,0	-3,5	-0,3	-1,6	-3,3	0,2	-0,4	-1,7	-6,1	3,5	4,4	1,3	0,0
US	-1,8	1,1	-1,6	-1,5	-4,3	-0,6	-5,0	-3,7	-2,0	-3,6	-0,9	5,0	3,8	2,6	1,0	1,4
JP	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:

Tabelle 2.17. Importe von Waren (W) und Dienstleistungen (D), vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000		2001								2002					
	Q4		Q1		Q2		Q3		Q4		Q1		Q2		Q3	
	W	D	W	D	W	D	W	D	W	D	W	D	W	D	W	D
EUR	3,3	2,4	-2,3	3,6	-0,6	-1,8	-1,7	0,0	-1,1	-1,4	-0,7	-1,4	1,4	2,6	2,5	0,3
EU-15	2,8	2,6	-1,7	2,2	-0,8	-1,4	-1,9	-0,3	-0,6	-1,5	-0,3	-0,8	1,4	1,9	1,8	0,3
B	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
DK	0,5	5,1	-0,6	-2,0	-0,5	4,2	-0,2	-6,0	-0,8	-0,7	1,6	3,2	3,8	-3,0	1,1	1,2
D	4,7	6,2	-4,5	3,5	0,6	-2,9	-2,1	-1,8	-0,7	-0,2	-3,2	-2,0	1,6	0,8	3,2	1,0
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
E	0,1	2,6	0,7	1,3	0,3	1,6	-2,0	-1,8	0,5	0,9	-0,8	-0,3	0,1	0,1	4,6	0,4
F	3,6	1,5	-2,4	0,4	-1,9	-1,5	-0,7	-0,3	-3,6	-0,1	3,7	-1,1	1,9	0,6	0,8	0,1
IRL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
I	3,2	-1,0	-2,1	3,0	0,8	3,0	-2,9	-1,7	-0,5	-3,9	-0,6	1,8	1,7	10,3	3,9	-0,1
L	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
NL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
A	4,0	-0,2	3,1	4,0	-2,8	-1,0	-2,0	8,9	2,3	-1,3	-3,1	-2,4	0,5	1,4	-2,4	0,4
P	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
FIN	5,7	-3,3	-1,9	-2,6	-3,7	1,8	-2,2	4,0	0,0	-3,4	0,8	-2,7	2,4	2,6	2,2	1,0
S	-3,9	1,0	-0,9	1,1	-3,3	0,2	-4,2	-2,0	1,8	-1,1	0,9	-2,7	-1,2	-1,4	0,8	-1,1
UK	2,2	1,7	0,8	-1,4	-1,4	-1,4	-2,6	-0,6	1,0	-1,5	1,1	2,5	1,4	1,1	-0,6	0,0
NO	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
IS	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
CH	5,0	2,0	-0,8	-3,5	-3,1	0,0	-0,3	-0,4	-3,0	-1,0	0,8	-3,9	1,7	1,7	-1,2	2,8
US	-0,4	-0,1	-2,4	0,1	-2,4	2,1	-2,5	-6,4	-0,8	-4,4	0,9	7,9	6,3	-0,5	0,8	0,8
JP	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:

Binnennachfrage

Abb. 2.21. Binnennachfrage, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

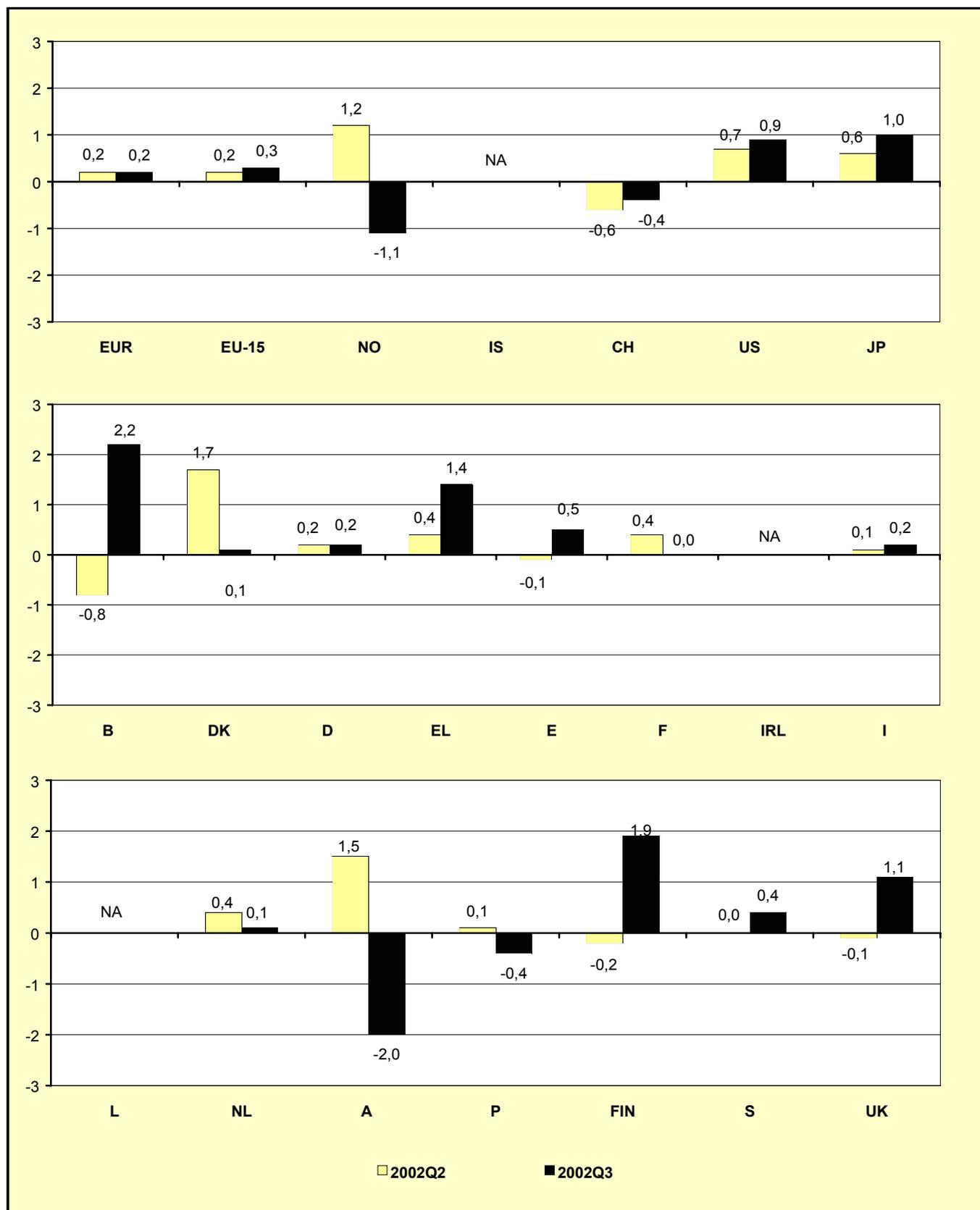


Abb. 2.22. Binnennachfrage, vierteljährliche Veränderung T/T-4, in konstanten Preisen 1995

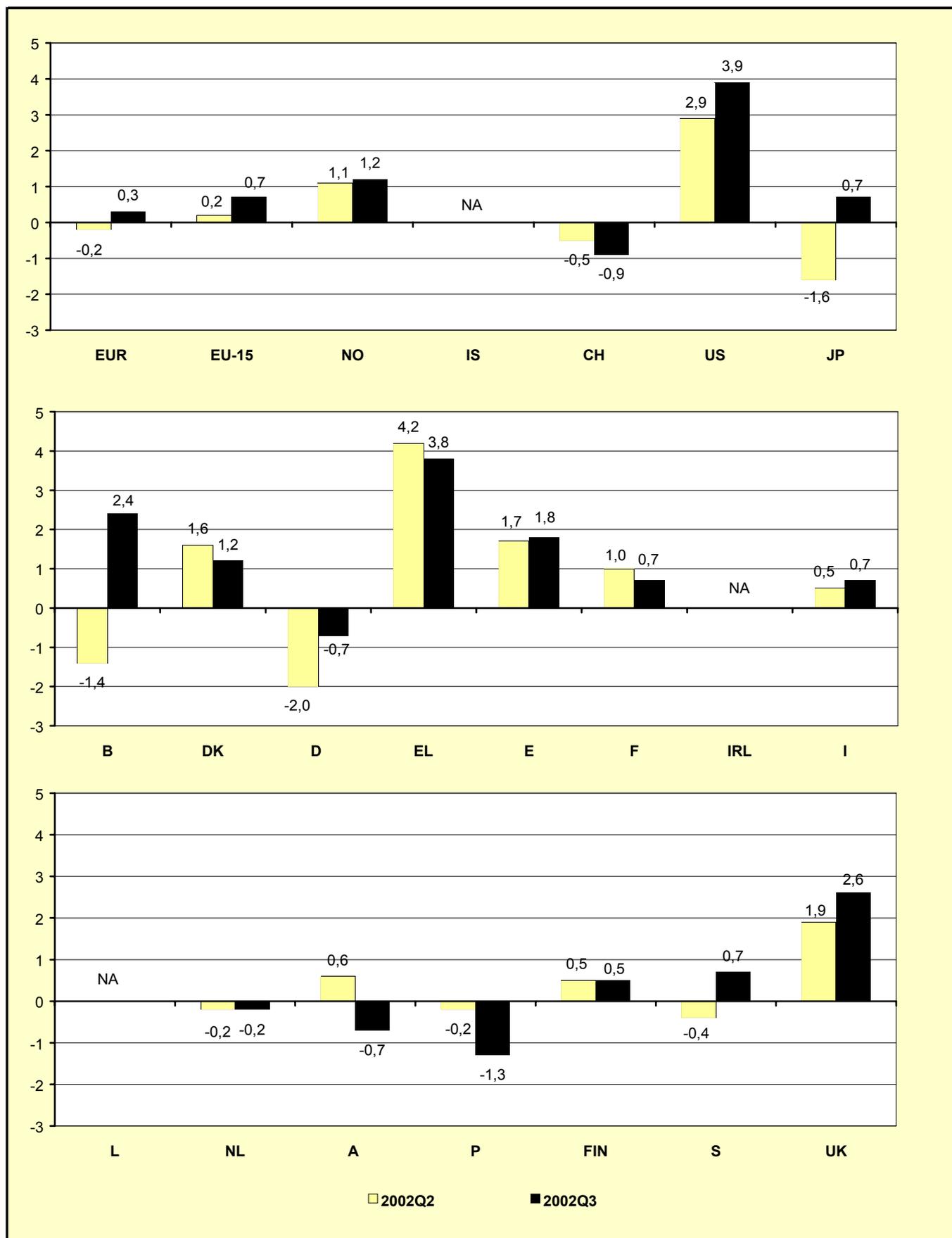
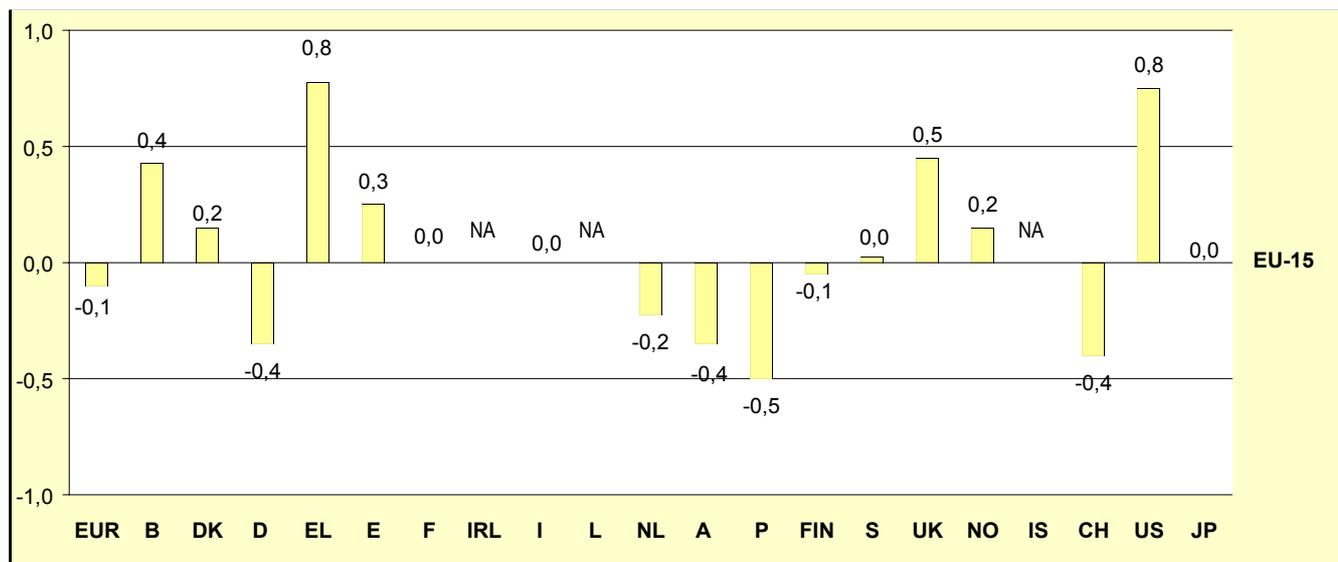


Abb. 2.23. Binnennachfrage, Abweichungen vom EU-15-Durchschnittswachstum T/T-1 der letzten vier Quartale, in konstanten Preisen 1995



3. Bruttoinlandsprodukt nach Wirtschaftsbereichen

Tabelle 3.1. Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Industrie, einschließlich Energie, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei					Industrie, einschließlich Energie				
	2001		2002			2001		2002		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	1,8	-0,1	0,2	0,4	0,8	-0,1	-1,4	0,7	0,5	0,4
EU-15	1,6	0,0	0,3	0,3	0,8	-0,1	-1,5	0,4	0,6	0,4
B	0,0	1,1	2,1	1,5	1,1	0,6	-1,9	1,2	1,0	1,0
DK	0,1	-0,4	-1,5	1,9	0,8	2,4	-3,2	-1,1	5,0	-2,1
D	0,0	0,2	-1,5	-0,5	0,3	-0,9	-1,6	1,3	0,8	-0,1
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
E	3,8	-4,6	-1,0	1,3	2,5	1,1	-1,8	-0,6	1,5	3,1
F	0,8	1,8	1,3	1,1	0,4	0,0	-1,4	0,5	0,3	0,0
IRL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
I	1,4	0,4	0,3	-2,3	-0,6	0,5	-1,0	0,6	-1,7	0,9
L	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
NL	6,3	-0,8	-4,0	0,5	2,5	-1,6	-0,2	-0,9	0,5	0,2
A	0,7	-1,2	0,3	-0,4	0,3	-0,3	-1,2	2,8	1,8	-2,9
P	1,1	2,4	-0,6	2,4	0,2	0,2	0,3	-1,4	2,2	-1,0
FIN	1,5	-4,7	5,7	2,1	-0,8	3,3	-1,4	-1,5	4,3	1,9
S	-0,2	0,3	-0,2	0,7	-0,1	0,2	0,2	0,6	1,1	0,1
UK	-1,1	-0,3	0,8	-0,1	0,6	-1,0	-2,3	-1,2	0,3	0,4
NO	-2,5	-0,4	1,5	-3,6	6,2	1,5	0,8	-2,5	4,7	-3,2
IS	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
CH	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
US	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
JP	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:

Tabelle 3.2. Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen: Bau sowie Handel, Verkehr und Nachrichtenübermittlung, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	Bau					Handel und Verkehr				
	2001		2002			2001		2002		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	0,0	0,2	-0,7	-1,2	-0,4	0,2	0,1	0,3	0,4	0,3
EU-15	0,2	0,4	-0,2	-0,8	-0,3	0,2	0,3	0,3	0,4	0,4
B	0,6	-0,3	-0,9	-0,8	0,5	0,0	0,1	-0,5	0,0	1,7
DK	-0,9	-0,9	0,7	-1,9	-0,2	2,1	1,9	0,9	-0,1	-0,9
D	-0,5	-0,4	-1,7	-3,8	-1,4	0,3	0,5	0,0	0,2	0,3
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
E	0,6	1,3	1,2	1,4	1,5	1,0	-0,5	0,8	1,3	0,1
F	-0,1	-0,5	-0,3	-0,2	-1,0	0,1	-0,6	0,9	0,3	0,5
IRL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
I	0,4	1,2	-1,2	0,5	0,6	-0,3	0,3	-0,3	0,2	-0,3
L	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
NL	0,5	0,0	-0,5	-0,9	1,1	-0,4	-0,3	0,1	0,0	0,2
A	-0,2	-0,6	0,5	0,6	0,4	-0,5	0,6	0,5	0,8	0,6
P	-0,7	3,6	-3,5	1,0	-7,2	-1,4	0,1	1,3	0,5	-1,2
FIN	-3,1	0,0	5,3	-3,5	-0,9	0,9	0,7	0,6	1,9	0,2
S	0,7	1,3	-0,3	2,1	-0,1	0,6	0,5	1,0	0,8	0,7
UK	1,0	1,8	2,9	1,2	0,5	0,0	0,9	0,3	0,5	1,0
NO	1,0	0,3	-2,3	4,4	-2,0	1,9	0,0	0,1	0,5	1,9
IS	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
CH	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
US	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
JP	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:

Tabelle 3.3. Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen: Unternehmensbezogene und Finanzdienstleistungen und Sonstige Dienstleistungen, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	Finanzdienstleistungen					Sonstige Dienstleistungen				
	2001		2002			2001		2002		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	0,5	0,2	0,2	0,5	0,0	0,3	0,5	0,6	0,6	0,4
EU-15	0,7	0,3	0,2	0,5	0,2	0,3	0,5	0,6	0,5	0,4
B	0,5	0,5	-0,5	-0,3	-0,6	-0,6	-0,7	1,2	0,9	-0,1
DK	0,7	0,1	0,9	1,5	0,3	0,3	0,1	1,8	-0,4	-0,8
D	0,5	0,5	0,2	0,6	0,0	0,3	0,5	0,2	0,4	0,0
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
E	1,6	-0,3	0,8	0,5	1,0	0,6	0,9	0,8	0,9	1,0
F	0,3	0,0	0,7	0,3	0,2	0,6	0,6	0,5	0,7	0,3
IRL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
I	0,3	-0,2	0,2	1,4	0,0	-0,2	-0,2	0,8	0,1	1,0
L	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
NL	0,0	0,0	-0,1	0,0	0,1	0,4	0,7	1,0	0,5	0,6
A	0,9	0,7	-1,5	-1,4	1,9	0,0	0,5	0,3	-0,5	0,3
P	-2,8	1,3	-0,1	2,4	-5,8	0,6	0,5	-0,3	0,2	-0,3
FIN	0,6	0,4	-1,7	1,5	-0,4	0,6	0,5	-0,5	1,0	0,6
S	0,3	0,1	0,1	0,2	0,3	0,3	1,0	0,4	0,8	0,8
UK	1,6	0,7	-0,3	0,7	1,2	0,6	0,8	0,4	0,6	0,5
NO	0,8	2,1	0,0	-1,4	-0,1	0,6	-1,2	2,9	-0,4	0,6
IS	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
CH	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
US	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
JP	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:

4. Bruttoinlandsprodukt nach Einkommenskategorie und Einkommensverteilung

Tabelle 4.1. Bruttobetriebsüberschuss und Steuern abzüglich Subventionen auf Produktion und Einfuhren, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	Bruttobetriebsüberschuss					Steuern und Subventionen auf Produktion und Einfuhren				
	2001		2002			2001		2002		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	647373,9	653273,1	657742,3	665875,6	671087,4	206862,5	206169,4	208692,0	207796,3	212969,8
EU-15	797872,2	808244,5	816380,3	823846,7	829523,0	275887,8	275279,6	279997,3	278439,4	284270,0
B	22874,0	22682,0	22395,0	22895,0	23603,0	7520,0	7404,0	7599,0	7840,0	7883,0
DK	13895,5	13585,1	13776,0	14289,5	14040,1	6514,6	6753,8	6776,7	6812,0	6903,1
D	179390,0	185940,0	185200,0	191420,0	190880,0	54860,0	54060,0	54460,0	53500,0	56490,0
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
E	65671,0	65823,0	66516,0	69359,0	70211,0	16605,0	16860,0	17449,0	16517,0	17227,0
F	122965,7	120300,7	122728,4	123760,4	123606,6	50730,7	50908,9	51482,5	51986,0	52704,8
IRL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
I	138543,2	139658,5	139111,9	139233,3	141327,5	40968,2	41336,0	41634,5	42000,2	42211,6
L	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
NL	39700,0	39576,0	39484,0	38320,0	41096,0	12594,0	12732,0	12892,0	12948,0	12930,0
A	18977,2	18888,0	19417,2	19376,5	19356,8	6539,2	6593,8	6655,0	6713,6	6784,0
P	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
FIN	12035,0	13515,0	15336,0	13595,0	12554,0	3935,0	4188,0	3783,0	4010,0	4014,0
S	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
UK	120432,1	124869,7	127664,3	126289,5	126795,5	53511,2	53299,8	55058,8	54178,6	54436,3
NO	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
IS	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
CH	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
US	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
JP	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:

Tabelle 4.2. Arbeitnehmerentgelt und Bruttolöhne und -gehälter, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	Arbeitnehmerentgelt					Löhne und Gehälter				
	2001		2002			2001		2002		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	856329,4	862848,4	872089,0	877390,6	883793,0	:	:	:	:	:
EU-15	1141161,3	1149254,6	1164556,1	1166883,1	1172641,8	:	:	:	:	:
B	33344,0	33887,0	34615,0	34492,0	34173,0	24835,0	25268,0	25819,0	25737,0	25507,0
DK	24372,3	24518,2	24696,9	24861,1	24957,7	22675,6	22831,5	22935,9	23112,5	23216,8
D	280390,0	280760,0	282520,0	283080,0	284340,0	226330,0	226900,0	228020,0	228580,0	229240,0
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
E	82368,0	83546,0	84570,0	85869,0	87134,0	:	:	:	:	:
F	194632,3	196844,7	198147,6	199929,4	201523,4	142684,9	144222,4	145440,8	146359,8	147583,1
IRL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
I	125045,7	126549,4	128644,1	129346,3	130737,8	90683,5	91748,9	93367,4	93972,2	94925,7
L	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
NL	55464,0	56334,0	57247,0	57805,0	58191,0	:	:	:	:	:
A	27505,6	27630,9	27759,2	27904,9	28043,8	21764,6	21860,1	21962,6	22080,8	22207,4
P	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
FIN	16499,0	16611,0	16638,0	16939,0	17009,0	:	:	:	:	:
S	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
UK	225565,6	227040,3	232433,1	229353,5	228577,3	193952,9	195284,9	199186,3	196669,4	195427,6
NO	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
IS	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
CH	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
US	1651294,9	1635516,6	1685038,8	1622711,6	1531534,4	1391065,2	1376134,5	1413933,7	1359710,4	1281725,5
JP	638830,5	616222,4	:	:	:	:	:	:	:	:

Tabelle 4.3. Bruttonationaleinkommen und Verfügbares Einkommen, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	Bruttonationaleinkommen					Verfügbares Einkommen				
	2001		2002			2001		2002		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	1694172,0	1706300,2	1714000,1	1725043,2	1747725,0	1686051,0	1695770,7	1703549,1	1712978,8	1736697,6
EU-15	2202720,2	2217326,4	2242381,9	2244915,8	2271290,4	2193946,5	2203352,5	2227883,2	2228670,6	2255806,9
B	64882,0	65121,0	65931,0	66601,0	67130,0	64398,0	64676,0	65437,0	66164,0	66703,0
DK	44154,6	44250,6	44617,9	45492,1	45305,7	43235,6	43435,4	43568,2	44533,0	44486,1
D	510940,0	518130,0	516640,0	522280,0	533220,0	507340,0	513260,0	511150,0	516510,0	526960,0
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
E	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
F	369616,6	369075,8	372985,4	376066,7	378076,3	367189,0	366340,3	370014,6	373072,2	374906,1
IRL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
I	302791,3	306743,9	307284,1	308602,0	312827,4	301469,1	305182,9	306234,0	307797,9	311806,8
L	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
NL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
A	52272,9	52350,2	52875,9	53162,6	53513,1	51940,7	51938,4	52723,0	53143,9	52945,6
P	30095,7	30629,4	30675,3	31166,4	31349,8	30834,5	31413,5	31473,9	31959,3	32048,8
FIN	33862,0	33977,0	34017,0	34673,0	35117,0	:	:	:	:	:
S	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
UK	405241,8	406559,5	421094,0	412255,9	417090,3	405887,6	404525,3	418736,8	409576,6	413918,8
NO	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
IS	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
CH	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
US	2838826,6	2843045,8	2941745,2	2817971,4	2667161,0	:	:	:	:	:
JP	1181627,2	1151893,9	1093803,2	1091172,2	1087581,1	:	:	:	:	:

Tabelle 4.4. Nettosparen und Finanzierungssaldo, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	Sparen					Finanzierungssaldo				
	2001		2002			2001		2002		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	359677,8	361438,9	358238,2	356517,5	368218,1	:	:	:	:	:
EU-15	444890,7	440515,2	444566,3	437478,9	451518,7	:	:	:	:	:
B	15813,0	15827,0	16150,0	16324,0	16514,0	3578,0	3572,0	3979,0	4677,0	3778,0
DK	10460,2	10348,3	10069,8	10792,6	10371,2	1274,9	1106,4	882,6	1298,8	1075,2
D	101140,0	105570,0	102770,0	105940,0	114040,0	2070,0	7120,0	8710,0	8310,0	17920,0
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
E	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
F	78419,8	76133,4	76521,9	77081,1	76242,2	5207,4	5283,6	4064,8	4811,9	5301,8
IRL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
I	61727,1	63286,4	62725,7	62231,1	63160,6	1343,2	4413,3	1410,8	1157,7	3004,1
L	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
NL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
A	11385,4	10672,1	11608,2	12018,6	11478,9	-1403,7	-1259,7	-321,7	-341,1	28,5
P	5483,7	6059,6	5764,1	5825,0	5592,3	-2735,4	-1814,2	-2320,2	-2173,2	-2341,8
FIN	:	:	:	:	:	3026,0	3196,0	2098,0	1584,0	3069,0
S	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
UK	62096,9	55432,2	61793,8	56165,8	60142,0	-4375,2	-8352,4	-4179,2	-5399,9	-2955,9
NO	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
IS	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
CH	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
US	467722,7	450507,3	457222,6	436430,8	399922,9	:	:	:	:	:
JP	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:

Tabelle 4.5. Erwerbstätige insgesamt und Arbeitnehmer, in Tausend

	Erwerbstätige insgesamt					Arbeitnehmer				
	2001		2002			2001		2002		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
EU-15	167847,2	168221,9	168380,9	168598,7	168396,0	142846,0	143187,8	143423,7	143638,4	143553,3
B	4025,0	4018,0	4013,0	4011,0	:	3345,0	3338,0	3333,0	3331,0	:
DK	2788,0	2782,0	2761,0	2787,0	2766,0	2591,0	2586,0	2563,0	2592,0	2573,0
D	38847,0	38813,0	38790,0	38718,0	38556,0	34757,0	34720,0	34693,0	34619,0	34454,0
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
E	16121,0	16202,0	16223,9	16300,8	16325,1	13494,6	13582,9	13636,4	13710,7	13762,9
F	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
IRL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
I	23103,6	23261,8	23373,6	23405,9	:	17043,9	17137,3	17275,9	17317,2	:
L	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
NL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
A	4076,9	4074,0	4062,0	4055,9	4047,3	3326,3	3321,8	3313,5	3309,3	3303,4
P	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
FIN	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
S	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
UK	28317,0	28396,0	28420,0	28553,0	:	24870,0	24954,0	24994,0	25105,0	:
NO	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
IS	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
CH	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
US	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
JP	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:

5. Entwicklung der Preise und Wechselkurse

Tabelle 5.1. Fester Wechselkurs, nationale Währung / Euro für die Länder der Eurozone

	Wechselkurs	Beginn
B	40,3399	01/01/99
D	1,95583	01/01/99
EL	340,75	01/01/01
E	166,386	01/01/99
F	6,55957	01/01/99
IRL	0,787564	01/01/99
I	1936,27	01/01/99
L	40,3399	01/01/99
NL	2,20371	01/01/99
A	13,7603	01/01/99
P	200,482	01/01/99
FIN	5,94573	01/01/99

Tabelle 5.2. Wechselkurs, nationale Währung / Euro für Staaten außerhalb der Eurozone

	2001			2002		
	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
DK	7,4593	7,4438	7,4415	7,4318	7,4343	7,4281
S	9,1261	9,4067	9,4810	9,1589	9,1584	9,2301
UK	0,6144	0,6194	0,6209	0,6147	0,6285	0,6353
NO	8,0109	8,0094	7,9693	7,8117	7,5175	7,3991
IS	87,0631	89,1831	93,8567	88,9590	85,1594	84,9547
CH	1,5283	1,5070	1,4735	1,4733	1,4648	1,4636
US	0,8725	0,8903	0,8959	0,8766	0,9188	0,9838
JP	106,9340	108,2682	110,4508	116,0661	116,4589	117,2450

Tabelle 5.3. BIP-Deflator, nationale Währung, Volumenindex 1995 = 100

	2001		2002		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	109,9	110,8	111,4	111,8	112,6
EU-15	116,0	117,1	118,1	118,0	118,5
B	109,3	110,2	110,7	111,3	111,5
DK	113,4	113,6	114,3	114,2	114,7
D	104,3	105,6	106,1	106,2	106,7
EL	133,9	135,1	135,0	135,9	138,3
E	120,6	121,8	122,8	124,6	125,7
F	106,6	106,8	107,4	107,9	108,3
IRL	:	:	:	:	:
I	118,1	119,5	120,0	120,2	121,3
L	:	:	:	:	:
NL	117,6	118,6	119,7	120,3	121,6
A	107,1	107,1	107,8	107,7	107,9
P	124,0	126,7	126,3	127,8	129,9
FIN	110,6	111,1	111,4	111,0	111,8
S	:	:	:	:	:
UK	116,7	118,4	119,8	120,2	120,4
NO	131,9	129,2	130,7	132,2	129,7
IS	:	:	:	:	:
CH	103,8	103,6	104,4	105,1	105,4
US	112,0	111,9	112,3	112,6	112,9
JP	94,7	94,5	94,4	93,6	93,2

Tabelle 5.4. Deflator-private Konsumausgaben, nationale Währung, Volumenindex 1995 = 100

	2001		2002		
	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
EUR	111,7	112,1	113,0	113,5	113,9
EU-15	117,8	118,1	119,2	119,1	119,2
B	111,9	112,1	112,9	113,4	113,7
DK	115,5	115,8	117,3	117,4	117,8
D	109,1	109,4	110,2	110,3	110,5
EL	:	:	:	:	:
E	119,1	119,5	120,7	122,4	123,2
F	107,2	107,2	108,1	108,3	108,6
IRL	:	:	:	:	:
I	118,1	118,8	119,7	120,4	121,1
L	:	:	:	:	:
NL	117,1	118,0	119,0	119,9	120,9
A	108,8	109,5	109,9	110,1	110,6
P	120,7	120,7	122,3	124,2	125,1
FIN	113,5	113,6	114,1	114,6	115,3
S	:	:	:	:	:
UK	111,9	111,8	112,2	112,1	112,3
NO	114,3	115,3	115,1	114,8	115,8
IS	:	:	:	:	:
CH	104,2	104,4	104,7	104,9	105,0
US	112,0	112,2	112,5	113,3	113,7
JP	97,1	96,6	96,4	96,0	95,7

Abb. 5.1. BIP-Deflator, vierteljährliche Veränderung T/T-1, nationale Währung

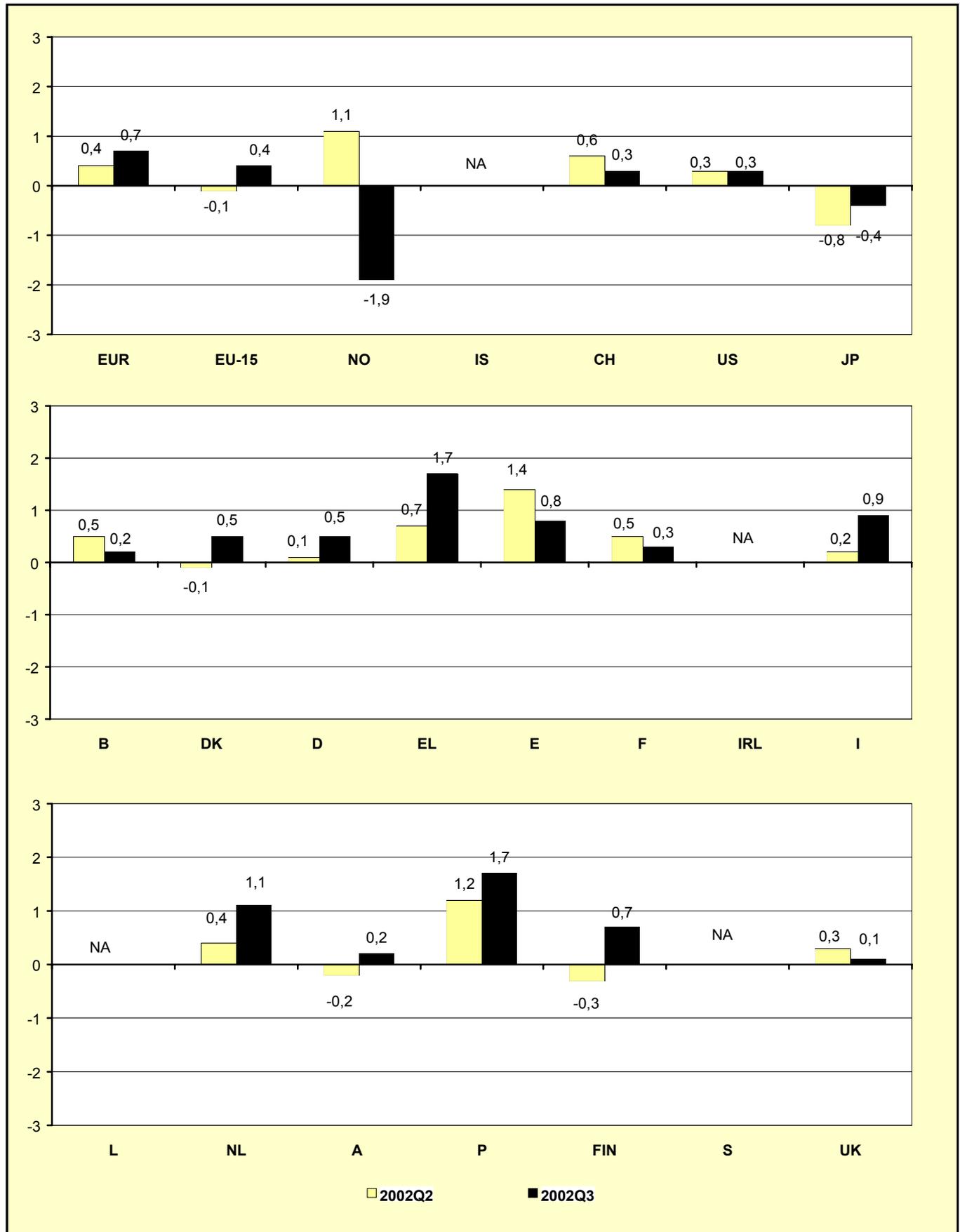


Abb. 5.2. BIP-Deflator, vierteljährliche Veränderung T/T-4, nationale Währung

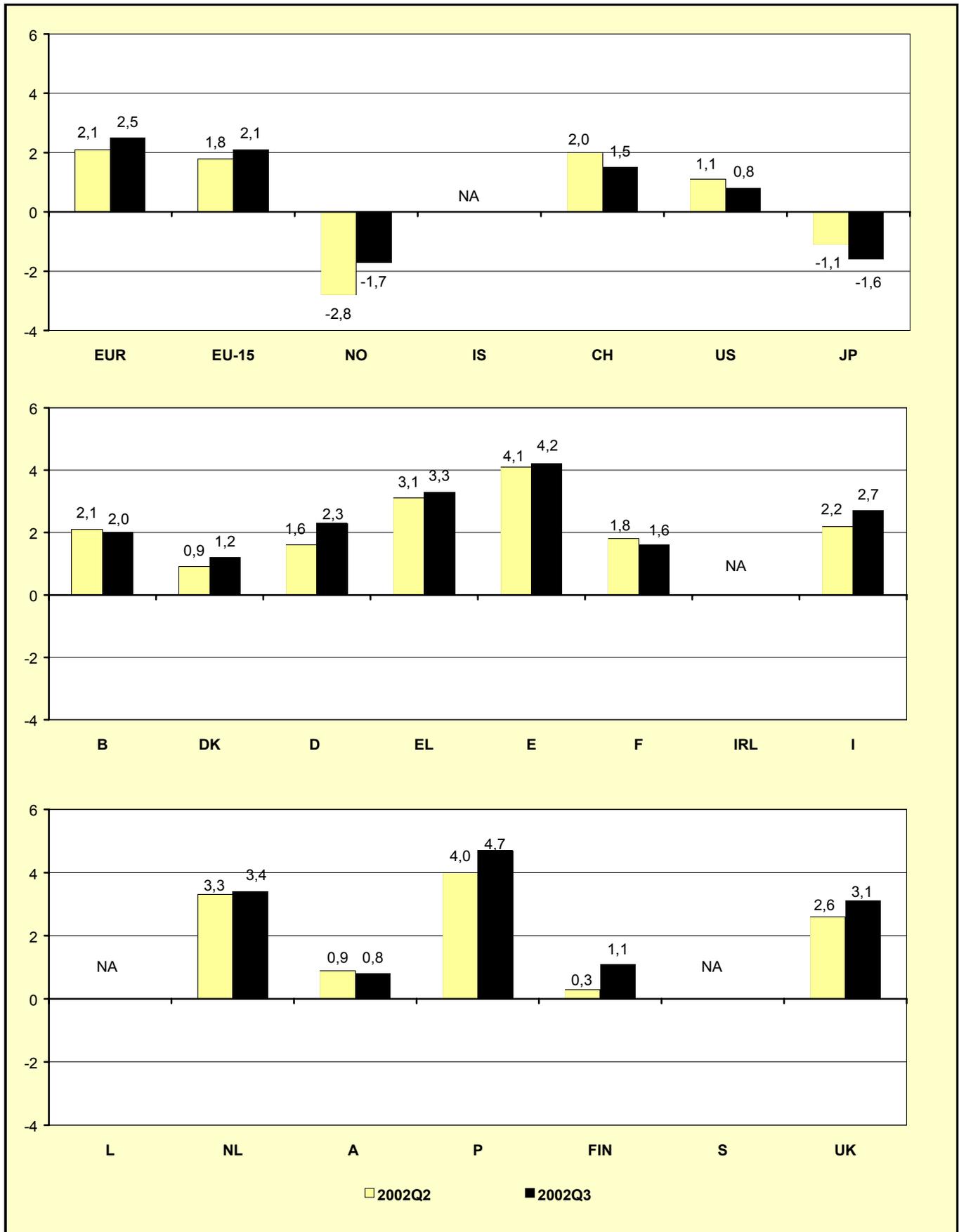


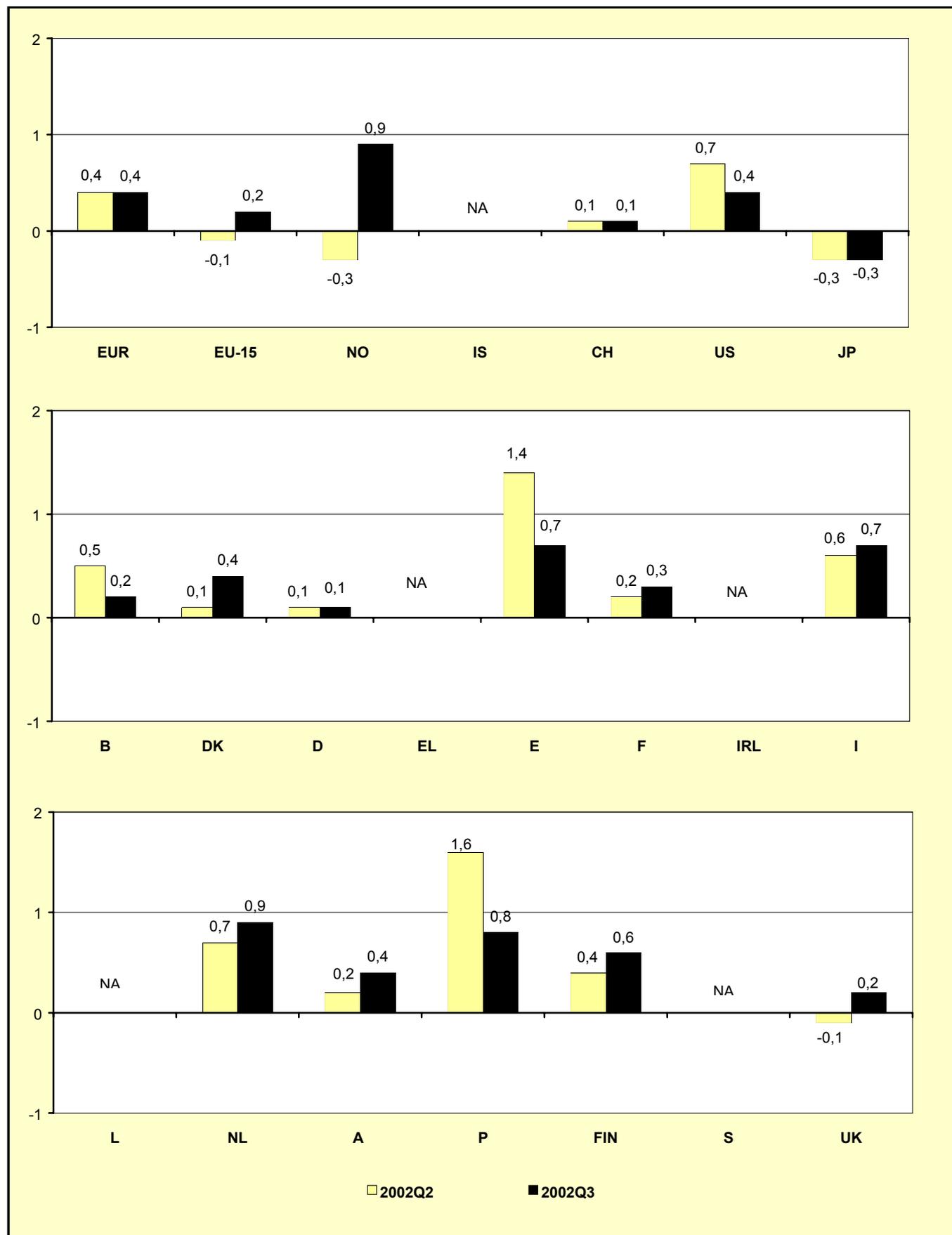
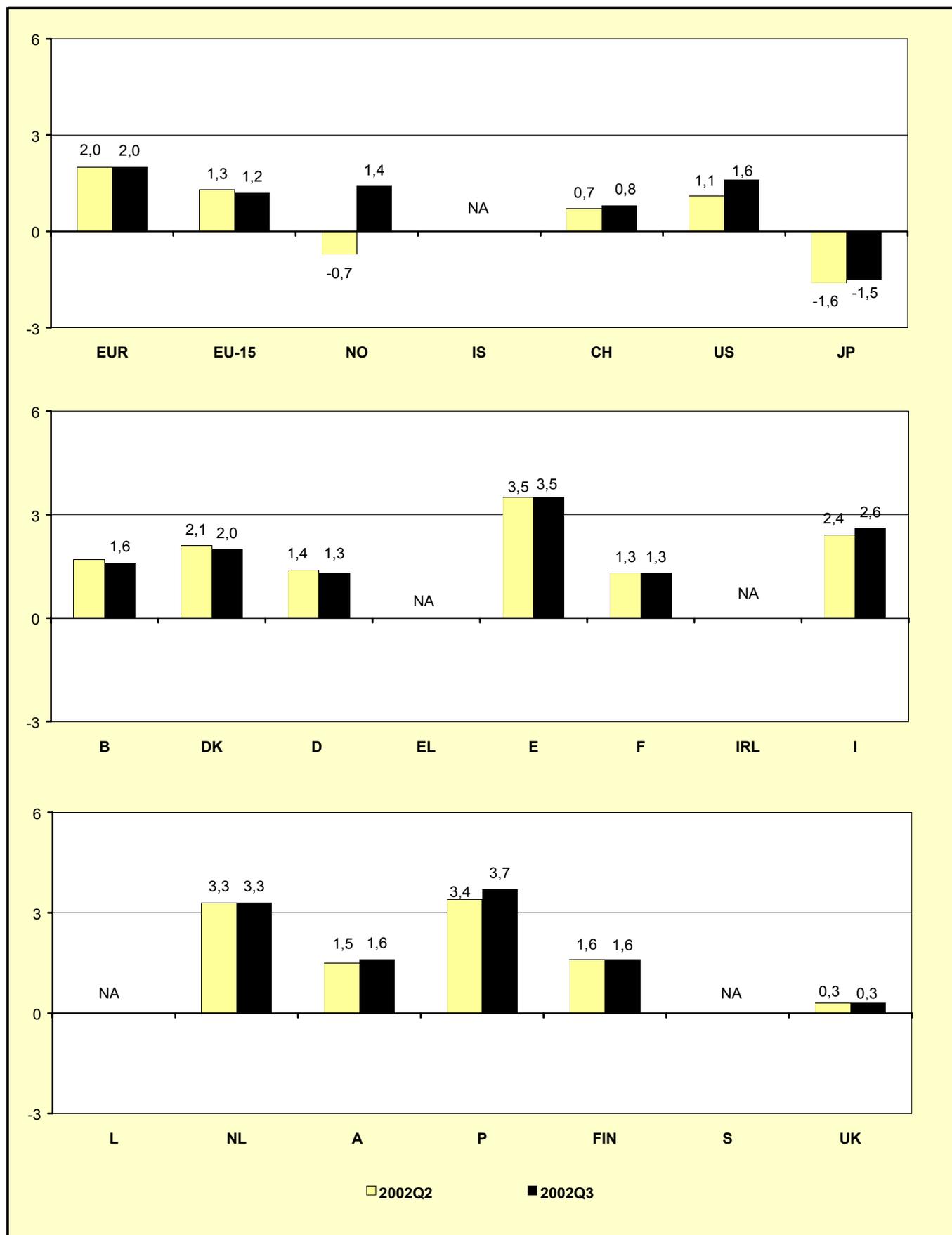
Abb. 5.3. Deflator — private Konsumausgaben, vierteljährliche Veränderung, T/T-1, in nationaler Währung


Abb. 5.4. Deflator — private Konsumausgaben, vierteljährliche Veränderung, T/T-4, in nationaler Währung



6. Quartalsberichterstattung

Einige Besonderheiten der vierteljährlichen Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Europäischen Union und ihrer Mitgliedstaaten

6.1 Einführung

Die Europäische Union und vor allem die Eurozone sind bedeutende eigenständige Wirtschaftsräume. Daher besteht eine echte und große Nachfrage nach Wirtschaftsstatistiken — d. h. auch nach vierteljährlichen Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) —, die mit denen vergleichbar sind, die von den Anbietern amtlicher Statistiken der wichtigsten entwickelten Volkswirtschaften erstellt werden. Die Erstellung der vierteljährlichen VGR der Eurozone und der EU als Ganzes unterscheidet sich jedoch von der eines einzelnen Landes. Zwar gibt es auch im Fall der Eurozone und der EU einen einzigen amtlichen Statistikanbieter, nämlich Eurostat als das „nationale“ statistische Amt dieser beiden europäischen Wirtschaftsräume, doch erstellt Eurostat die vierteljährlichen VGR nicht anhand von Daten aus Basisquellen, wie Industrieerhebungen, Verwaltungs- und Zollunterlagen oder Arbeitskräfteerhebungen. Die Aufgabe von Eurostat besteht vielmehr darin, die harmonisierte Erstellung der nationalen vierteljährlichen VGR zu gewährleisten, die Ergebnisse der nationalen Datenerstellung, d. h. die „fertigen“ vierteljährlichen VGR zu sammeln und aus ihnen die Gesamtwerte für die beiden europäischen Wirtschaftsräume zu berechnen.

In dieser Ausgabe werden einige Besonderheiten beschrieben, die sich aus diesem besonderen Verfahren der Erstellung vierteljährlicher VGR ergeben. Zu diesem Zweck werden zunächst kurz die Zuständigkeiten innerhalb des Europäischen Statistischen Systems (ESS) dargestellt. Anschließend wird beschrieben, wie einige technische und organisatorische Aspekte der vierteljährlichen VGR von den nationalen statistischen Ämtern (NSÄ) gehandhabt werden. Diese Aspekte sind:

- der derzeitige Abdeckungsgrad in Bezug auf die Variablen (inhaltliche Abdeckung) und in Bezug auf die Länge der Zeitreihen (zeitlicher Abdeckung),
- die Zeitspanne bis zur Datenübermittlung,
- die Saisonbereinigung und
- die Art der veröffentlichten vierteljährlichen Wachstumsraten.

6.2 Vierteljährliche VGR innerhalb des Europäischen Statistischen Systems

In Tabelle 6.1 ist dargestellt, wer die vierteljährlichen VGR in den einzelnen Mitgliedstaaten erstellt und unter

welcher Internet-Adresse einschlägige Informationen zu finden sind. Dabei wird deutlich, dass die vierteljährlichen VGR überwiegend von einer zentralen nationalen statistischen Einrichtung erstellt werden, nämlich dem nationalen statistischen Amt. Wichtige Ausnahmen sind Belgien, wo ein spezielles Institut für VGR zusammen mit der Zentralbank für die vierteljährlichen VGR zuständig ist, und Österreich, wo Statistik Austria zwar für die vierteljährlichen VGR verantwortlich ist, deren tatsächliche Erstellung aber von einem unabhängigen Forschungsinstitut übernommen wird.

Eurostat übt keinerlei Kontrolle über die nationalen statistischen Ämter aus, die weiterhin für die Erstellung der VGR der Mitgliedstaaten zuständig sind. Da sich die Gemeinschaft bei der Planung und Durchführung ihrer Politiken jedoch auf zuverlässige und vergleichbare Statistiken stützen muss, wurde nach und nach das Europäische Statistische System (ESS) aufgebaut, damit auf EU-Ebene harmonisierte Statistiken bereitgestellt werden können. Das ESS besteht aus Eurostat und den statistischen Ämtern, Ministerien, Zentralbanken und anderen Einrichtungen, die in den EU-Mitgliedstaaten sowie in Island, Norwegen und Liechtenstein amtliche Statistiken erstellen. Die Mitgliedstaaten erheben Daten und erstellen Statistiken sowohl für eigene als auch für EU-Zwecke. Das ESS ist als Netz konzipiert, in dem Eurostat die Aufgabe hat, die Harmonisierung der Statistiken in enger Zusammenarbeit mit den nationalen statistischen Stellen zu fördern. Den Schwerpunkt der ESS-Arbeit bilden die Politikbereiche der Gemeinschaft, mit der Ausweitung der Gemeinschaftspolitik auf neue Gebiete wurde die Harmonisierung jedoch auf fast alle Statistikbereiche ausgedehnt. Das ESS koordiniert seine Arbeit auch mit internationalen Organisationen wie der OECD, der UNO, dem IWF und der Weltbank.

Das zentrale Gremium des ESS ist der Ausschuss für das Statistische Programm (ASP), in dem die Leiter der nationalen statistischen Ämter der Mitgliedstaaten unter dem Vorsitz von Eurostat zusammenkommen. Der ASP erörtert die wichtigsten gemeinsamen Maßnahmen und Programme, mit denen der Informationsbedarf auf EU-Ebene gedeckt werden soll. Er beschließt ein Fünfjahresprogramm, das von den Mitgliedstaaten umgesetzt und von Eurostat überwacht wird. Der ASP koordiniert die Entwicklung gemeinsamer Klassifikationen, Methoden und Definitionen, die in den Mitgliedstaaten verwendet werden sollen, die Durchführung gemeinsamer statistischer Erhebungen auf der Grundlage harmonisierter Methoden und die Erhebung, Analyse und Verbreitung statistischer Daten für die EU, einschließlich Vergleichen zwischen Ländern und Regionen. Das ESVG 95, das Europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen, in dem die Buchungsregeln

Tabelle 6.1. Die für die Erstellung der vierteljährlichen VGR zuständigen Einrichtungen der Mitgliedstaaten

	Einrichtung, die die vierteljährlichen VGR erstellt	Art der Einrichtung	Internet-Adresse
Belgien	Instituut voor de Nationale Rekeningen / Institut des Comptes nationaux (INR / ICN)	Gemeinsame Einrichtung des nationalen statistischen Amtes und der Zentralbank	http://inr-icn.fgov.be/ http://www.statbel.fgov.be/ http://www.nbb.be
Dänemark	Danmarks Statistik (DST)	Nationales statistisches Amt	http://www.dst.dk/
Deutschland	Statistisches Bundesamt (Destatis)	Nationales statistisches Amt	http://www.destatis.de/
Griechenland	ΓΕΝΙΚΗ ΓΡΑΜΜΑΤΕΙΑ ΕΘΝΙΚΗΣ ΣΤΑΤΙΣΤΙΚΗΣ ΥΠΗΡΕΣΙΑΣ ΕΛΛΑΔΟΣ (General secretariat of national statistical service of Greece)	Nationales statistisches Amt/ Wirtschafts- und Finanzministerium	http://www.statistics.gr/
Spanien	Instituto Nacional de Estadística (INE)	Nationales statistisches Amt	http://www.ine.es/
Frankreich	L'Institut national de la statistique et des études économiques (INSEE)	Nationales statistisches Amt	http://www.insee.fr/
Irland	Central Statistics Office (CSO)	Nationales statistisches Amt	http://www.cso.ie
Italien	Istituto Nazionale di Statistica (ISTAT)	Nationales statistisches Amt	http://www.istat.it/
Luxemburg	Service Central de la Statistique et des Etudes Economiques (STATEC)	Nationales statistisches Amt	http://statec.gouvernement.lu/
Niederlande	Centraal Bureau voor de Statistiek (CBS)	Nationales statistisches Amt	http://statline.cbs.nl/
Österreich	Statistik Austria und Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung (WIFO)	Nationales statistisches Amt in Zusammenarbeit mit einem Forschungsinstitut	http://www.statistik.at/ http://www.wifo.at/
Portugal	Instituto Nacional de Estatística (INE)	Nationales statistisches Amt	http://www.ine.pt/
Finnland	Tilastokeskus / Statistikcentralen	Nationales statistisches Amt	http://www.stat.fi/
Schweden	Statistiska centralbyrån (SCB)	Nationales statistisches Amt	http://www.scb.se/
Vereinigtes Königreich	Office for National Statistics (ONS)	Nationales statistisches Amt	http://www.statistics.gov.uk/

und Konzepte festgelegt werden, an die sich die Mitgliedstaaten halten müssen, damit zuverlässige Analysen und Vergleiche ihrer Volkswirtschaften möglich sind, ist eines der Projekte, das in diesem Rahmen erfolgreich durchgeführt wurde.

Der Ausschuss für die Währungs-, Finanz- und Zahlungsbilanzstatistiken (AWFZ) ist dagegen das wichtigste Gremium für die Zusammenarbeit zwischen Eurostat, der Europäischen Zentralbank, den Zentralbanken der Mitgliedstaaten, den nationalen statistischen Ämtern und der für Wirtschaft und Finanzen zuständigen Generaldirektion der Europäischen Kommission. Der AWFZ unterstützt und berät die Kommission in Fragen der Währungs-, Finanz- und Zahlungsbilanzstatistik. Er befasst sich primär mit der Definition von Begriffen und der Nachbereitung und Bewertung des von der Eurozone und der EU benötigten Statistikinstrumentariums.

6.2. Der Abdeckungsgrad der vierteljährlichen VGR

Das BIP kann von drei verschiedenen Seiten her berechnet und dargestellt werden, je nachdem, ob man es als Ergebnis der Produktionstätigkeit der verschiedenen Produktionsbereiche (Entstehungsrechnung), als Instrument zur Erzeugung von Wohlfahrt durch Ausgaben (Verwendungsrechnung) oder als Gewinn ansieht, der für die Verteilung auf die verschiedenen Produktionsfaktoren zur Verfügung steht (Verteilungsrechnung). Grundsätzlich können für diese drei Ansätze unterschiedliche Basisdaten verwendet werden, so dass sie voneinander unabhängige Schätzungen des BIP ergeben, die dann abgeglichen werden müssen. In Tabelle 6.2 ist dargestellt, inwieweit diese drei Ansätze von den NSÄ der EU verwendet werden.

Tabelle 6.2. Die in den Mitgliedstaaten verwendeten Ansätze zur Berechnung des BIP

	Ansatz zur Berechnung des vierteljährlichen BIP		
	Entstehung	Verwendung	Verteilung
B	X	X	X
DK	X	X	X
D	X	X	X
EL	–	X	–
E	X	X	X
F	X	X	X
IRL	(X)	X	–
I	X	X	X
L	–	–	–
NL	X	X	X
A	X	X	X
P	X	X	X
FIN	X	X	X
S	X	X	X
UK	X	X	X

Fast alle Mitgliedstaaten liefern BIP-Daten, die nach allen drei genannten Ansätzen berechnet wurden. Ausnahmen sind Luxemburg, wo ein System der vierteljährlichen VGR gegenwärtig noch eingeführt wird, sowie Griechenland und Irland, die das vierteljährliche BIP derzeit lediglich von der Verwendungsseite her berechnen.

Auch wenn BIP-Daten von allen drei Seiten her verfügbar sind, bedeutet dies nicht zwangsläufig, dass diese Daten unabhängig voneinander erstellt werden. Insbesondere wird ein Baustein der Verteilungsrechnung in der Regel als Restgröße aus den Ergebnissen der beiden anderen Ansätze abgeleitet.

Die Verordnung über das ESVG 95 (Verordnung Nr. 2223/96 des Rates) enthält nicht nur den methodischen Rahmen für die Erstellung (jährlicher und vierteljährlicher) VGR, sondern regelt im Lieferprogramm des ESVG 95 auch Fragen der Datenübermittlung, nämlich welche Daten für welche Zeiträume und innerhalb welcher Fristen zu liefern sind. Jährliche und vierteljährliche Daten über die Hauptaggregate, d. h.

das BIP nach den drei Berechnungsansätzen, das Nationaleinkommen und das Sparen sowie die Bevölkerung und die Erwerbstätigkeit, sind Gegenstand von Tabelle 1 des Lieferprogramms. Gegenstand anderer Tabellen, deren Daten in der Regel lediglich jährlich vorzulegen sind, sind Untergliederungen von Aggregaten, die Finanzierungskonten, die Sektorkonten und die Input-Output-Tabellen.

Das Lieferprogramm sieht vor, dass die Mitgliedstaaten die jährlichen Hauptaggregate für einen bis 1970 und die vierteljährlichen Hauptaggregate für einen bis 1980 zurückreichenden Zeitraum nach den Regeln des ESVG 95 berechnen. Dies erwies sich in einigen Fällen jedoch als schwierig, und zwar u. a. deshalb, weil für Basiserhebungen, die zum Teil speziell für die Zwecke des ESVG 95 eingeführt wurden, keine für Rückrechnungen verwendbaren Vergangenheitsdaten vorliegen. Tabelle 6.3 gibt Aufschluss über die Länge der Eurostat derzeit vorliegenden nationalen Zeitreihen für das BIP und seine Verwendungskomponenten.

Tabelle 6.3. Der zeitliche Darstellungsbereich der VGR der Mitgliedstaaten

Beginn der Zeitreihe						
	BIP			Verwendungskomponenten des BIP		
	Jährliche Daten	Vierteljährl. Rohdaten	Vierteljährl. saisonber. Daten	Jährliche Daten	Vierteljährl. Rohdaten	Vierteljährl. saisonber. Daten
B	1980	1980q1	1985q1	1980	1980q1	1985q1
DK	1971	1977q1	1977q1	1971	1977q1	1977q1
D (*)	1991	1991q1	1991q1	1991	1991q1	1991q1
EL	1977	—	1977q2	1995	—	1977q2
E	1980	1980q1	1980q1	1978	1980q1	1980q1
F	1978	1978q1	1978q1	1990	1978q1	1978q1
IRL	1990	1997q1	—	1990	1997q1	—
I	1974	1974q3	1974q3	1974	1974q3	1974q3
L	1985	—	—	1985	—	—
NL	1977	1977q1	1977q1	1987	1987q1	1987q1
A	1976	1988q1	1988q1	1976	1988q1	1988q1
P	1988	—	1995q1	1988	—	1995q1
FIN	1975	1975q2	1975q2	1975	1975q2	1975q2
S	1980	1980q1	1993q1	1980	1980q1	1993q1
UK	1948	1955q1	1955q1	1948	1955q1	1955q1

(*) Bis 1970 zurückreichende Daten nach dem ESVG 95 liegen für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3. Oktober 1990 vor.

Eurostat stellt Daten für die Eurozone und EU-15 zur Verfügung, die bis 1991 zurückreichen, denn für diesen Zeitraum liegen Daten aller grossen Volkswirtschaften vor. Rückrechnungen der europäischen Gesamtwerte, für die nach dem ESVG 95 berechnete Daten für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3. Oktober 1990 herangezogen werden, werden derzeit bei Eurostat erstellt.

6.3 Wie lange dauert es, bis die vierteljährlichen VGR vorliegen?

Außer an der Zuverlässigkeit der Daten sind die Nutzer vor allem daran interessiert, dass die vierteljährlichen VGR möglichst frühzeitig vorliegen. Daher sehen sich die NSÄ und Eurostat ständig gedrängt, diese Daten schneller zu erstellen, wobei man in der Regel auf die USA verweist, wo die ersten Daten der vierteljährlichen VGR rund 30 Tage nach dem Ende des Bezugsquartals vorliegen.

Die Verordnung über das ESVG 95 sieht vor, dass die Mitgliedstaaten, sofern für sie keine Ausnahmeregelung gilt, Eurostat die vierteljährlichen Angaben über

die Hauptaggregate der VGR spätestens 120 Tage nach dem Ende des Bezugsquartals übermitteln. In dem vom Europäischen Rat befürworteten Aktionsplan wird eine Verkürzung dieser Zeitspanne auf 70 Tage gefordert. Eine entsprechende neue Verordnung wird im Laufe des Jahres 2003 in Kraft treten.

In Tabelle 6.4 ist angegeben, wie viele Tage nach dem Ende des dritten Quartals 2002 die wichtigsten Daten der vierteljährlichen VGR an Eurostat übermittelt wurden. Dabei wird jeder abgelaufene volle Monat als 30 Tage gerechnet.

Diese Zeitspanne ist in den letzten Jahren deutlich kürzer geworden, so dass die erwähnte Frist von 70 Tagen jetzt von den meisten Mitgliedstaaten voll oder zumindest fast eingehalten wird. Anhand der von den Mitgliedstaaten übermittelten Daten erstellt Eurostat etwa 65 bis 70 Tage nach dem Ende des Bezugsquartals, d. h. sobald wenigstens die Daten für die vier größten EU-Volkswirtschaften vorliegen, eine erste Schätzung der europäischen Gesamtwerte. In den darauf folgenden Schätzungen von Eurostat werden die inzwischen eingetroffenen Daten weiterer Länder sowie Überarbeitungen von zuvor veröffentlichten Ergebnissen

Tabelle 6.4. Zeitspanne bis zur Übermittlung der Hauptaggregate der vierteljährlichen VGR
(Anzahl der Tage bis zur offiziellen Übermittlung der Daten für das dritte Quartal 2002 an Eurostat)

	BIP	Entstehungsrechnung	Verwendungsrechnung	Verteilungsrechnung, Sparen
B	58	107	107	107
DK	60	60	60	60
D	52	52	52	52
EL	49	:	(49)	:
E	58	58	58	(58)
F	53	53	53	53
IRL	128	:	(128)	:
I	45	71	71	71/80
L	:	:	:	:
NL	45	45	45	70/108
A	79	79	79	79
P	123	123	123	123
FIN	70	70	70	70
S	67	67	67	67
UK	28	67	58/108	67/108

Zahlen in Klammern bedeuten, dass nur ein Teil der im Lieferprogramm des ESVG 95 verlangten Variablen regelmäßig übermittelt wird. Mehrere Zahlen bedeuten, dass die Daten in mehreren Teillieferungen und damit zu verschiedenen Zeitpunkten übermittelt wurden.

berücksichtigt. Für das BIP wird Eurostat demnächst nach rund 45 bis 48 Tagen eine Blitzschätzung veröffentlichten.

6.4. Saisonbereinigung

Saisonbereinigung ist ein Thema von beträchtlichem theoretischen und praktischen Interesse, so dass es inzwischen eine Vielzahl von Verfahren und Empfehlungen zur Saisonbereinigung gibt. Zur Saisonbereinigung der vierteljährlichen VGR wenden die NSÄ unterschiedliche Verfahren an. Eurostat hat allerdings empfohlen, entweder TRAMO-SEATS oder eine Variante der Census-X-11-Verfahrensfamilie zu verwenden. Die Mitgliedstaaten, die ursprünglich andere Verfahren anwendeten, haben sich inzwischen umgestellt, so dass die Saisonbereinigung in den verschiedenen Ländern heute wie in Tabelle 6.5 dargestellt erfolgt.

Wenn eine Saisonbereinigung vorgenommen werden soll, sind neben der Entscheidung für ein bestimmtes

Verfahren und eine bestimmte Software auch eher strategische Entscheidungen zu treffen, insbesondere die Entscheidung für die direkte oder die indirekte Saisonbereinigung. Auf europäischer Ebene, wo ausgehend von den nationalen Daten die Gesamtwerte für die beiden europäischen Wirtschaftsräume berechnet werden sollen, ist zu entscheiden,

- ob man zunächst anhand der Rohdaten der Mitgliedstaaten einen europäischen Roh-Gesamtwert berechnet und ihn anschließend saisonbereinigt (direkter Ansatz)

oder

- ob man anhand von nicht bereinigten nationalen Daten nicht bereinigte europäische Gesamtwerte und, unabhängig davon, anhand von bereinigten nationalen Daten bereinigte europäische Gesamtwerte berechnet (indirekter Ansatz).

Eurostat verwendet derzeit den indirekten Ansatz.

Tabelle 6.5. Die Saisonbereinigungsverfahren der NSÄ

	Verfahren	Arbeitstägliche Bereinigung?
Belgien	TRAMO-SEATS	Ja
Dänemark	Census X-11 ARIMA	Nein
Deutschland	Census X-12 REGARIMA	Ja
Griechenland	Census X-12	Nein
Spanien	TRAMO-SEATS	Ja
Frankreich	Census X-11 ARIMA	Ja
Irland	–	–
Italien	TRAMO-SEATS	Nein
Luxemburg	–	–
Niederlande	Census X-11 ARIMA	Ja
Österreich	TRAMO-SEATS	Ja
Portugal	Census X-11	Nein
Finnland	Census X-11 ARIMA	Nein
Schweden	TRAMO-SEATS	Ja
Vereinigtes Königreich	Census X-11	Ja

6.5. Pressemitteilungen und die veröffentlichten Wachstumsraten

Die NSÄ erstellen vierteljährliche VGR nicht in erster Linie, damit sie Eurostat Daten liefern können, sondern zur Information der nationalen (und internationalen) Öffentlichkeit. In Tabelle 6.6 ist dargestellt, welche Länder Pressemitteilungen über die vierteljährlichen VGR veröffentlichen und welche Art von vierteljährlichen Wachstumsraten diese Pressemitteilungen enthalten. Die verschiedenen Ansätze zur Berechnung vierteljährlicher Wachstumsraten wurden ausführlich in der Quartalsberichterstattung der Ausgabe für das zweite Quartal 2002 dieser Reihe besprochen.

Alle Mitgliedstaaten, die vierteljährliche VGR erstellen, veröffentlichen die Ergebnisse regelmäßig in Pressemitteilungen, die in der Regel im Internet vorliegen (Adressen s. Tabelle 6.1). Dabei veröffentlichen

die meisten Mitgliedstaaten vierteljährliche Wachstumsraten gegenüber dem vorangegangenen Quartal und gegenüber dem gleichen Vorjahresquartal, wobei nur die letztgenannten Wachstumsraten in der Größenordnung mit jährlichen Wachstumsraten vergleichbar sind. Keines der nationalen statistischen Ämter der EU-Mitgliedstaaten veröffentlicht auf Jahresbasis umgerechnete (annualisierte) vierteljährliche Wachstumsraten, wie sie in den US-Statistiken üblich sind.

Innerhalb dieser beiden Arten von vierteljährlichen Wachstumsraten lässt sich nicht eindeutig sagen, ob sie besser anhand von nicht bereinigten Daten (dies kommt nur für die Berechnung des Wachstums gegenüber dem gleichen Vorjahresquartal in Frage), anhand von saisonbereinigten Daten oder anhand von saison- und kalenderbereinigten Daten berechnet werden. Da jede dieser Vorgehensweisen ihre Vor- und Nachteile hat, sind die Entscheidungen der NSÄ auch unterschiedlich ausgefallen.

Tabelle 6.6. Pressemitteilungen und Art der veröffentlichten Wachstumsraten

	Vierteljährl. Pressemitteilung?	Art der Wachstumsrate	
		gegenüber dem gleichen Vorjahresquartal	gegenüber dem Vorquartal
Belgien	Ja	roh & kb	sb & skb
Dänemark	Ja	roh	sb
Deutschland	Ja	roh	skb
Griechenland	Ja	sb	sb
Spanien	Ja	skb	skb
Frankreich	Ja	–	skb
Irland	Ja	roh	–
Italien	Ja	sb	sb
Luxemburg	–	–	–
Niederlande	Ja	roh	skb
Österreich	Ja	roh	sb
Portugal	Ja	sb	
Finnland	Ja	roh	sb
Schweden	Ja	kb	sb
Vereinigtes Königreich	Ja	sb	sb

sb = saisonbereinigt
 kb = kalenderbereinigt
 skb = saison- und kalenderbereinigt

ANHANG
Ländertabellen

Tabelle A.1. BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

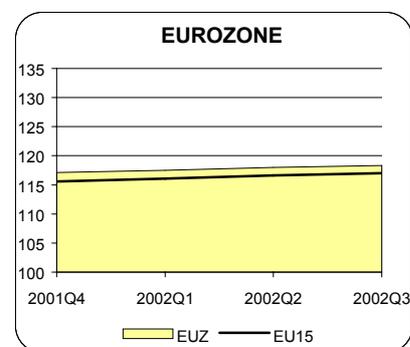
	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	3,4	1,4	0,7	0,1	-0,2	0,4	0,4	0,3
Konsumausgaben	2,5	1,8	0,6	0,1	0,1	-0,1	0,3	0,5
Konsumausgaben des Staates	1,9	1,9	2,1	0,4	0,5	0,8	0,7	0,3
Bruttoanlageinvestitionen	4,8	-0,7	-2,6	-0,6	-0,9	-0,9	-1,3	0,0
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	0,2	-0,2	-0,2	-0,3	-0,5	-0,3	-0,1	-0,3
Exporte	12,5	2,7	0,9	-0,1	-1,1	0,0	1,9	2,1
Importe	11,3	1,4	-0,5	-1,4	-1,1	-0,9	1,6	2,0
Aussenbeitrag ⁽¹⁾	2,1	2,4	2,9	2,6	2,6	2,9	3,0	3,1
Binnennachfrage	2,9	0,9	0,2	-0,3	-0,2	0,1	0,2	0,2



(1) Prozentsatz des BIP.

Tabelle A.2. Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	3,7	1,7	:	0,3	-0,1	0,4	0,4	0,2
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	-0,3	-1,4	:	1,8	-0,1	0,2	0,4	0,8
Industrie, einschl. Energie	4,0	1,0	:	-0,1	-1,4	0,7	0,5	0,4
Bau	2,3	-0,6	:	0,0	0,2	-0,7	-1,2	-0,4
Handel und Verkehr	4,7	2,7	:	0,2	0,1	0,3	0,4	0,3
Unternehmensbez. und Finanzdienstl.	4,6	2,7	:	0,5	0,2	0,2	0,5	0,0
Sonstige Dienstleistungen	2,0	1,3	:	0,3	0,5	0,6	0,6	0,4

Abb. A.1 BIP, Volumenindex 1995=100**Tabelle A.3. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen**

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	6 447 573,3	6 824 252,9	7 037 681,4	1 710 565,8	1 722 290,8	1 738 523,4	1 751 062,5	1 767 850,2
Konsumausgaben	3 673 458,9	3 920 100,8	4 031 294,7	984 928,4	989 068,7	995 912,3	1 002 984,5	1 012 150,1
Konsumausgaben des Staates	1 286 468,1	1 360 702,3	1 419 979,7	341 444,9	345 263,1	349 398,6	353 476,8	356 329,4
Bruttoanlageinvestitionen	1 388 894,8	1 434 312,8	1 424 534,8	358 758,6	356 497,6	355 706,9	352 883,9	354 793,2
Vorratsveränderungen	29 935,6	- 3 662,5	- 13 679,3	- 3 927,2	- 7 048,9	- 2 984,8	- 576,9	- 4 082,2
Exporte	2 416 213,5	2 549 814,2	2 572 236,8	634 706,9	628 438,9	626 158,2	637 480,2	649 855,2
Importe	2 347 397,5	2 437 014,7	2 396 685,3	605 345,8	589 928,5	585 667,9	595 186,0	601 195,6
Aussenbeitrag	68 816,0	112 799,4	175 551,6	29 361,1	38 510,4	40 490,3	42 294,2	48 659,6
Binnennachfrage	6 378 757,3	6 711 453,4	6 862 129,9	1 681 204,7	1 683 780,5	1 698 033,1	1 708 768,3	1 719 190,6

Tabelle A.4. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	6 026 792,1	6 220 290,9	6 265 100,0	1 556 960,8	1 553 896,4	1 560 146,5	1 565 696,3	1 570 481,8
Konsumausgaben	3 381 461,3	3 520 448,4	3 542 675,0	881 693,3	882 413,2	881 633,6	883 984,5	888 357,6
Konsumausgaben des Staates	1 186 858,0	1 224 939,3	1 250 661,1	306 826,0	308 403,2	310 896,2	312 992,3	314 063,2
Bruttoanlageinvestitionen	1 321 474,0	1 336 983,3	1 302 252,7	333 384,8	330 472,9	327 493,7	323 397,5	323 552,7
Vorratsveränderungen	11 797,9	- 12 063,8	- 12 225,4	- 5 304,4	- 7 370,6	- 5 011,4	- 2 098,1	- 4 608,2
Exporte	2 295 804,8	2 386 407,2	2 407 788,1	595 977,2	589 233,0	589 492,7	600 705,1	613 403,1
Importe	2 170 603,9	2 236 423,4	2 226 051,4	555 616,1	549 255,2	544 358,4	553 284,9	564 286,6
Aussenbeitrag	125 200,9	149 983,8	181 736,7	40 361,1	39 977,7	45 134,3	47 420,1	49 116,5
Binnennachfrage	5 901 591,2	6 070 307,1	6 083 363,3	1 516 599,7	1 513 918,7	1 515 012,1	1 518 276,1	1 521 365,3



Abb. A.1 BIP, Volumenindex 1995=100

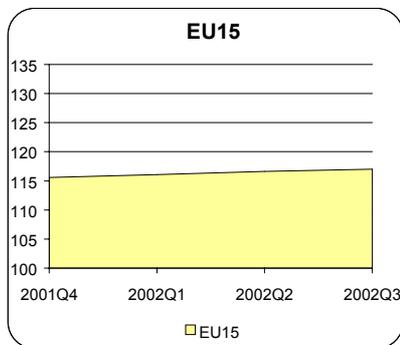


Tabelle A.1. BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	3,4	1,5	0,9	0,2	-0,1	0,4	0,4	0,4
Konsumausgaben	2,9	2,1	1,1	0,3	0,3	0,0	0,4	0,6
Konsumausgaben des Staates	1,8	1,9	2,3	0,7	0,8	0,8	0,7	0,4
Bruttoanlageinvestitionen	4,6	-0,4	-2,6	-0,8	-0,8	-1,2	-0,9	-0,1
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	0,3	-0,1	-0,2	-0,3	-0,4	-0,2	-0,2	-0,3
Exporte	12,3	2,4	0,9	-0,5	-1,1	0,2	2,1	1,5
Importe	11,4	1,4	-0,1	-1,6	-0,8	-0,4	1,5	1,5
Aussenbeitrag ⁽¹⁾	1,2	1,6	1,9	1,7	1,6	1,8	2,1	2,1
Binnennachfrage	3,0	1,1	0,5	-0,2	0,0	0,2	0,2	0,3

⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP.

Tabelle A.2. Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	3,7	1,8	:	0,3	-0,1	0,3	0,5	0,3
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	-0,4	-2,1	:	1,6	0,0	0,3	0,3	0,8
Industrie, einschl. Energie	3,9	0,5	:	-0,1	-1,5	0,4	0,6	0,4
Bau	2,2	-0,1	:	0,2	0,4	-0,2	-0,8	-0,3
Handel und Verkehr	4,8	2,9	:	0,2	0,3	0,3	0,4	0,4
Unternehmensbez. und Finanzdienstl.	4,7	3,0	:	0,7	0,3	0,2	0,5	0,2
Sonstige Dienstleistungen	1,8	1,4	:	0,3	0,5	0,6	0,5	0,4

Tabelle A.3. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	8 561 875,2	8 839 618,3	9 123 461,6	2 214 921,2	2 232 778,7	2 260 933,7	2 269 169,3	2 286 434,9
Konsumausgaben	4 996 369,5	5 176 725,4	5 331 916,8	1 301 647,0	1 308 528,8	1 321 444,3	1 325 461,6	1 334 879,3
Konsumausgaben des Staates	1 710 763,3	1 781 854,4	1 869 435,4	447 408,8	454 308,5	461 872,6	465 730,1	469 408,9
Bruttoanlageinvestitionen	1 759 180,5	1 777 340,9	1 763 598,7	444 656,8	441 310,2	439 820,9	437 229,8	438 460,1
Vorratsveränderungen	41 929,1	1 326,8	- 15 821,6	- 2 772,6	- 7 363,3	- 1 325,6	- 2 351,4	- 2 275,6
Exporte	3 076 245,1	3 171 160,2	3 198 948,4	785 133,7	779 228,1	781 185,2	795 574,2	803 085,4
Importe	3 022 612,3	3 068 789,5	3 024 616,1	761 152,4	743 233,5	742 063,8	752 475,1	757 123,3
Aussenbeitrag	53 632,8	102 370,7	174 332,3	23 981,3	35 994,5	39 121,4	43 099,1	45 962,2
Binnennachfrage	8 508 242,4	8 737 247,6	8 949 129,4	2 190 939,9	2 196 784,2	2 221 812,3	2 226 070,2	2 240 472,7

Tabelle A.4. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	7 514 211,6	7 624 955,6	7 693 731,1	1 908 800,4	1 906 664,8	1 913 968,5	1 922 218,8	1 929 470,4
Konsumausgaben	4 321 525,2	4 411 450,2	4 461 608,3	1 105 044,4	1 108 254,5	1 108 641,0	1 113 338,0	1 119 546,5
Konsumausgaben des Staates	1 479 053,0	1 507 524,5	1 541 669,7	377 637,0	380 698,4	383 831,9	386 521,2	388 119,5
Bruttoanlageinvestitionen	1 604 652,0	1 597 874,4	1 555 937,7	398 048,7	394 930,3	390 383,0	386 689,5	386 394,5
Vorratsveränderungen	20 381,7	- 10 518,1	- 12 360,0	- 4 896,5	- 8 087,8	- 4 116,7	- 4 027,8	- 5 148,8
Exporte	2 850 939,6	2 918 503,4	2 944 391,1	727 145,5	719 305,0	720 679,7	735 506,0	746 760,7
Importe	2 762 339,8	2 799 878,9	2 797 515,7	694 178,6	688 435,7	685 450,5	695 808,2	706 202,1
Aussenbeitrag	88 599,8	118 624,5	146 875,4	32 966,9	30 869,4	35 229,2	39 697,8	40 558,7
Binnennachfrage	7 425 611,9	7 506 331,1	7 546 855,7	1 875 833,6	1 875 795,4	1 878 739,3	1 882 520,9	1 888 911,7

Tabelle A.1. BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

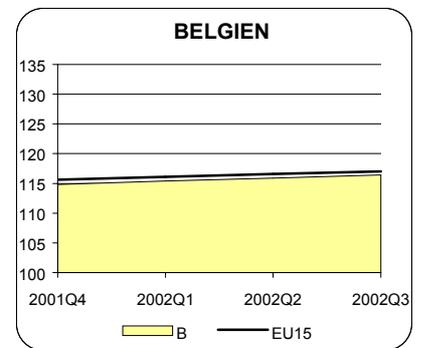
	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	3,7	0,8	0,7	0,0	-0,5	0,5	0,4	0,4
Konsumausgaben	3,4	0,9	0,8	0,0	-0,1	0,3	0,4	0,3
Konsumausgaben des Staates	2,3	2,2	1,4	0,1	0,4	0,4	0,7	0,7
Bruttoanlageinvestitionen	4,1	0,5	-2,8	-0,8	-4,5	3,8	-2,8	0,5
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	-0,1	-0,7	:	-1,8	0,2	-1,0	-1,6	0,1
Exporte	8,2	1,1	-0,6	0,3	-2,6	0,0	3,0	-1,0
Importe	8,4	0,8	-1,1	-1,7	-0,6	-1,0	1,6	1,1
Aussenbeitrag ⁽¹⁾	5,3	5,6	5,9	6,8	5,3	6,0	7,2	5,5
Binnennachfrage	3,6	0,5	0,4	-1,6	1,2	-0,2	-0,8	2,2



⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP.

Tabelle A.2. Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	3,1	1,3	:	0,2	-0,5	0,3	0,3	0,4
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	-1,2	-4,0	:	0,0	1,1	2,1	1,5	1,1
Industrie, einschl. Energie	4,6	0,2	:	0,6	-1,9	1,2	1,0	1,0
Bau	8,7	0,1	:	0,6	-0,3	-0,9	-0,8	0,5
Handel und Verkehr	2,4	4,2	:	0,0	0,1	-0,5	0,0	1,7
Unternehmensbez. und Finanzdienstl.	1,9	0,2	:	0,5	0,5	-0,5	-0,3	-0,6
Sonstige Dienstleistungen	2,8	1,9	:	-0,6	-0,7	1,2	0,9	-0,1

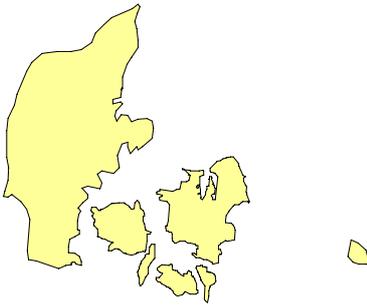
Abb. A.1 BIP, Volumenindex 1995=100**Tabelle A.3. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen**

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	247 469,0	254 282,0	261 430,8	63 738,0	63 973,0	64 609,0	65 227,0	65 659,0
Konsumausgaben	133 834,0	138 457,0	142 088,9	34 737,0	34 765,0	35 107,0	35 426,0	35 621,0
Konsumausgaben des Staates	52 362,0	55 103,0	58 011,4	13 848,0	14 084,0	14 180,0	14 414,0	14 568,0
Bruttoanlageinvestitionen	52 377,0	52 897,0	51 506,1	13 250,0	12 644,0	13 085,0	12 721,0	12 820,0
Vorratsveränderungen	945,0	- 1 132,0	:	- 1 046,0	- 400,0	- 947,0	- 1 119,0	- 129,0
Exporte	211 594,0	217 055,0	215 020,6	54 287,0	52 759,0	52 889,0	54 095,0	53 340,0
Importe	203 642,0	208 096,0	204 494,4	51 339,0	49 879,0	49 705,0	50 309,0	50 561,0
Aussenbeitrag	7 952,0	8 959,0	10 526,2	2 948,0	2 880,0	3 184,0	3 786,0	2 779,0
Binnennachfrage	239 517,0	245 323,0	250 904,6	60 790,0	61 093,0	61 425,0	61 441,0	62 880,0

Tabelle A.4. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	242 166,7	244 032,4	245 835,1	61 050,7	60 770,2	61 098,8	61 355,3	61 628,4
Konsumausgaben	128 837,6	130 058,7	131 145,3	32 478,4	32 455,3	32 545,3	32 681,4	32 780,8
Konsumausgaben des Staates	49 713,5	50 803,8	51 501,0	12 696,2	12 748,6	12 795,7	12 885,7	12 977,8
Bruttoanlageinvestitionen	50 899,0	51 157,5	49 730,9	12 800,5	12 227,0	12 694,8	12 334,8	12 391,3
Vorratsveränderungen	- 165,3	- 1 665,8	:	- 1 112,3	126,6	- 605,7	- 958,2	73,9
Exporte	191 957,3	194 151,5	192 920,2	48 691,9	47 439,2	47 434,0	48 860,4	48 355,0
Importe	179 075,3	180 473,2	178 419,7	44 512,9	44 225,1	43 770,9	44 458,5	44 950,4
Aussenbeitrag	12 882,0	13 678,3	14 500,5	4 179,1	3 214,1	3 663,1	4 402,0	3 404,6
Binnennachfrage	229 284,7	230 354,1	231 334,6	56 871,6	57 556,1	57 435,7	56 953,3	58 223,8

Tabelle A.1. BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995



	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	2,8	1,4	1,7	1,2	-0,1	0,3	1,5	-0,7
Konsumausgaben	-1,9	0,4	2,1	-0,3	0,3	1,4	0,0	0,8
Konsumausgaben des Staates	1,1	2,1	1,4	1,8	-0,6	-0,7	1,5	-0,2
Bruttoanlageinvestitionen	9,2	1,5	2,3	-4,7	5,7	-2,8	0,9	0,9
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	0,6	0,3	0,0	1,2	-0,2	-0,2	0,6	0,2
Exporte	13,1	3,2	3,6	0,1	0,1	2,8	1,8	-1,0
Importe	11,9	1,8	4,1	-1,8	-0,6	2,1	2,3	0,7
Aussenbeitrag ⁽¹⁾	4,4	5,1	5,0	5,1	5,4	5,9	5,7	5,0
Binnennachfrage	2,0	0,8	1,8	0,5	-0,4	-0,1	1,7	0,1

⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP.

Abb. A.1 BIP, Volumenindex 1995=100

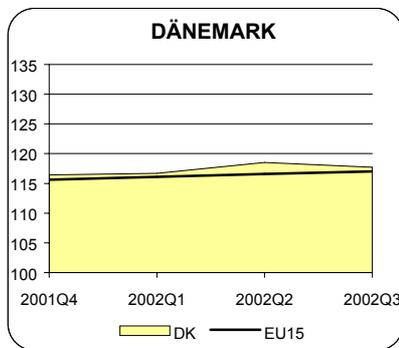


Tabelle A.2. Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	3,6	2,0	:	1,4	-0,2	0,5	1,2	-0,6
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	9,2	2,2	:	0,1	-0,4	-1,5	1,9	0,8
Industrie, einschl. Energie	2,1	3,3	:	2,4	-3,2	-1,1	5,0	-2,1
Bau	1,1	-6,4	:	-0,9	-0,9	0,7	-1,9	-0,2
Handel und Verkehr	3,5	3,7	:	2,1	1,9	0,9	-0,1	-0,9
Unternehmensbez. und Finanzdienstl.	9,2	3,0	:	0,7	0,1	0,9	1,5	0,3
Sonstige Dienstleistungen	-0,8	0,0	:	0,3	0,1	1,8	-0,4	-0,8

Tabelle A.3. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	171 668,4	177 735,7	184 185,2	44 800,2	44 839,0	45 319,3	45 955,2	45 906,1
Konsumausgaben	81 659,1	84 073,2	88 001,1	21 086,0	21 207,3	21 812,5	21 829,0	22 105,6
Konsumausgaben des Staates	43 442,4	46 016,8	48 013,0	11 673,3	11 736,1	11 819,4	11 955,4	11 975,3
Bruttoanlageinvestitionen	35 583,1	35 767,9	37 380,5	8 697,9	9 233,8	8 944,7	9 009,6	9 074,3
Vorratsveränderungen	998,3	482,6	216,8	333,8	136,5	269,0	433,7	162,0
Exporte	76 189,0	80 415,8	81 104,4	20 071,6	19 499,1	20 206,3	20 425,8	20 200,2
Importe	66 203,5	69 020,6	70 774,6	17 240,5	17 006,7	17 438,8	17 771,3	17 833,1
Aussenbeitrag	9 985,5	11 395,2	10 329,8	2 831,1	2 492,4	2 767,5	2 654,5	2 367,1
Binnennachfrage	161 682,9	166 340,4	173 855,4	41 969,1	42 346,6	42 551,9	43 300,8	43 539,0

Tabelle A.4. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	157 276,9	159 533,6	162 182,7	40 151,1	40 104,9	40 228,9	40 841,3	40 570,8
Konsumausgaben	74 008,8	74 276,4	75 813,9	18 543,5	18 602,5	18 864,1	18 871,4	19 023,3
Konsumausgaben des Staates	39 341,6	40 148,2	40 710,3	10 146,7	10 083,8	10 012,6	10 164,2	10 141,7
Bruttoanlageinvestitionen	35 999,7	36 544,7	37 389,8	8 889,4	9 393,4	9 133,9	9 214,6	9 295,1
Vorratsveränderungen	935,3	474,5	78,7	494,5	- 88,7	- 99,5	225,5	62,6
Exporte	70 166,2	72 426,7	75 020,1	18 052,2	18 074,4	18 587,5	18 922,8	18 733,2
Importe	63 174,7	64 337,1	66 983,9	15 986,6	15 894,7	16 228,5	16 600,8	16 715,8
Aussenbeitrag	6 991,5	8 089,6	8 036,3	2 065,6	2 179,7	2 359,0	2 322,0	2 017,5
Binnennachfrage	150 285,4	151 444,0	154 146,5	38 085,5	37 925,2	37 869,9	38 519,3	38 553,3

Tabelle A.1. BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

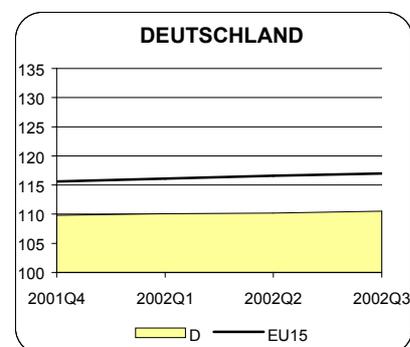
	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	2,9	0,6	0,2	-0,2	-0,3	0,3	0,2	0,3
Konsumausgaben	1,4	1,5	-0,5	-0,2	-0,5	-0,6	0,1	0,5
Konsumausgaben des Staates	1,2	0,8	1,5	-0,1	0,3	0,8	0,7	0,1
Bruttoanlageinvestitionen	2,5	-5,3	-6,4	-1,7	-1,3	-1,9	-3,0	-0,5
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	-0,1	-0,8	-0,7	-1,2	-0,9	-1,1	-0,5	-0,5
Exporte	13,7	5,0	2,9	0,9	-1,0	0,5	1,1	2,7
Importe	10,5	1,0	-1,3	-2,0	-0,6	-3,0	1,4	2,8
Aussenbeitrag ⁽¹⁾	1,8	3,1	4,6	3,7	3,5	4,6	4,6	4,7
Binnennachfrage	1,8	-0,8	-1,3	-1,2	-0,2	-0,9	0,2	0,2



⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP.

Tabelle A.2. Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	3,4	1,1	0,6	0,1	-0,1	0,3	0,3	0,0
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	0,1	1,1	-1,3	0,0	0,2	-1,5	-0,5	0,3
Industrie, einschl. Energie	3,8	0,4	-0,4	-0,9	-1,6	1,3	0,8	-0,1
Bau	-2,7	-6,5	-6,1	-0,5	-0,4	-1,7	-3,8	-1,4
Handel und Verkehr	5,3	2,5	1,6	0,3	0,5	0,0	0,2	0,3
Unternehmensbez. und Finanzdienstl.	4,4	2,2	1,5	0,5	0,5	0,2	0,6	0,0
Sonstige Dienstleistungen	1,8	1,1	1,1	0,3	0,5	0,2	0,4	0,0

Abb. A.1 BIP, Volumenindex 1995=100**Tabelle A.3. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen**

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	2 030 000,0	2 071 200,0	2 112 400,0	516 980,0	521 710,0	525 880,0	527 010,0	531 180,0
Konsumausgaben	1 190 910,0	1 232 150,0	1 243 590,0	309 670,0	309 190,0	309 350,0	309 990,0	311 870,0
Konsumausgaben des Staates	387 240,0	393 520,0	402 740,0	98 130,0	98 850,0	100 130,0	100 980,0	100 720,0
Bruttoanlageinvestitionen	438 770,0	416 310,0	390 330,0	103 510,0	102 030,0	100 250,0	97 050,0	96 750,0
Vorratsveränderungen	5 240,0	- 9 370,0	- 8 010,0	- 4 060,0	- 3 460,0	- 4 350,0	- 830,0	- 420,0
Exporte	685 390,0	726 900,0	748 550,0	181 320,0	182 220,0	183 390,0	185 880,0	190 320,0
Importe	677 550,0	688 310,0	664 800,0	171 590,0	167 120,0	162 890,0	166 060,0	168 060,0
Aussenbeitrag	7 840,0	38 590,0	83 750,0	9 730,0	15 100,0	20 500,0	19 820,0	22 260,0
Binnennachfrage	2 022 160,0	2 032 610,0	2 028 650,0	507 250,0	506 610,0	505 380,0	507 190,0	508 920,0

Tabelle A.4. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	2 055 774,7	2 067 569,7	2 071 118,6	517 533,9	515 957,5	517 419,1	518 202,1	519 590,6
Konsumausgaben	1 163 582,0	1 181 138,8	1 175 491,9	296 324,6	294 946,5	293 056,9	293 359,7	294 727,3
Konsumausgaben des Staates	396 249,4	399 401,7	405 560,1	99 773,5	100 097,1	100 901,0	101 590,0	101 642,2
Bruttoanlageinvestitionen	462 238,8	437 918,1	410 017,2	108 724,0	107 314,6	105 226,5	102 021,4	101 468,1
Vorratsveränderungen	- 2 797,4	- 15 845,0	- 14 947,3	- 6 254,2	- 4 581,5	- 5 765,9	- 2 524,5	- 2 534,9
Exporte	691 103,5	725 830,9	747 041,1	183 293,0	181 476,5	182 447,4	184 399,6	189 358,6
Importe	654 601,7	660 874,9	652 044,3	164 292,2	163 269,1	158 414,5	160 627,8	165 054,3
Aussenbeitrag	36 501,9	64 956,0	94 996,7	19 000,8	18 207,4	24 032,8	23 771,8	24 304,3
Binnennachfrage	2 019 272,8	2 002 613,7	1 976 121,9	498 533,1	497 750,1	493 386,3	494 430,2	495 286,3



Tabelle A.1. BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	4,2	4,1	3,5	1,7	0,0	1,9	0,3	1,3
Konsumausgaben	2,7	3,2	3,0	:	:	:	:	:
Konsumausgaben des Staates	2,3	0,5	1,0	:	:	:	:	:
Bruttoanlageinvestitionen	8,0	5,9	7,3	:	:	:	:	:
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	0,0	0,1	0,0	:	:	:	:	:
Exporte	19,7	-1,3	1,0	3,0	0,0	-0,9	0,4	2,2
Importe	14,5	-1,9	2,2	3,1	0,0	0,1	0,4	2,3
Aussenbeitrag ⁽¹⁾	-8,2	-7,6	-7,8	-7,7	-7,7	-7,8	-7,8	-7,9
Binnennachfrage	4,0	3,5	3,6	1,8	0,0	2,0	0,4	1,4

⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP.

Abb. A.1 BIP, Volumenindex 1995=100

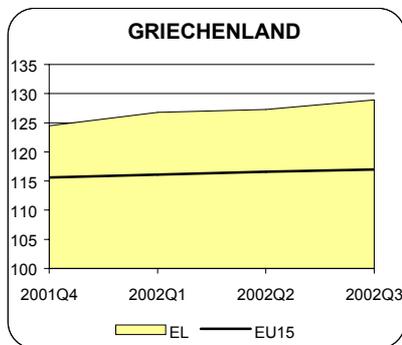


Tabelle A.2. Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	4,3	4,4	:	:	:	:	:	:
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	-5,3	-3,0	:	:	:	:	:	:
Industrie, einschl. Energie	4,1	3,5	:	:	:	:	:	:
Bau	5,3	10,0	:	:	:	:	:	:
Handel und Verkehr	9,1	8,1	:	:	:	:	:	:
Unternehmensbez. und Finanzdienstl.	5,4	3,5	:	:	:	:	:	:
Sonstige Dienstleistungen	0,2	1,2	:	:	:	:	:	:

Tabelle A.3. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	123 121,5	130 927,0	139 909,1	33 308,0	33 610,0	34 215,0	34 567,0	35 638,0
Konsumausgaben	85 534,3	89 845,0	95 446,0	:	:	:	:	:
Konsumausgaben des Staates	19 308,8	20 283,0	21 688,0	:	:	:	:	:
Bruttoanlageinvestitionen	27 859,0	29 828,0	32 194,0	:	:	:	:	:
Vorratsveränderungen	- 107,3	162,0	7,1	:	:	:	:	:
Exporte	29 611,9	29 741,0	30 377,0	7 622,0	7 691,0	7 506,0	7 597,0	7 883,0
Importe	39 085,1	38 932,0	39 803,0	9 977,0	10 066,0	9 889,0	10 008,0	10 388,0
Aussenbeitrag	- 9 473,2	- 9 191,0	- 9 426,0	- 2 355,0	- 2 375,0	- 2 383,0	- 2 411,0	- 2 505,0
Binnennachfrage	132 594,7	140 118,0	149 335,1	35 663,0	35 985,0	36 598,0	36 978,0	38 143,0

Tabelle A.4. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	106 396,7	110 745,7	114 576,2	27 957,8	27 956,7	28 485,0	28 584,0	28 963,9
Konsumausgaben	75 527,9	77 909,9	80 278,3	:	:	:	:	:
Konsumausgaben des Staates	15 097,0	15 169,0	15 326,5	:	:	:	:	:
Bruttoanlageinvestitionen	24 565,3	26 013,8	27 909,9	:	:	:	:	:
Vorratsveränderungen	- 50,6	87,7	10,1	:	:	:	:	:
Exporte	26 784,2	26 429,9	26 685,2	6 721,6	6 723,9	6 662,1	6 690,2	6 838,5
Importe	35 527,1	34 864,6	35 633,9	8 868,2	8 870,4	8 879,4	8 918,7	9 119,9
Aussenbeitrag	- 8 742,9	- 8 434,7	- 8 948,7	- 2 146,5	- 2 146,5	- 2 217,3	- 2 228,6	- 2 281,4
Binnennachfrage	115 139,6	119 180,4	123 524,8	30 104,3	30 103,2	30 702,4	30 812,5	31 245,3

Tabelle A.1. BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

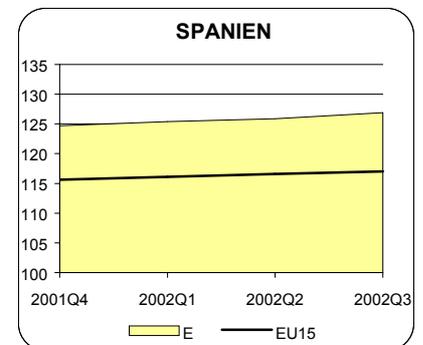
	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	4,2	2,7	1,9	1,0	0,0	0,5	0,5	0,8
Konsumausgaben	4,0	2,7	1,7	0,3	0,6	0,4	0,2	0,2
Konsumausgaben des Staates	4,0	3,1	2,2	0,8	0,8	0,7	0,8	0,9
Bruttoanlageinvestitionen	5,7	2,5	1,5	0,9	-1,5	0,8	0,9	1,3
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	0,5	0,5	0,6	0,1	0,5	0,7	0,2	0,1
Exporte	10,1	3,4	-0,4	-0,1	-1,0	-1,9	1,8	5,1
Importe	10,6	3,5	-0,5	-2,0	0,6	-0,7	0,1	3,9
Aussenbeitrag ⁽¹⁾	-2,0	-2,1	-2,0	-1,6	-2,2	-2,5	-2,0	-1,7
Binnennachfrage	4,4	2,7	1,8	0,4	0,5	0,8	-0,1	0,5



(1) Prozentsatz des BIP.

Tabelle A.2. Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	4,2	3,2	:	1,1	-0,5	0,5	1,1	1,3
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1,6	-3,1	:	3,8	-4,6	-1,0	1,3	2,5
Industrie, einschl. Energie	4,0	1,4	:	1,1	-1,8	-0,6	1,5	3,1
Bau	6,4	5,4	:	0,6	1,3	1,2	1,4	1,5
Handel und Verkehr	3,6	3,0	:	1,0	-0,5	0,8	1,3	0,1
Unternehmensbez. und Finanzdienstl.	5,5	7,1	:	1,6	-0,3	0,8	0,5	1,0
Sonstige Dienstleistungen	3,9	2,5	:	0,6	0,9	0,8	0,9	1,0

Abb. A.1 BIP, Volumenindex 1995=100**Tabelle A.3. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen**

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	609 319,0	651 641,0	689 769,5	164 644,0	166 229,0	168 535,0	171 745,0	174 572,0
Konsumausgaben	360 426,0	381 884,0	402 479,3	95 859,0	96 830,0	98 264,0	99 805,0	100 667,0
Konsumausgaben des Staates	105 975,0	112 303,0	117 796,9	28 742,0	29 169,0	29 498,0	29 988,0	30 498,0
Bruttoanlageinvestitionen	154 194,0	162 936,0	172 390,3	41 980,0	41 903,0	42 752,0	43 593,0	44 632,0
Vorratsveränderungen	2 586,0	5 180,0	428,3	98,0	951,0	1 527,0	274,0	273,0
Exporte	183 647,0	194 952,0	195 890,2	49 276,0	48 366,0	47 207,0	48 670,0	50 923,0
Importe	197 509,0	205 614,0	202 352,9	51 311,0	50 990,0	50 713,0	50 585,0	52 421,0
Aussenbeitrag	- 13 862,0	- 10 662,0	- 6 462,7	- 2 035,0	- 2 624,0	- 3 506,0	- 1 915,0	- 1 498,0
Binnennachfrage	623 181,0	662 303,0	696 232,2	166 679,0	168 853,0	172 041,0	173 660,0	176 070,0

Tabelle A.4. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	539 416,2	553 839,7	564 330,7	139 356,5	139 410,6	140 113,2	140 747,3	141 864,5
Konsumausgaben	320 518,6	329 224,8	334 769,4	82 222,4	82 751,4	83 117,0	83 279,3	83 410,0
Konsumausgaben des Staates	94 468,4	97 434,8	99 530,0	24 683,4	24 873,4	25 038,8	25 236,9	25 465,6
Bruttoanlageinvestitionen	132 735,2	136 001,6	138 000,8	34 672,9	34 161,4	34 430,9	34 739,3	35 206,9
Vorratsveränderungen	2 611,1	2 701,0	3 611,6	76,5	631,1	999,1	259,0	146,8
Exporte	164 883,4	170 468,0	169 740,1	42 749,2	42 317,2	41 516,5	42 258,0	44 413,9
Importe	175 800,6	181 990,5	180 998,2	45 045,7	45 322,4	44 988,5	45 023,2	46 776,4
Aussenbeitrag	- 10 917,2	- 11 522,5	- 11 258,1	- 2 296,4	- 3 005,2	- 3 472,0	- 2 765,2	- 2 362,5
Binnennachfrage	550 333,3	565 362,2	575 588,8	141 652,9	142 415,8	143 585,1	143 512,6	144 227,0



Tabelle A.1. BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	3,8	1,8	1,0	0,3	-0,3	0,6	0,4	0,2
Konsumausgaben	2,5	2,6	1,7	0,9	0,3	0,3	0,5	0,7
Konsumausgaben des Staates	2,2	2,5	3,2	1,0	0,5	0,9	0,8	0,2
Bruttoanlageinvestitionen	7,7	2,3	0,1	0,5	-0,5	0,3	0,1	-0,7
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	0,9	0,1	0,1	-0,3	-0,9	-0,6	-0,7	-1,0
Exporte	12,7	0,5	0,4	-0,5	-2,4	2,4	1,8	1,5
Importe	14,3	0,1	0,4	-0,6	-3,1	3,0	1,7	0,7
Aussenbeitrag ⁽¹⁾	1,8	1,9	1,9	1,9	2,0	1,9	1,9	2,2
Binnennachfrage	4,0	1,7	1,0	0,3	-0,4	0,7	0,4	0,0

⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP.

Abb. A.1 BIP, Volumenindex 1995=100

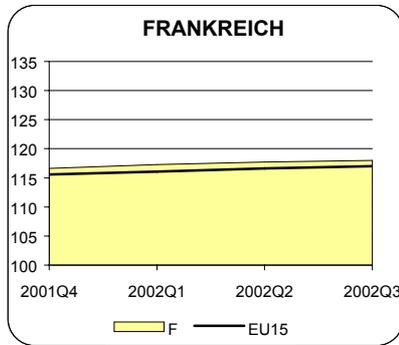


Tabelle A.2. Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	3,7	1,9	:	0,3	-0,3	0,6	0,4	0,2
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	-0,8	-0,6	:	0,8	1,8	1,3	1,1	0,4
Industrie, einschl. Energie	3,9	1,8	:	0,0	-1,4	0,5	0,3	0,0
Bau	6,8	0,7	:	-0,1	-0,5	-0,3	-0,2	-1,0
Handel und Verkehr	4,5	2,4	:	0,1	-0,6	0,9	0,3	0,5
Unternehmensbez. und Finanzdienstl.	4,2	3,0	:	0,3	0,0	0,7	0,3	0,2
Sonstige Dienstleistungen	2,3	0,5	:	0,6	0,6	0,5	0,7	0,3

Tabelle A.3. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	1 416 877,0	1 463 722,0	1 503 819,7	368 328,8	368 054,3	372 358,5	375 675,7	377 834,8
Konsumausgaben	772 553,6	805 554,1	832 309,5	203 017,5	203 741,3	205 892,0	207 275,0	209 299,0
Konsumausgaben des Staates	329 464,0	340 609,0	357 169,8	85 751,7	86 465,6	87 600,8	88 716,0	89 364,9
Bruttoanlageinvestitionen	284 919,0	295 593,5	300 589,9	74 187,5	74 002,3	74 586,6	74 929,2	74 555,0
Vorratsveränderungen	11 453,4	- 1 003,6	- 977,2	- 1 243,3	- 3 401,7	- 2 205,5	- 2 717,8	- 3 662,3
Exporte	404 448,0	408 590,0	410 177,7	103 471,1	100 165,3	101 657,2	103 359,6	103 756,8
Importe	385 961,0	385 621,0	383 038,2	96 855,7	92 918,5	95 172,5	95 886,4	95 478,6
Aussenbeitrag	18 487,0	22 969,0	27 139,5	6 615,4	7 246,7	6 484,7	7 473,3	8 278,1
Binnennachfrage	1 398 390,0	1 440 753,0	1 476 680,2	361 713,4	360 807,5	365 873,8	368 202,5	369 556,7

Tabelle A.4. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	1 355 789,3	1 380 661,6	1 393 986,4	347 409,0	346 527,9	348 550,1	349 964,2	350 774,3
Konsumausgaben	732 218,1	751 428,9	763 917,6	190 401,8	191 018,4	191 526,6	192 393,1	193 678,6
Konsumausgaben des Staates	308 608,9	316 179,3	326 283,9	79 401,9	79 807,5	80 532,0	81 173,6	81 358,9
Bruttoanlageinvestitionen	278 313,7	284 702,1	284 936,0	72 132,9	71 799,0	72 022,4	72 069,3	71 566,6
Vorratsveränderungen	11 897,2	1 860,2	1 811,2	- 1 026,0	- 3 075,3	- 2 091,5	- 2 441,5	- 3 477,3
Exporte	393 865,1	396 005,6	397 699,4	100 231,9	97 841,0	100 177,0	101 968,8	103 527,4
Importe	369 113,8	369 514,5	370 860,5	93 743,6	90 879,8	93 630,2	95 214,2	95 898,6
Aussenbeitrag	24 751,3	26 491,1	26 838,9	6 488,3	6 961,3	6 546,8	6 754,6	7 628,8
Binnennachfrage	1 331 038,0	1 354 170,5	1 367 147,6	340 920,8	339 566,7	342 003,3	343 209,6	343 145,5

Tabelle A.1. BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

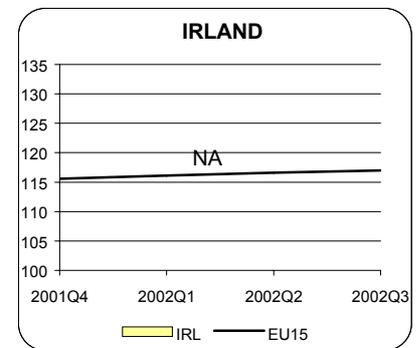
	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	10,0	5,7	3,3	:	:	:	:	:
Konsumausgaben	9,0	5,0	3,7	:	:	:	:	:
Konsumausgaben des Staates	7,6	10,5	7,0	:	:	:	:	:
Bruttoanlageinvestitionen	7,0	-0,4	0,8	:	:	:	:	:
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	0,7	0,3	:	:	:	:	:	:
Exporte	20,6	6,7	4,9	:	:	:	:	:
Importe	21,2	6,1	5,3	:	:	:	:	:
Aussenbeitrag ⁽¹⁾	14,8	15,5	15,4	:	:	:	:	:
Binnennachfrage	8,8	4,8	3,5	:	:	:	:	:



⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP.

Tabelle A.2. Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	:	:	:	:	:	:	:	:
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	:	:	:	:	:	:	:	:
Industrie, einschl. Energie	:	:	:	:	:	:	:	:
Bau	:	:	:	:	:	:	:	:
Handel und Verkehr	:	:	:	:	:	:	:	:
Unternehmensbez. und Finanzdienstl.	:	:	:	:	:	:	:	:
Sonstige Dienstleistungen	:	:	:	:	:	:	:	:

Abb. A.1 BIP, Volumenindex 1995=100**Tabelle A.3. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen**

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	102 910,0	114 479,0	124 815,5	:	:	:	:	:
Konsumausgaben	48 987,2	53 610,4	58 184,6	:	:	:	:	:
Konsumausgaben des Staates	14 222,9	16 821,5	19 258,9	:	:	:	:	:
Bruttoanlageinvestitionen	24 751,9	26 655,3	28 404,2	:	:	:	:	:
Vorratsveränderungen	605,5	293,9	:	:	:	:	:	:
Exporte	100 889,0	112 368,0	118 261,3	:	:	:	:	:
Importe	86 854,0	95 492,0	99 767,9	:	:	:	:	:
Aussenbeitrag	14 035,0	16 876,0	18 493,4	:	:	:	:	:
Binnennachfrage	88 875,0	97 603,0	106 322,1	:	:	:	:	:

Tabelle A.4. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	81 059,4	85 668,2	88 500,8	:	:	:	:	:
Konsumausgaben	40 324,3	42 351,5	43 918,6	:	:	:	:	:
Konsumausgaben des Staates	11 120,6	12 290,9	13 151,2	:	:	:	:	:
Bruttoanlageinvestitionen	17 179,9	17 112,9	17 248,6	:	:	:	:	:
Vorratsveränderungen	545,4	232,8	:	:	:	:	:	:
Exporte	86 112,6	91 896,1	96 363,0	:	:	:	:	:
Importe	74 088,5	78 596,8	82 754,6	:	:	:	:	:
Aussenbeitrag	12 024,1	13 299,3	13 608,4	:	:	:	:	:
Binnennachfrage	69 035,3	72 368,9	74 892,4	:	:	:	:	:



Tabelle A.1. BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	2,9	1,8	0,4	0,0	-0,2	0,1	0,2	0,3
Konsumausgaben	2,7	1,1	-0,1	-0,4	0,1	-0,1	0,3	0,5
Konsumausgaben des Staates	1,7	2,2	1,6	0,3	0,5	0,4	0,4	0,3
Bruttoanlageinvestitionen	6,5	2,4	-2,2	-0,2	-0,1	-2,2	-0,1	2,8
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	-0,2	-0,2	-0,1	0,1	-0,3	0,8	0,8	0,0
Exporte	11,7	0,8	-0,7	-2,5	-0,6	-2,0	3,7	3,2
Importe	9,4	0,2	0,1	-2,6	-1,3	-0,1	3,6	2,9
Aussenbeitrag ⁽¹⁾	1,8	1,9	1,7	1,7	1,9	1,3	1,4	1,5
Binnennachfrage	2,1	1,6	0,7	0,0	-0,3	0,7	0,1	0,2

⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP.

Abb. A.1 BIP, Volumenindex 1995=100

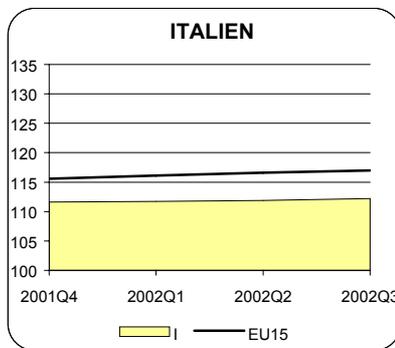


Tabelle A.2. Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	3,0	2,0	:	0,2	-0,2	0,2	0,0	0,3
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	-2,9	-1,0	:	1,4	0,4	0,3	-2,3	-0,6
Industrie, einschl. Energie	2,7	0,5	:	0,5	-1,0	0,6	-1,7	0,9
Bau	2,3	4,4	:	0,4	1,2	-1,2	0,5	0,6
Handel und Verkehr	4,5	3,0	:	-0,3	0,3	-0,3	0,2	-0,3
Unternehmensbez. und Finanzdienstl.	5,3	3,0	:	0,3	-0,2	0,2	1,4	0,0
Sonstige Dienstleistungen	-0,1	1,0	:	-0,2	-0,2	0,8	0,1	1,0

Tabelle A.3. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	1 164 766,8	1 216 693,7	1 251 921,7	304 557,1	307 544,0	309 390,5	310 579,8	314 276,8
Konsumausgaben	704 066,1	732 258,4	751 306,4	183 354,1	184 657,0	185 901,0	187 450,8	189 691,6
Konsumausgaben des Staates	212 186,8	224 662,4	234 704,3	56 387,8	57 239,6	57 607,3	58 116,0	58 954,6
Bruttoanlageinvestitionen	230 952,0	240 987,1	241 336,1	60 439,5	60 436,5	60 050,8	60 067,7	61 912,3
Vorratsveränderungen	6 180,2	- 710,9	- 276,5	155,9	- 1 387,8	1 729,1	1 488,2	- 1 293,8
Exporte	330 337,2	343 974,8	341 938,8	85 108,3	84 703,8	82 255,9	84 337,8	87 136,8
Importe	318 955,5	324 478,0	321 163,0	80 888,6	78 105,1	78 153,6	80 880,6	82 124,7
Aussenbeitrag	11 381,7	19 496,8	20 775,8	4 219,7	6 598,7	4 102,4	3 457,1	5 012,1
Binnennachfrage	1 153 385,1	1 197 196,9	1 231 145,9	300 337,3	300 945,3	305 288,2	307 122,7	309 264,7

Tabelle A.4. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	920 622,8	936 966,6	941 087,9	234 343,8	233 982,6	234 290,0	234 769,0	235 436,8
Konsumausgaben	559 245,2	565 490,3	564 951,3	141 093,3	141 295,4	141 178,8	141 555,8	142 308,7
Konsumausgaben des Staates	156 517,2	160 005,7	162 565,4	40 050,5	40 246,0	40 395,8	40 557,7	40 680,8
Bruttoanlageinvestitionen	190 383,3	194 967,2	190 773,2	48 799,8	48 732,3	47 651,4	47 595,1	48 934,1
Vorratsveränderungen	- 1 739,6	- 1 444,7	- 618,9	330,2	- 795,8	1 952,8	1 770,8	- 50,0
Exporte	281 339,8	283 509,6	281 558,1	69 961,0	69 530,8	68 117,2	70 629,5	72 856,7
Importe	265 123,1	265 561,6	265 758,8	65 903,6	65 046,6	65 007,1	67 342,5	69 308,8
Aussenbeitrag	16 216,8	17 948,1	15 799,3	4 057,4	4 484,2	3 110,1	3 287,0	3 547,9
Binnennachfrage	904 406,1	919 018,5	925 288,7	230 286,4	229 498,4	231 179,9	231 482,0	231 888,9

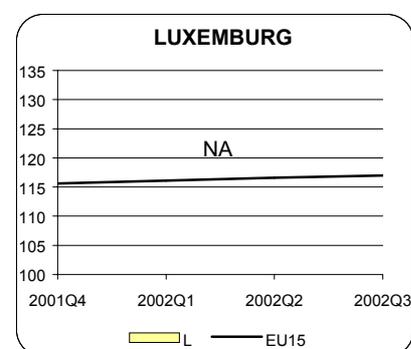
Tabelle A.1. BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	8,9	1,0	0,1	:	:	:	:	:
Konsumausgaben	3,3	3,6	2,3	:	:	:	:	:
Konsumausgaben des Staates	4,3	7,5	6,0	:	:	:	:	:
Bruttoanlageinvestitionen	-6,3	5,9	-2,7	:	:	:	:	:
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	0,5	1,5	0,8	:	:	:	:	:
Exporte	19,1	1,2	-2,6	:	:	:	:	:
Importe	14,0	4,5	-1,9	:	:	:	:	:
Aussenbeitrag ⁽¹⁾	18,4	14,3	13,0	:	:	:	:	:
Binnennachfrage	0,7	6,1	1,7	:	:	:	:	:

⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP.

**Tabelle A.2. Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995**

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	7,8	2,2	:	:	:	:	:	:
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	-8,7	-7,9	:	:	:	:	:	:
Industrie, einschl. Energie	6,2	2,6	:	:	:	:	:	:
Bau	3,3	3,8	:	:	:	:	:	:
Handel und Verkehr	12,0	5,0	:	:	:	:	:	:
Unternehmensbez. und Finanzdienstl.	8,1	-0,5	:	:	:	:	:	:
Sonstige Dienstleistungen	4,7	5,1	:	:	:	:	:	:

Abb. A.1 BIP, Volumenindex 1995=100**Tabelle A.3. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen**

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	20 815,0	21 510,3	21 718,8	:	:	:	:	:
Konsumausgaben	8 548,0	9 104,2	9 490,6	:	:	:	:	:
Konsumausgaben des Staates	3 327,4	3 719,1	4 059,7	:	:	:	:	:
Bruttoanlageinvestitionen	4 275,3	4 667,8	4 610,8	:	:	:	:	:
Vorratsveränderungen	- 100,0	179,3	180,0	:	:	:	:	:
Exporte	32 472,2	32 792,4	31 445,9	:	:	:	:	:
Importe	27 707,8	28 952,6	28 068,2	:	:	:	:	:
Aussenbeitrag	4 764,4	3 839,9	3 377,8	:	:	:	:	:
Binnennachfrage	16 050,6	17 670,4	18 341,0	:	:	:	:	:

Tabelle A.4. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	19 178,6	19 376,8	19 402,4	:	:	:	:	:
Konsumausgaben	8 228,8	8 523,1	8 719,0	:	:	:	:	:
Konsumausgaben des Staates	3 143,1	3 379,5	3 581,6	:	:	:	:	:
Bruttoanlageinvestitionen	4 167,9	4 412,9	4 292,3	:	:	:	:	:
Vorratsveränderungen	101,3	281,4	152,1	:	:	:	:	:
Exporte	27 457,5	27 776,3	27 043,5	:	:	:	:	:
Importe	23 919,9	24 996,4	24 526,6	:	:	:	:	:
Aussenbeitrag	3 537,6	2 779,9	2 516,9	:	:	:	:	:
Binnennachfrage	15 641,1	16 596,9	16 885,5	:	:	:	:	:



Tabelle A.1. BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	3,3	1,3	0,2	-0,1	-0,1	0,0	0,1	0,3
Konsumausgaben	3,6	1,2	1,0	0,4	0,4	-0,2	0,1	0,6
Konsumausgaben des Staates	1,9	3,1	2,4	0,5	0,9	0,9	0,5	0,8
Bruttoanlageinvestitionen	3,5	-0,8	-3,3	-1,2	0,4	-1,2	-1,7	-1,1
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	-0,2	0,0	-0,2	0,4	-1,1	-0,7	-0,3	-0,3
Exporte	10,9	1,7	-1,6	-0,9	-1,4	-1,0	1,1	1,3
Importe	10,6	1,9	-1,4	-0,6	-2,2	-1,3	1,6	1,0
Aussenbeitrag ⁽¹⁾	5,9	5,8	5,6	5,7	6,1	6,2	6,0	6,2
Binnennachfrage	2,7	1,4	0,4	0,1	-0,5	-0,2	0,4	0,1

⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP.

Abb. A.1 BIP, Volumenindex 1995=100

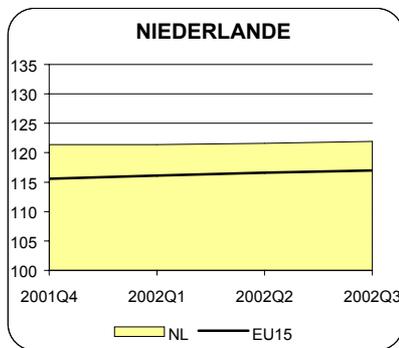


Tabelle A.2. Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	3,4	1,4	:	-0,1	0,0	-0,1	0,2	0,4
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	0,4	-3,4	:	6,3	-0,8	-4,0	0,5	2,5
Industrie, einschl. Energie	4,0	1,4	:	-1,6	-0,2	-0,9	0,5	0,2
Bau	3,5	2,2	:	0,5	0,0	-0,5	-0,9	1,1
Handel und Verkehr	5,5	0,7	:	-0,4	-0,3	0,1	0,0	0,2
Unternehmensbez. und Finanzdienstl.	3,1	1,7	:	0,0	0,0	-0,1	0,0	0,1
Sonstige Dienstleistungen	1,6	2,1	:	0,4	0,7	1,0	0,5	0,6

Tabelle A.3. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	402 599,0	429 172,0	446 342,3	107 998,0	108 794,0	109 861,0	110 500,0	111 985,0
Konsumausgaben	201 088,0	212 905,0	222 345,2	53 623,0	54 280,0	54 662,0	55 126,0	55 904,0
Konsumausgaben des Staates	91 188,0	99 461,0	106 594,7	25 110,0	25 557,0	26 060,0	26 475,0	27 004,0
Bruttoanlageinvestitionen	90 743,0	94 064,0	93 388,9	23 539,0	23 711,0	23 722,0	23 459,0	23 339,0
Vorratsveränderungen	374,0	2 061,0	10 091,8	280,0	- 855,0	- 837,0	- 540,0	- 107,0
Exporte	271 039,0	280 235,0	276 475,0	69 646,0	67 944,0	67 387,0	68 259,0	69 218,0
Importe	250 624,0	257 397,0	252 365,3	63 548,0	62 014,0	61 377,0	62 512,0	63 048,0
Aussenbeitrag	20 415,0	22 838,0	24 109,7	6 098,0	5 930,0	6 010,0	5 747,0	6 170,0
Binnennachfrage	382 184,0	406 334,0	422 232,6	101 900,0	102 864,0	103 851,0	104 753,0	105 815,0

Tabelle A.4. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	380 653,7	385 458,2	386 209,0	96 427,6	96 334,2	96 347,8	96 488,5	96 737,4
Konsumausgaben	189 610,8	191 954,0	193 873,5	48 104,4	48 315,5	48 236,7	48 285,0	48 552,8
Konsumausgaben des Staates	84 740,8	87 365,6	89 461,2	21 913,9	22 100,9	22 294,1	22 415,9	22 589,2
Bruttoanlageinvestitionen	84 883,6	84 193,8	81 451,0	20 898,5	20 987,7	20 739,9	20 387,0	20 165,5
Vorratsveränderungen	- 787,4	- 122,8	- 783,8	369,3	- 1 015,7	- 663,2	- 305,4	- 272,0
Exporte	259 663,1	264 132,6	260 015,8	65 771,8	64 838,2	64 200,8	64 894,9	65 715,1
Importe	237 266,0	241 844,7	238 520,6	60 311,9	59 003,4	58 212,6	59 117,9	59 735,4
Aussenbeitrag	22 397,1	22 287,9	21 495,2	5 459,9	5 834,8	5 988,2	5 777,1	5 979,8
Binnennachfrage	358 256,6	363 170,3	364 713,8	90 967,7	90 499,4	90 359,7	90 711,5	90 757,7

Tabelle A.1. BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

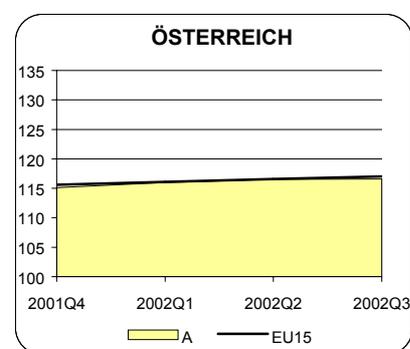
	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	3,5	0,7	0,7	0,0	-0,1	0,8	0,4	0,1
Konsumausgaben	3,3	1,5	0,8	0,0	0,8	0,1	-0,4	0,5
Konsumausgaben des Staates	0,0	-0,5	0,2	0,2	0,3	0,8	0,0	0,5
Bruttoanlageinvestitionen	5,9	-2,2	-2,6	-3,0	0,0	-1,2	-3,8	-2,7
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	0,6	0,3	1,3	0,1	0,1	0,3	0,3	0,3
Exporte	13,4	7,4	0,1	2,4	-0,2	0,1	-1,1	2,3
Importe	11,6	5,9	-1,8	1,3	1,2	-2,8	0,8	-1,5
Aussenbeitrag ⁽¹⁾	0,9	1,6	2,6	2,2	1,5	3,0	2,0	4,0
Binnennachfrage	2,7	-0,1	-0,3	-0,7	0,6	-0,8	1,5	-2,0



⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP.

Tabelle A.2. Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	4,2	0,7	:	0,0	0,0	0,6	0,3	-0,1
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	-1,6	-0,7	:	0,7	-1,2	0,3	-0,4	0,3
Industrie, einschl. Energie	5,5	1,4	:	-0,3	-1,2	2,8	1,8	-2,9
Bau	1,2	-4,8	:	-0,2	-0,6	0,5	0,6	0,4
Handel und Verkehr	3,4	0,5	:	-0,5	0,6	0,5	0,8	0,6
Unternehmensbez. und Finanzdienstl.	7,3	2,8	:	0,9	0,7	-1,5	-1,4	1,9
Sonstige Dienstleistungen	2,1	0,1	:	0,0	0,5	0,3	-0,5	0,3

Abb. A.1 BIP, Volumenindex 1995=100

Tabelle A.3. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	207 037,5	211 857,0	216 383,4	53 155,6	53 125,7	53 894,0	54 041,5	54 192,8
Konsumausgaben	117 444,6	121 580,0	124 693,9	30 336,2	30 770,8	30 909,0	30 853,4	31 137,5
Konsumausgaben des Staates	39 800,3	40 544,2	41 137,1	10 166,2	10 237,2	10 286,8	10 329,7	10 391,1
Bruttoanlageinvestitionen	49 403,5	49 137,6	48 573,6	12 156,0	12 112,9	11 850,3	11 554,1	11 252,9
Vorratsveränderungen	1 654,4	657,1	1 736,7	602,5	- 735,1	240,2	315,7	281,3
Exporte	103 912,8	111 124,0	110 823,6	27 643,7	28 139,0	28 148,4	27 630,9	28 555,1
Importe	105 178,0	111 186,0	109 044,8	27 123,9	28 020,2	27 461,0	27 595,2	27 132,8
Aussenbeitrag	- 1 265,2	- 62,0	1 778,8	519,8	118,8	687,4	35,7	1 422,3
Binnennachfrage	208 302,7	211 919,0	214 604,6	52 635,8	53 006,9	53 206,6	54 005,9	52 770,5

Tabelle A.4. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	206 004,3	207 383,6	208 907,3	51 831,0	51 770,4	52 171,9	52 405,6	52 445,7
Konsumausgaben	115 084,7	116 782,2	117 752,8	29 104,2	29 339,1	29 369,0	29 247,9	29 391,1
Konsumausgaben des Staates	38 851,2	38 646,6	38 709,3	9 667,9	9 701,3	9 775,3	9 772,1	9 817,9
Bruttoanlageinvestitionen	49 047,6	47 986,2	46 736,9	11 744,6	11 744,7	11 598,5	11 163,5	10 866,3
Vorratsveränderungen	1 230,0	550,1	2 776,4	67,6	54,8	137,0	161,6	151,9
Exporte	104 038,8	111 731,7	111 827,6	28 150,9	28 093,9	28 124,4	27 818,0	28 467,8
Importe	102 248,2	108 313,2	106 366,7	27 028,2	27 339,3	26 561,2	26 768,4	26 375,0
Aussenbeitrag	1 790,7	3 418,5	5 460,9	1 122,7	754,6	1 563,2	1 049,7	2 092,8
Binnennachfrage	204 213,6	203 965,1	203 446,4	50 708,4	51 015,8	50 608,7	51 355,9	50 352,9



Tabelle A.1. BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	3,7	1,6	0,7	-0,8	0,6	0,1	1,3	-2,5
Konsumausgaben	2,6	1,2	1,0	0,3	-0,6	0,6	0,3	0,4
Konsumausgaben des Staates	4,0	2,8	1,4	0,4	0,6	0,3	-0,4	0,3
Bruttoanlageinvestitionen	4,4	0,0	-3,4	1,3	1,5	-5,5	0,1	-4,4
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	0,7	0,6	0,7	1,1	-0,3	0,9	0,9	1,3
Exporte	8,0	1,4	2,6	-2,2	3,4	-0,8	3,8	-2,2
Importe	5,4	0,3	0,2	1,8	-1,3	-0,8	0,4	2,9
Aussenbeitrag ⁽¹⁾	-10,6	-10,0	-9,1	-11,6	-9,7	-9,7	-8,4	-10,7
Binnennachfrage	3,1	1,1	-0,1	0,7	-1,0	0,0	0,1	-0,4

⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP.

Abb. A.1 BIP, Volumenindex 1995=100

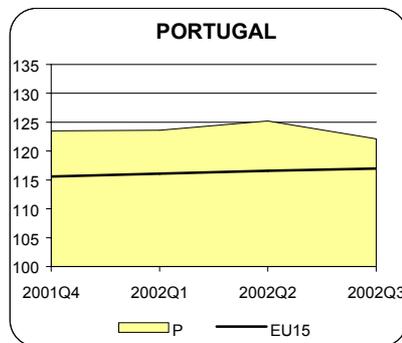


Tabelle A.2. Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	3,7	2,9	:	-0,8	0,8	-0,4	1,4	-2,3
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	-4,4	-1,5	:	1,1	2,4	-0,6	2,4	0,2
Industrie, einschl. Energie	2,0	1,9	:	0,2	0,3	-1,4	2,2	-1,0
Bau	4,4	2,5	:	-0,7	3,6	-3,5	1,0	-7,2
Handel und Verkehr	3,1	2,0	:	-1,4	0,1	1,3	0,5	-1,2
Unternehmensbez. und Finanzdienstl.	6,9	5,7	:	-2,8	1,3	-0,1	2,4	-5,8
Sonstige Dienstleistungen	4,5	3,1	:	0,6	0,5	-0,3	0,2	-0,3

Tabelle A.3. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	115 546,0	122 977,9	130 020,9	30 756,3	31 612,4	31 538,4	32 331,9	32 043,8
Konsumausgaben	71 115,4	74 960,7	78 358,4	18 945,7	18 851,9	19 200,1	19 554,3	19 793,9
Konsumausgaben des Staates	23 696,7	25 413,1	27 176,8	6 405,1	6 502,0	6 509,7	6 580,0	6 662,6
Bruttoanlageinvestitionen	32 656,1	33 497,5	33 241,7	8 453,3	8 597,9	8 191,1	8 290,2	7 973,8
Vorratsveränderungen	1 046,7	1 080,8	976,3	356,1	47,0	338,9	367,4	421,0
Exporte	36 536,3	38 065,0	39 096,4	9 244,3	9 715,1	9 339,4	9 802,4	9 716,1
Importe	49 505,2	50 039,2	48 981,1	12 648,2	12 101,5	12 040,8	12 262,4	12 523,6
Aussenbeitrag	- 12 968,9	- 11 974,2	- 9 884,6	- 3 403,9	- 2 386,4	- 2 701,4	- 2 460,0	- 2 807,5
Binnennachfrage	128 514,9	134 952,1	139 905,5	34 160,2	33 998,8	34 239,8	34 791,9	34 851,3

Tabelle A.4. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	100 118,7	101 763,2	102 523,0	25 352,4	25 506,1	25 529,0	25 865,1	25 216,8
Konsumausgaben	63 129,8	63 879,9	64 506,7	16 052,4	15 963,0	16 054,5	16 099,4	16 171,7
Konsumausgaben des Staates	18 568,5	19 095,8	19 356,3	4 775,5	4 806,5	4 822,1	4 801,5	4 817,2
Bruttoanlageinvestitionen	28 130,9	28 136,1	27 170,0	7 132,2	7 240,7	6 845,4	6 849,1	6 549,9
Vorratsveränderungen	665,5	647,9	696,9	270,5	- 73,7	218,7	230,9	320,3
Exporte	34 765,6	35 257,5	36 188,6	8 635,8	8 931,5	8 857,2	9 197,2	8 997,7
Importe	45 353,4	45 469,5	45 556,2	11 567,8	11 416,4	11 322,9	11 367,8	11 693,5
Aussenbeitrag	- 10 587,9	- 10 212,0	- 9 367,5	- 2 932,0	- 2 484,9	- 2 465,7	- 2 170,5	- 2 695,8
Binnennachfrage	110 706,5	111 975,1	111 890,6	28 284,4	27 991,0	27 994,7	28 035,7	27 912,6

Tabelle A.1. BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

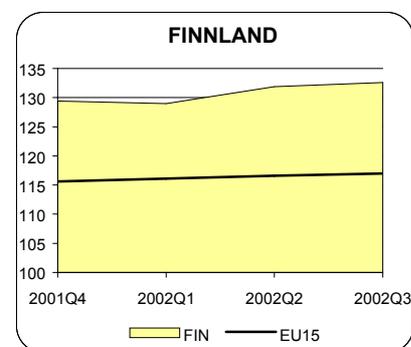
	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	5,5	0,6	1,4	1,3	-0,2	-0,3	2,3	0,5
Konsumausgaben	3,3	1,7	2,7	-0,5	1,7	0,0	1,8	-0,5
Konsumausgaben des Staates	0,4	1,2	1,9	0,4	0,4	0,5	0,7	0,4
Bruttoanlageinvestitionen	4,0	3,8	-1,6	-0,1	-1,6	0,1	1,9	0,9
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	0,3	0,4	0,0	0,5	-0,3	1,4	-2,1	0,4
Exporte	19,3	-2,3	2,5	-1,6	4,2	-3,1	7,0	-1,1
Importe	16,9	-0,2	1,6	-1,1	-0,6	0,2	2,4	2,0
Aussenbeitrag ⁽¹⁾	13,2	12,1	12,5	11,6	13,7	12,2	14,3	13,0
Binnennachfrage	3,0	1,9	0,9	1,9	-2,7	1,5	-0,2	1,9



⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP.

Tabelle A.2. Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	6,3	0,6	:	1,4	-0,3	-0,4	2,2	0,6
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	13,0	-4,9	:	1,5	-4,7	5,7	2,1	-0,8
Industrie, einschl. Energie	11,0	0,0	:	3,3	-1,4	-1,5	4,3	1,9
Bau	0,8	-3,1	:	-3,1	0,0	5,3	-3,5	-0,9
Handel und Verkehr	5,3	1,8	:	0,9	0,7	0,6	1,9	0,2
Unternehmensbez. und Finanzdienstl.	6,1	0,2	:	0,6	0,4	-1,7	1,5	-0,4
Sonstige Dienstleistungen	2,3	2,3	:	0,6	0,5	-0,5	1,0	0,6

Abb. A.1 BIP, Volumenindex 1995=100**Tabelle A.3. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen**

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	130 234,0	135 791,0	139 149,8	34 039,0	34 130,0	34 114,0	34 778,0	35 197,0
Konsumausgaben	64 486,0	67 792,0	71 001,8	16 944,0	17 246,0	17 323,0	17 692,0	17 707,0
Konsumausgaben des Staates	27 005,0	28 263,0	29 642,0	7 190,0	7 251,0	7 319,0	7 423,0	7 490,0
Bruttoanlageinvestitionen	25 853,0	27 739,0	27 969,2	6 702,0	6 649,0	6 657,0	6 767,0	6 793,0
Vorratsveränderungen	956,0	509,0	65,8	135,0	- 71,0	451,0	- 450,0	125,0
Exporte	55 948,0	54 017,0	54 180,3	13 266,0	13 437,0	13 091,0	13 559,0	13 614,0
Importe	43 911,0	42 897,0	42 806,5	10 635,0	10 388,0	10 372,0	10 563,0	10 586,0
Aussenbeitrag	12 037,0	11 120,0	11 373,8	2 631,0	3 049,0	2 719,0	2 996,0	3 028,0
Binnennachfrage	118 197,0	124 671,0	127 776,0	31 408,0	31 081,0	31 395,0	31 782,0	32 169,0

Tabelle A.4. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	126 007,7	126 825,3	128 622,5	32 074,1	32 009,5	31 908,4	32 635,7	32 791,0
Konsumausgaben	60 681,5	61 706,3	63 350,6	15 551,5	15 820,3	15 814,0	16 091,2	16 003,7
Konsumausgaben des Staates	24 876,3	25 166,5	25 634,5	6 380,8	6 404,8	6 435,0	6 478,8	6 505,9
Bruttoanlageinvestitionen	23 494,2	24 381,1	23 985,9	5 918,0	5 821,1	5 825,3	5 937,8	5 994,1
Vorratsveränderungen	322,9	447,9	1,3	145,6	- 91,9	449,3	- 694,1	128,1
Exporte	60 618,2	59 217,3	60 705,5	14 746,3	15 366,2	14 887,0	15 926,8	15 758,0
Importe	44 013,6	43 923,3	44 611,3	11 040,8	10 971,0	10 993,9	11 260,6	11 481,5
Aussenbeitrag	16 604,6	15 293,9	16 094,2	3 705,5	4 395,3	3 893,1	4 666,2	4 276,5
Binnennachfrage	109 403,1	111 531,4	112 528,3	28 368,6	27 614,2	28 015,4	27 969,6	28 514,5



Tabelle A.1. BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	4,4	0,8	1,6	0,2	0,5	0,5	0,6	0,4
Konsumausgaben	4,9	0,2	1,4	-0,1	0,3	0,3	0,5	0,6
Konsumausgaben des Staates	-1,1	0,9	1,7	-0,2	1,4	0,4	0,7	0,9
Bruttoanlageinvestitionen	6,6	0,8	-1,6	-0,2	-0,2	-1,9	0,5	-1,3
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	0,7	0,3	0,0	-0,4	-0,9	0,5	-1,4	:
Exporte	11,3	-1,4	1,8	-0,6	0,9	1,0	0,3	0,0
Importe	11,5	-3,5	-0,6	-3,0	0,4	0,1	-1,3	-0,3
Aussenbeitrag ⁽¹⁾	9,4	10,1	11,0	10,6	10,9	11,3	11,8	11,8
Binnennachfrage	3,8	0,1	0,5	-0,7	0,3	0,1	0,0	0,4

⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP.

Abb. A.1 BIP, Volumenindex 1995=100

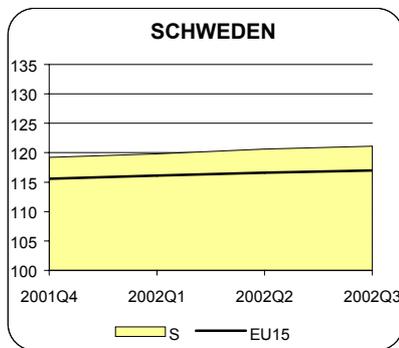


Tabelle A.2. Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	4,6	0,9	:	:	:	:	:	:
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2,8	-0,8	:	-0,2	0,3	-0,2	0,7	-0,1
Industrie, einschl. Energie	9,6	-1,5	:	0,2	0,2	0,6	1,1	0,1
Bau	1,3	4,1	:	0,7	1,3	-0,3	2,1	-0,1
Handel und Verkehr	3,8	1,0	:	0,6	0,5	1,0	0,8	0,7
Unternehmensbez. und Finanzdienstl.	5,0	2,2	:	0,3	0,1	0,1	0,2	0,3
Sonstige Dienstleistungen	0,9	1,5	:	0,3	1,0	0,4	0,8	0,8

Tabelle A.3. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	260 120,2	244 234,7	256 721,6	:	:	:	:	:
Konsumausgaben	127 650,7	119 137,1	124 541,1	:	:	:	:	:
Konsumausgaben des Staates	69 817,3	66 724,0	71 639,9	:	:	:	:	:
Bruttoanlageinvestitionen	46 099,2	43 642,5	44 677,1	:	:	:	:	:
Vorratsveränderungen	1 914,3	681,2	113,5	:	:	:	:	:
Exporte	119 211,0	110 343,0	112 471,0	:	:	:	:	:
Importe	104 572,2	96 293,2	96 518,3	:	:	:	:	:
Aussenbeitrag	14 638,8	14 049,9	15 952,7	:	:	:	:	:
Binnennachfrage	245 481,5	230 184,8	240 768,9	:	:	:	:	:

Tabelle A.4. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	222 867,2	224 696,2	228 316,5	56 216,8	56 519,9	56 816,6	57 180,5	57 413,8
Konsumausgaben	108 489,8	108 698,2	110 222,7	27 109,8	27 183,1	27 260,4	27 406,4	27 565,1
Konsumausgaben des Staates	53 724,0	54 211,8	55 133,4	13 501,6	13 691,9	13 741,4	13 831,1	13 953,9
Bruttoanlageinvestitionen	39 229,7	39 546,6	38 913,4	9 821,8	9 804,0	9 620,6	9 671,4	9 544,1
Vorratsveränderungen	1 584,1	687,2	100,2	- 221,2	- 514,0	263,3	- 812,3	:
Exporte	114 159,4	112 537,7	114 530,4	27 943,5	28 191,3	28 476,2	28 549,1	28 543,1
Importe	93 178,3	89 910,4	89 374,2	21 973,7	22 056,5	22 080,8	21 795,4	21 740,0
Aussenbeitrag	20 981,1	22 627,3	25 156,2	5 969,8	6 134,7	6 395,5	6 753,7	6 803,1
Binnennachfrage	201 886,2	202 069,0	203 160,4	50 247,0	50 385,1	50 421,1	50 426,8	50 610,7

Tabelle A.1. BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

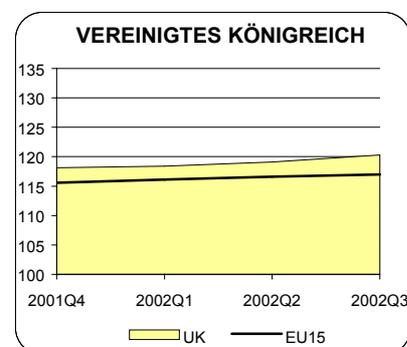
	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	3,1	2,0	1,7	0,3	0,2	0,2	0,6	0,9
Konsumausgaben	5,2	3,8	3,5	1,1	1,3	0,4	1,2	0,8
Konsumausgaben des Staates	2,1	2,3	3,7	2,0	2,7	1,2	0,7	0,8
Bruttoanlageinvestitionen	1,9	0,8	-4,0	-1,6	-1,6	-2,5	0,5	-0,9
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	0,7	0,1	0,1	0,0	-0,1	0,5	-0,6	-0,1
Exporte	10,1	0,9	0,0	-2,9	-1,6	0,3	3,8	-1,2
Importe	11,7	2,3	1,4	-2,2	0,5	1,4	1,3	-0,5
Aussenbeitrag ⁽¹⁾	-5,6	-6,1	-6,6	-6,0	-6,7	-7,1	-6,4	-6,5
Binnennachfrage	3,9	2,4	2,2	0,4	0,9	0,6	-0,1	1,1



⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP.

Tabelle A.2. Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	3,3	2,2	:	0,3	0,1	0,0	0,5	0,8
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	-3,2	-11,6	:	-1,1	-0,3	0,8	-0,1	0,6
Industrie, einschl. Energie	1,7	-2,2	:	-1,0	-2,3	-1,2	0,3	0,4
Bau	1,8	3,6	:	1,0	1,8	2,9	1,2	0,5
Handel und Verkehr	5,4	4,2	:	0,0	0,9	0,3	0,5	1,0
Unternehmensbez. und Finanzdienstl.	4,5	4,8	:	1,6	0,7	-0,3	0,7	1,2
Sonstige Dienstleistungen	2,0	2,3	:	0,6	0,8	0,4	0,6	0,5

Abb. A.1 BIP, Volumenindex 1995=100**Tabelle A.3. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen**

	2000	2001	2002*	2001		2002			
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	
Bruttoinlandsprodukt	1 559 391,8	1 593 395,1	1 644 873,4	399 244,1	404 947,3	414 985,4	409 673,7	409 675,3	
Konsumausgaben	1 028 066,6	1 053 414,4	1 088 079,8	266 085,2	268 583,0	273 467,3	270 407,9	270 201,3	
Konsumausgaben des Staates	291 726,7	308 411,4	329 802,9	77 708,7	80 513,4	83 477,3	83 002,9	83 577,0	
Bruttoanlageinvestitionen	260 744,4	263 617,7	257 006,3	66 351,0	64 836,2	64 424,3	64 532,9	63 741,7	
Vorratsveränderungen	9 188,2	3 825,5	1 458,5		942,8	41,9	1 926,1	-1 953,8	1 632,2
Exporte	435 019,8	430 587,2	433 136,1	102 941,1	103 889,0	106 670,5	108 705,7	104 027,8	
Importe	465 354,0	466 461,1	460 637,9	114 784,7	112 916,2	114 980,2	115 022,0	113 504,8	
Aussenbeitrag	-30 334,2	-35 873,8	-27 501,8	-11 843,7	-9 027,2	-8 309,7	-6 316,3	-9 477,0	
Binnennachfrage	1 589 726,0	1 629 269,0	1 672 375,2	411 087,8	413 974,5	423 295,0	415 990,0	419 152,3	

Tabelle A.4. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	1 000 878,6	1 020 434,9	1 038 131,8	255 543,6	256 156,4	256 781,3	258 432,9	260 867,5
Konsumausgaben	682 037,5	708 027,2	732 896,8	177 669,0	179 962,3	180 732,0	182 908,3	184 424,7
Konsumausgaben des Staates	184 032,4	188 225,3	195 165,0	47 157,3	48 421,8	48 997,3	49 317,0	49 689,9
Bruttoanlageinvestitionen	183 383,3	184 799,8	177 381,8	45 967,7	45 252,4	44 140,3	44 355,0	43 955,7
Vorratsveränderungen	7 256,4	1 458,8	609,4	81,3	-301,2	1 192,8	-1 660,2	-199,6
Exporte	344 024,9	347 131,9	347 052,5	85 300,9	83 947,5	84 220,1	87 397,4	86 385,4
Importe	399 855,8	409 208,0	415 106,2	100 610,4	101 100,0	102 488,0	103 844,6	103 362,3
Aussenbeitrag	-55 830,9	-62 076,1	-68 053,7	-15 309,5	-17 152,5	-18 267,9	-16 447,2	-16 976,9
Binnennachfrage	1 056 709,5	1 082 511,0	1 106 185,5	270 853,1	273 308,9	275 049,2	274 880,2	277 844,4



Tabelle A.1. BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	2,4	1,4	2,1	1,0	0,3	-0,2	1,0	-0,2
Konsumausgaben	3,5	2,5	3,2	0,9	-0,1	1,7	0,6	0,5
Konsumausgaben des Staates	1,2	2,0	1,6	1,0	-0,2	2,1	0,2	0,7
Bruttoanlageinvestitionen	-1,5	-4,6	1,4	-3,4	0,5	-3,4	7,8	-5,9
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	3,8	2,3	2,3	1,8	1,9	2,5	1,2	1,1
Exporte	2,9	4,2	2,5	3,5	2,5	-5,1	4,2	-1,8
Importe	3,2	0,0	3,3	-2,0	2,5	-2,9	5,1	-4,3
Aussenbeitrag ⁽¹⁾	4,5	6,1	5,8	6,9	7,0	5,9	5,8	6,6
Binnennachfrage	2,5	-0,3	2,4	-1,2	0,2	1,0	1,2	-1,1

⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP.

Abb. A.1 BIP, Volumenindex 1995=100

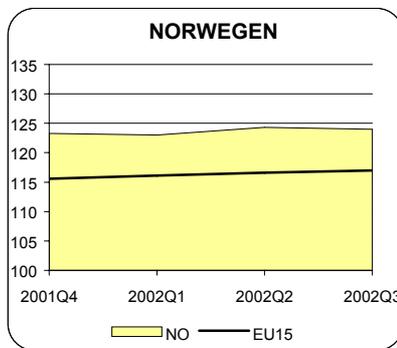


Tabelle A.2. Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	2,5	1,7	:	1,1	0,4	-0,1	1,2	-0,4
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1,3	-2,0	:	-2,5	-0,4	1,5	-3,6	6,2
Industrie, einschl. Energie	2,7	-0,2	:	1,5	0,8	-2,5	4,7	-3,2
Bau	1,2	1,2	:	1,0	0,3	-2,3	4,4	-2,0
Handel und Verkehr	2,7	1,6	:	1,9	0,0	0,1	0,5	1,9
Unternehmensbez. und Finanzdienstl.	4,8	6,3	:	0,8	2,1	0,0	-1,4	-0,1
Sonstige Dienstleistungen	0,6	1,0	:	0,6	-1,2	2,9	-0,4	0,6

Tabelle A.3. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	180 588,9	187 722,1	203 230,8	46 990,6	46 414,6	47 802,9	50 751,8	50 473,6
Konsumausgaben	76 993,4	80 946,4	90 616,8	20 372,9	20 639,9	21 381,9	22 288,9	22 962,7
Konsumausgaben des Staates	34 527,2	38 027,8	41 910,9	9 615,1	9 886,5	10 152,5	10 746,9	11 159,8
Bruttoanlageinvestitionen	34 951,5	34 791,2	38 608,0	8 503,6	8 524,7	8 336,8	9 274,8	8 836,0
Vorratsveränderungen	5 777,1	3 133,4	3 358,6	31,0	540,4	869,3	365,4	382,5
Exporte	84 614,8	86 833,8	86 175,8	21 863,4	20 428,1	20 428,6	22 435,1	21 019,4
Importe	54 229,9	54 901,2	56 250,2	13 395,4	13 605,1	13 366,3	14 359,3	13 887,0
Aussenbeitrag	30 384,9	31 932,5	29 925,6	8 468,0	6 822,9	7 062,3	8 075,8	7 132,4
Binnennachfrage	150 204,0	155 789,5	173 305,2	38 522,6	39 591,6	40 740,6	42 676,0	43 341,2

Tabelle A.4. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	134 451,2	136 393,4	139 286,0	34 439,4	34 549,0	34 476,7	34 831,4	34 750,3
Konsumausgaben	67 320,1	68 986,1	71 193,6	17 234,8	17 219,6	17 515,9	17 616,8	17 700,2
Konsumausgaben des Staates	27 774,8	28 337,0	28 782,1	7 137,6	7 121,9	7 270,7	7 286,8	7 339,5
Bruttoanlageinvestitionen	30 181,1	28 800,7	29 199,3	6 909,8	6 941,3	6 707,1	7 229,1	6 806,1
Vorratsveränderungen	5 090,6	3 202,0	3 202,0	619,6	657,3	848,6	425,4	368,6
Exporte	54 309,4	56 581,4	58 016,4	14 163,5	14 518,4	13 775,8	14 349,5	14 091,8
Importe	48 288,1	48 295,5	49 889,3	11 801,2	12 095,5	11 742,9	12 342,9	11 807,3
Aussenbeitrag	6 021,3	8 285,9	8 127,1	2 362,3	2 422,9	2 032,9	2 006,5	2 284,5
Binnennachfrage	128 429,8	128 107,5	131 158,9	32 077,1	32 126,1	32 443,8	32 824,9	32 465,8

Tabelle A.1. BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

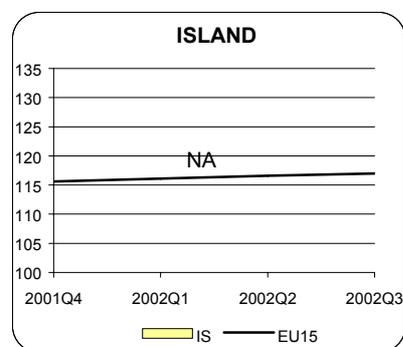
	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	5,0	3,0	-0,8	:	:	:	:	:
Konsumausgaben	4,2	-3,0	-1,2	:	:	:	:	:
Konsumausgaben des Staates	3,7	3,0	3,2	:	:	:	:	:
Bruttoanlageinvestitionen	12,7	-7,1	-12,8	:	:	:	:	:
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	-14,2	-406,7	-2050,0	:	:	:	:	:
Exporte	6,3	7,6	1,5	:	:	:	:	:
Importe	-25,5	-7,8	-4,0	:	:	:	:	:
Aussenbeitrag ⁽¹⁾	6,2	11,2	13,0	:	:	:	:	:
Binnennachfrage	-8,0	-2,4	-2,8	:	:	:	:	:



⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP.

Tabelle A.2. Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	:	:	:	:	:	:	:	:
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	:	:	:	:	:	:	:	:
Industrie, einschl. Energie	:	:	:	:	:	:	:	:
Bau	:	:	:	:	:	:	:	:
Handel und Verkehr	:	:	:	:	:	:	:	:
Unternehmensbez. und Finanzdienstl.	:	:	:	:	:	:	:	:
Sonstige Dienstleistungen	:	:	:	:	:	:	:	:

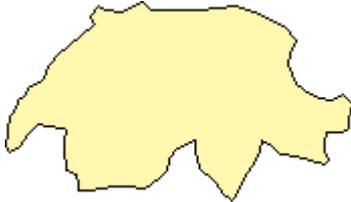
Abb. A.1 BIP, Volumenindex 1995=100**Tabelle A.3. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen**

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	9 281,0	8 662,6	9 222,4	:	:	:	:	:
Konsumausgaben	5 493,4	4 770,0	5 067,4	:	:	:	:	:
Konsumausgaben des Staates	2 181,3	2 024,4	2 246,4	:	:	:	:	:
Bruttoanlageinvestitionen	2 213,5	1 915,1	1 795,7	:	:	:	:	:
Vorratsveränderungen	0,0	0,0	0,0	:	:	:	:	:
Exporte	3 197,2	3 480,4	3 802,0	:	:	:	:	:
Importe	3 838,8	3 515,2	3 638,7	:	:	:	:	:
Aussenbeitrag	- 641,6	- 34,8	163,3	:	:	:	:	:
Binnennachfrage	9 922,6	8 697,4	9 059,2	:	:	:	:	:

Tabelle A.4. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	6 735,4	6 938,8	6 883,3	:	:	:	:	:
Konsumausgaben	4 161,4	4 035,1	3 986,6	:	:	:	:	:
Konsumausgaben des Staates	1 366,0	1 407,4	1 452,5	:	:	:	:	:
Bruttoanlageinvestitionen	1 746,2	1 621,7	1 414,1	:	:	:	:	:
Vorratsveränderungen	- 956,6	- 28 221,0	- 141 105,2	:	:	:	:	:
Exporte	2 518,0	2 710,1	2 750,7	:	:	:	:	:
Importe	2 099,5	1 935,1	1 857,7	:	:	:	:	:
Aussenbeitrag	418,4	775,0	893,1	:	:	:	:	:
Binnennachfrage	6 316,9	6 163,8	5 990,2	:	:	:	:	:

Tabelle A.1. BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995



	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	3,2	0,9	0,9	-0,6	0,2	-0,3	0,3	0,4
Konsumausgaben	2,0	1,8	1,8	0,2	0,1	0,5	-0,1	0,4
Konsumausgaben des Staates	1,5	2,6	1,2	1,3	1,2	1,3	1,0	0,9
Bruttoanlageinvestitionen	5,8	-5,2	1,1	-0,4	-2,4	-3,3	-3,4	0,7
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	-0,3	0,1	0,2	0,3	-0,3	0,8	0,8	-0,1
Exporte	10,0	-0,1	0,9	-2,0	0,1	-2,6	3,7	1,1
Importe	8,5	-0,3	1,2	-0,4	-2,7	0,2	1,7	-0,8
Aussenbeitrag ⁽¹⁾	4,5	4,5	4,4	3,9	4,9	3,8	4,6	5,3
Binnennachfrage	2,3	0,8	1,0	0,1	-0,8	0,9	-0,6	-0,4

⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP.

Abb. A.1 BIP, Volumenindex 1995=100

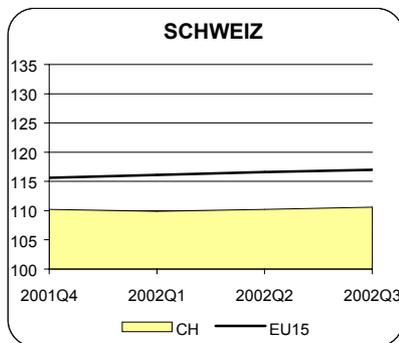


Tabelle A.2. Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	:	:	:	:	:	:	:	:
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	:	:	:	:	:	:	:	:
Industrie, einschl. Energie	:	:	:	:	:	:	:	:
Bau	:	:	:	:	:	:	:	:
Handel und Verkehr	:	:	:	:	:	:	:	:
Unternehmensbez. und Finanzdienstl.	:	:	:	:	:	:	:	:
Sonstige Dienstleistungen	:	:	:	:	:	:	:	:

Tabelle A.3. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	260 312,7	274 662,0	287 847,1	68 837,1	70 368,4	70 739,5	71 808,3	72 330,8
Konsumausgaben	155 369,3	165 117,1	174 111,1	41 497,2	42 543,7	42 907,4	43 186,5	43 452,4
Konsumausgaben des Staates	38 091,8	40 814,8	42 784,9	10 195,0	10 554,5	10 778,2	10 969,0	11 088,3
Bruttoanlageinvestitionen	53 963,8	53 674,1	56 797,7	13 368,0	13 266,0	13 235,4	12 862,2	12 559,9
Vorratsveränderungen	- 482,5	402,4	359,1	385,1	- 27,4	- 117,3	170,4	258,5
Exporte	114 266,8	119 449,7	125 564,3	29 566,7	29 665,8	29 407,1	30 750,5	30 495,5
Importe	100 896,5	104 796,0	110 343,2	26 175,0	25 634,2	25 471,2	26 130,2	25 523,9
Aussenbeitrag	13 370,3	14 653,7	15 221,0	3 391,7	4 031,6	3 935,9	4 620,3	4 971,7
Binnennachfrage	246 942,4	260 008,3	272 626,1	65 445,4	66 336,8	66 803,6	67 188,1	67 359,1

Tabelle A.4. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	257 139,0	259 404,6	261 730,4	64 656,5	64 806,6	64 599,2	64 783,8	65 029,2
Konsumausgaben	152 119,0	154 929,8	157 718,8	38 834,6	38 881,0	39 070,4	39 042,6	39 195,6
Konsumausgaben des Staates	37 795,7	38 768,6	39 233,8	9 653,2	9 765,0	9 887,7	9 990,5	10 077,7
Bruttoanlageinvestitionen	56 549,7	53 615,6	54 186,8	13 438,5	13 121,4	12 684,3	12 252,0	12 331,7
Vorratsveränderungen	- 853,0	377,0	400,0	209,5	- 164,4	514,4	511,7	- 50,7
Exporte	107 899,0	107 811,5	108 829,7	26 507,3	26 527,1	25 832,0	26 776,5	27 066,3
Importe	96 371,4	96 097,9	97 269,5	23 984,1	23 326,3	23 382,6	23 782,3	23 592,3
Aussenbeitrag	11 527,7	11 713,6	11 560,3	2 523,2	3 200,8	2 449,4	2 994,2	3 474,0
Binnennachfrage	245 611,4	247 691,0	250 170,1	62 133,3	61 605,9	62 149,8	61 789,6	61 555,2

Tabelle A.1. BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

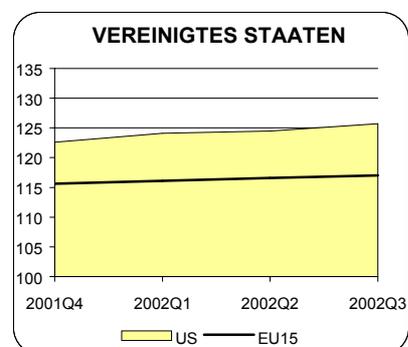
	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	3,8	0,3	2,3	-0,1	0,7	1,2	0,3	1,0
Konsumausgaben	4,3	2,5	3,1	0,4	1,5	0,8	0,4	1,0
Konsumausgaben des Staates	2,8	3,7	4,3	0,9	1,7	1,0	0,9	0,7
Bruttoanlageinvestitionen	5,5	-2,7	-2,4	-1,8	-1,0	0,4	-0,6	0,1
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	1,1	0,0	-0,1	0,0	-0,3	0,4	0,8	1,0
Exporte	9,7	-5,4	-1,4	-4,6	-2,5	0,9	3,4	1,1
Importe	13,2	-2,9	3,4	-3,1	-1,3	2,1	5,1	0,8
Aussenbeitrag ⁽¹⁾	-4,6	-4,8	-5,4	-4,8	-4,8	-5,0	-5,4	-5,4
Binnennachfrage	4,5	0,4	2,9	0,0	0,7	1,4	0,7	0,9



(1) Prozentsatz des BIP.

Tabelle A.2. Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	:	:	:	:	:	:	:	:
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	:	:	:	:	:	:	:	:
Industrie, einschl. Energie	:	:	:	:	:	:	:	:
Bau	:	:	:	:	:	:	:	:
Handel und Verkehr	:	:	:	:	:	:	:	:
Unternehmensbez. und Finanzdienstl.	:	:	:	:	:	:	:	:
Sonstige Dienstleistungen	:	:	:	:	:	:	:	:

Abb. A.1 BIP, Volumenindex 1995=100**Tabelle A.3. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen**

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	10 637 193,3	11 257 048,1	11 039 392,4	2 835 569,2	2 833 223,0	2 941 231,8	2 823 440,4	2 669 931,0
Konsumausgaben	7 236 521,1	7 801 241,6	7 726 455,9	1 961 116,3	1 981 266,4	2 046 037,1	1 973 924,1	1 870 568,0
Konsumausgaben des Staates	1 549 566,8	1 699 529,9	1 710 915,1	429 082,8	433 010,5	451 746,9	438 525,8	414 077,9
Bruttoanlageinvestitionen	2 177 995,5	2 213 162,8	2 048 422,1	550 169,6	542 009,6	554 673,4	525 893,6	490 824,9
Vorratsveränderungen	68 784,2	-67 355,9	-112 710,3	-17 017,3	-26 928,9	-8 555,8	897,9	4 472,7
Exporte	1 192 220,1	1 154 662,1	1 076 986,2	282 442,1	270 990,8	278 776,9	277 013,8	263 938,5
Importe	1 587 894,5	1 544 192,4	1 517 683,2	370 224,3	367 125,5	381 446,7	392 814,9	373 951,0
Aussenbeitrag	-395 674,4	-389 530,3	-440 697,0	-87 782,3	-96 134,6	-102 669,8	-115 801,1	-110 012,5
Binnennachfrage	11 032 867,7	11 646 578,4	11 480 089,5	2 923 351,4	2 929 357,6	3 043 901,6	2 939 241,4	2 779 943,5

Tabelle A.4. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	6 893 583,0	6 910 933,6	7 071 314,9	1 722 083,0	1 733 780,5	1 755 226,0	1 760 699,8	1 778 171,1
Konsumausgaben	4 658 369,0	4 773 107,3	4 921 923,8	1 191 765,3	1 209 181,0	1 218 496,8	1 223 846,8	1 236 473,6
Konsumausgaben des Staates	951 054,7	986 709,5	1 028 718,2	247 276,5	251 588,9	254 079,7	256 477,5	258 169,0
Bruttoanlageinvestitionen	1 524 320,0	1 482 739,0	1 447 387,8	366 302,0	362 731,6	364 239,9	362 216,1	362 636,1
Vorratsveränderungen	75 033,0	-3 330,7	-4 594,1	-689,3	-5 969,3	6 361,9	14 160,9	17 042,8
Exporte	880 574,4	833 271,7	821 475,3	202 799,8	197 729,8	199 432,7	206 186,2	208 547,1
Importe	1 195 768,0	1 161 563,3	1 200 845,3	285 424,0	281 571,6	287 389,0	302 136,9	304 627,3
Aussenbeitrag	-315 193,6	-328 291,6	-379 370,0	-82 624,2	-83 841,8	-87 956,4	-95 950,7	-96 080,3
Binnennachfrage	7 208 776,7	7 239 225,1	7 450 684,9	1 804 707,2	1 817 622,4	1 843 182,3	1 856 650,5	1 874 251,4



Tabelle A.1. BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	2,4	0,3	-0,6	-1,3	-0,5	0,0	0,9	0,8
Konsumausgaben	0,5	1,7	0,7	-0,4	0,3	0,5	0,5	1,0
Konsumausgaben des Staates	4,6	2,5	1,9	0,7	0,5	0,8	0,1	0,7
Bruttoanlageinvestitionen	2,4	-1,5	-5,9	-2,6	-2,5	-1,4	-0,4	-0,7
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	0,0	0,0	:	-0,4	-0,5	-1,0	-0,6	-0,1
Exporte	12,5	-6,5	4,9	-3,1	-1,6	4,8	5,9	0,6
Importe	9,5	-0,9	-1,8	-3,3	-2,1	0,1	3,5	2,6
Aussenbeitrag ⁽¹⁾	2,5	1,9	2,6	1,9	1,9	2,4	2,7	2,5
Binnennachfrage	1,9	1,0	-1,3	-1,3	-0,5	-0,4	0,6	1,0

⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP.

Abb. A.1 BIP, Volumenindex 1995=100

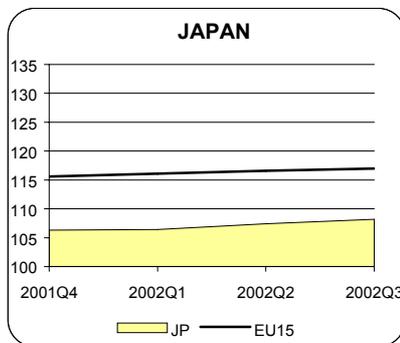


Tabelle A.2. Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	2,3	:	:	:	:	:	:	:
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	0,9	:	:	:	:	:	:	:
Industrie, einschl. Energie	5,3	:	:	:	:	:	:	:
Bau	-2,5	:	:	:	:	:	:	:
Handel und Verkehr	:	:	:	:	:	:	:	:
Unternehmensbez. und Finanzdienstl.	0,9	:	:	:	:	:	:	:
Sonstige Dienstleistungen	3,1	:	:	:	:	:	:	:

Tabelle A.3. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	5 160 871,7	4 669 161,5	4 232 429,6	1 162 066,5	1 130 909,3	1 075 209,2	1 072 950,9	1 069 527,9
Konsumausgaben	2 873 168,2	2 633 730,9	2 406 652,5	658 728,8	644 360,9	614 763,1	613 946,7	613 714,7
Konsumausgaben des Staates	864 508,2	810 598,0	760 927,2	204 309,8	200 569,0	192 450,4	191 556,0	191 432,3
Bruttoanlageinvestitionen	1 353 275,1	1 196 477,5	1 017 994,6	295 251,4	281 708,0	262 908,7	259 002,3	253 685,4
Vorratsveränderungen	- 3 622,0	- 849,3	:	- 2 748,5	- 5 108,6	- 8 351,5	- 6 529,1	- 1 837,4
Exporte	555 476,2	483 675,5	472 524,1	118 796,0	115 643,4	115 843,7	119 661,5	117 019,7
Importe	481 935,0	454 469,3	409 294,9	112 271,0	106 263,4	102 405,4	104 686,1	104 486,8
Aussenbeitrag	73 541,2	29 206,2	63 229,2	6 525,0	9 380,0	13 438,2	14 975,5	12 532,9
Binnennachfrage	5 087 330,4	4 639 955,3	4 169 200,4	1 155 541,5	1 121 529,3	1 061 771,0	1 057 975,5	1 056 995,0

Tabelle A.4. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	4 344 362,5	4 357 410,8	4 329 447,3	1 084 372,2	1 079 256,6	1 079 684,8	1 089 798,8	1 098 503,2
Konsumausgaben	2 351 127,8	2 390 953,1	2 407 205,3	599 475,5	601 568,0	604 664,5	607 952,7	613 785,7
Konsumausgaben des Staates	704 116,0	721 999,5	735 518,7	181 962,5	182 951,9	184 467,2	184 670,8	185 911,9
Bruttoanlageinvestitionen	1 180 049,2	1 162 541,2	1 094 379,5	286 811,5	279 624,8	275 665,0	274 461,0	272 575,8
Vorratsveränderungen	- 1 356,0	- 335,7	:	- 3 806,5	- 4 946,0	- 10 280,1	- 6 090,7	- 890,6
Exporte	485 443,7	453 725,0	475 987,2	111 250,4	109 457,8	114 713,5	121 456,5	122 151,8
Importe	375 017,4	371 472,3	364 711,9	91 183,5	89 244,2	89 320,9	92 480,7	94 919,9
Aussenbeitrag	110 426,3	82 252,7	111 275,4	20 066,8	20 213,6	25 392,6	28 975,8	27 231,9
Binnennachfrage	4 233 936,3	4 275 158,1	4 218 172,0	1 064 305,4	1 059 043,0	1 054 292,2	1 060 823,0	1 071 271,3

Tabelle A.1. BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

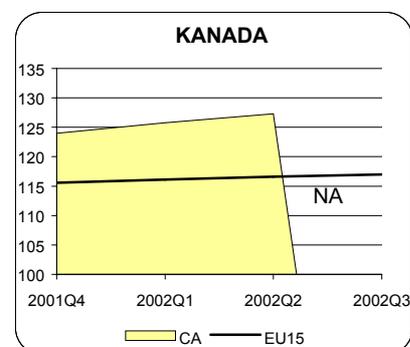
	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	4,7	1,4	3,4	-0,2	0,6	1,5	1,2	:
Konsumausgaben	3,8	2,7	2,6	-0,1	1,1	0,7	0,7	:
Konsumausgaben des Staates	2,4	3,4	1,8	0,5	0,2	0,3	0,3	:
Bruttoanlageinvestitionen	7,5	1,7	2,8	1,8	-2,3	1,8	2,3	:
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	1,1	-0,5	-1,3	-0,5	-1,6	-1,1	0,4	:
Exporte	8,4	-4,0	1,3	-1,9	-0,3	1,3	0,5	:
Importe	8,7	-5,7	0,8	-1,9	-4,3	1,1	4,0	:
Aussenbeitrag ⁽¹⁾	3,8	4,3	4,4	3,9	5,4	5,4	4,1	:
Binnennachfrage	4,7	0,8	3,2	-0,2	-0,9	1,4	2,6	:



(1) Prozentsatz des BIP.

Tabelle A.2. Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	13,4	:	:	:	:	:	:	:
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	:	:	:	:	:	:	:	:
Industrie, einschl. Energie	:	:	:	:	:	:	:	:
Bau	:	:	:	:	:	:	:	:
Handel und Verkehr	:	:	:	:	:	:	:	:
Unternehmensbez. und Finanzdienstl.	:	:	:	:	:	:	:	:
Sonstige Dienstleistungen	:	:	:	:	:	:	:	:

Abb. A.1 BIP, Volumenindex 1995=100**Tabelle A.3. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen**

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	777 037,4	787 840,8	768 927,5	197 527,6	190 994,0	198 033,8	199 335,9	:
Konsumausgaben	433 456,8	447 768,6	436 750,7	113 181,0	110 714,1	113 684,4	112 975,4	:
Konsumausgaben des Staates	143 007,7	147 500,8	143 570,6	37 459,2	36 844,0	37 528,7	29 965,6	:
Bruttoanlageinvestitionen	153 173,4	156 152,8	153 878,3	39 938,3	38 032,1	39 889,7	39 855,6	:
Vorratsveränderungen	6 981,0	- 4 336,5	- 2 025,9	- 988,1	- 2 710,4	- 1 991,0	:	:
Exporte	353 375,6	341 176,5	316 865,9	83 526,5	78 437,6	81 600,1	81 634,0	:
Importe	312 957,1	300 421,5	284 192,0	75 589,4	70 323,4	72 645,7	73 227,8	:
Aussenbeitrag	40 418,5	40 755,1	32 673,9	7 937,2	8 114,2	8 954,4	8 406,3	:
Binnennachfrage	736 618,8	747 085,8	736 253,6	189 590,4	182 879,8	189 079,5	190 929,6	:

Tabelle A.4. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	549 708,4	557 197,1	575 879,6	139 046,5	139 935,7	142 007,6	143 660,2	:
Konsumausgaben	304 924,4	313 045,8	321 109,4	78 086,1	78 957,2	79 541,3	80 116,2	:
Konsumausgaben des Staates	101 251,9	104 662,1	106 525,5	26 323,8	26 386,8	26 461,9	26 546,2	:
Bruttoanlageinvestitionen	116 321,5	118 301,2	121 616,9	30 025,1	29 320,5	29 862,2	30 560,1	:
Vorratsveränderungen	6 178,5	- 3 019,6	- 7 303,4	- 748,5	- 2 227,0	- 1 552,2	584,7	:
Exporte	252 671,9	242 646,6	245 851,6	59 982,7	59 790,3	60 542,6	60 832,9	:
Importe	231 639,7	218 439,1	220 243,9	54 617,7	52 284,1	52 841,4	54 977,6	:
Aussenbeitrag	21 032,2	24 207,5	25 607,7	5 365,0	7 506,2	7 701,2	5 855,3	:
Binnennachfrage	528 676,2	532 989,6	550 271,9	133 681,5	132 429,5	134 306,5	137 804,9	:

Tabelle A.1. BIP und seine Verwendungsbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995



	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	2,8	2,7	3,7	1,3	1,2	0,7	0,8	0,9
Konsumausgaben	3,2	3,0	4,0	0,5	0,9	1,4	1,5	0,4
Konsumausgaben des Staates	4,9	1,5	1,5	1,0	1,8	2,1	0,1	0,2
Bruttoanlageinvestitionen	-0,1	-1,0	8,3	4,5	5,4	0,5	4,8	1,7
Vorratsveränderungen ⁽¹⁾	0,1	-0,4	-0,8	-0,8	-0,1	-0,3	-0,7	-0,1
Exporte	11,1	1,2	2,8	-0,9	-3,2	2,4	0,5	-0,7
Importe	7,4	-4,1	8,0	-1,3	3,9	3,8	4,4	0,8
Aussenbeitrag ⁽¹⁾	-2,7	-1,3	-2,5	-0,7	-2,3	-2,6	-3,6	-3,9
Binnennachfrage	2,2	1,3	4,9	1,1	2,8	1,1	1,7	1,2

⁽¹⁾ Prozentsatz des BIP.

Abb. A.1 BIP, Volumenindex 1995=100

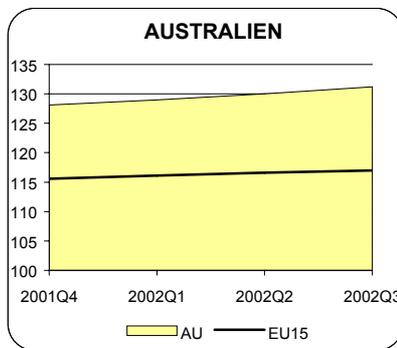


Tabelle A.2. Bruttowertschöpfung und ihre Aufkommensbestandteile, vierteljährliche Veränderung T/T-1, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttowertschöpfung	:	:	:	:	:	:	:	:
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	:	:	:	:	:	:	:	:
Industrie, einschl. Energie	:	:	:	:	:	:	:	:
Bau	:	:	:	:	:	:	:	:
Handel und Verkehr	:	:	:	:	:	:	:	:
Unternehmensbez. und Finanzdienstl.	:	:	:	:	:	:	:	:
Sonstige Dienstleistungen	:	:	:	:	:	:	:	:

Tabelle A.3. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in jeweiligen Preisen

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	409 256,6	398 911,4	422 603,9	100 395,5	100 837,3	106 381,3	109 296,5	102 902,1
Konsumausgaben	244 531,1	239 658,7	255 372,5	60 033,3	60 355,9	63 732,0	65 841,5	61 866,8
Konsumausgaben des Staates	74 763,3	71 473,6	74 329,1	17 881,1	18 034,9	19 256,7	19 962,4	18 534,3
Bruttoanlageinvestitionen	93 092,5	86 298,0	95 758,4	21 707,2	22 721,8	23 692,2	25 119,1	23 759,0
Vorratsveränderungen	1 323,5	- 266,2	- 295,4	- 341,4	222,2	- 51,4	- 349,3	195,4
Exporte	89 693,4	89 415,4	94 362,0	22 629,9	21 343,6	22 613,1	22 607,4	21 020,8
Importe	94 147,3	87 668,2	97 575,5	21 514,6	21 841,1	22 861,3	23 884,5	22 474,3
Aussenbeitrag	- 4 453,9	1 747,2	- 3 213,5	1 115,3	- 497,5	- 248,2	- 1 277,2	- 1 453,4
Binnennachfrage	413 710,5	397 164,1	425 817,4	99 280,2	101 334,8	106 629,5	110 573,7	104 355,5

Tabelle A.4. BIP und seine Verwendungsbestandteile, in Mio. Euro, in konstanten Preisen 1995

	2000	2001	2002*	2001		2002		
				Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Bruttoinlandsprodukt	336 583,8	345 555,8	358 341,4	86 876,5	87 950,3	88 564,2	89 282,6	90 055,2
Konsumausgaben	201 249,9	207 292,4	215 584,1	51 930,6	52 412,0	53 127,1	53 912,0	54 128,4
Konsumausgaben des Staates	60 558,4	61 449,7	62 371,5	15 369,7	15 642,1	15 965,7	15 979,2	16 016,3
Bruttoanlageinvestitionen	83 435,7	82 581,2	89 435,4	20 813,4	21 947,5	22 065,6	23 120,6	23 514,0
Vorratsveränderungen	265,4	- 1 263,2	- 2 983,9	- 654,5	- 52,6	- 277,7	- 591,3	- 127,3
Exporte	75 697,3	76 621,0	78 766,4	19 253,4	18 646,1	19 099,7	19 199,5	19 061,4
Importe	84 622,8	81 125,3	87 615,3	19 880,3	20 651,2	21 436,7	22 377,3	22 548,5
Aussenbeitrag	- 8 925,5	- 4 504,3	- 8 849,0	- 626,9	- 2 005,1	- 2 337,0	- 3 177,8	- 3 487,1
Binnennachfrage	345 509,3	350 060,1	367 190,4	87 503,3	89 955,4	90 901,2	92 460,4	93 542,4

Anmerkung zur Methodik

Die vorliegende Veröffentlichung enthält Ergebnisse für die wichtigsten Aggregate der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für die Mitgliedstaaten der Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion (EUR), für die Europäische Union insgesamt (EU-15), für die Mitgliedstaaten, die vierteljährliche Gesamtrechnungen erstellen, und für die wichtigsten außereuropäischen Wirtschaftspartner sowie für die EFTA-Länder.

Die Aggregate werden sowohl in absoluten Werten (in jeweiligen Euro oder in Euro des Jahres 1995) als auch in Änderungsraten ausgedrückt. Darüber hinaus werden die wichtigsten Deflatoren, die von den Zeitreihen in Landeswährung abgeleitet werden, angegeben.

VGR-Aspekte

Prinzipiell werden die nationalen Ergebnisse der vierteljährlichen VGR von den nationalen statistischen Ämtern ermittelt. Ausnahmen bilden Österreich, wo die Schätzungen vom Österreichischen Institut für Wirtschaftsforschung durchgeführt werden, Belgien, wo sie von der belgischen Nationalbank ermittelt werden, und die Schweiz, wo sie vom Bundesamt für Wirtschaft und Arbeit (Dienst zur Beobachtung der Wirtschaftsentwicklung), erstellt werden. Die nationalen Daten der vierteljährlichen VGR sowohl der Mitgliedstaaten als auch der EFTA-Länder werden innerhalb der nationalen statistischen Systeme bestimmt und entsprechen den Grundsätzen des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 95).

Es sollte hier jedoch bemerkt werden, daß die Ausfuhren und die Einfuhren sowohl den Extrahandel der Union als auch den Intrahandel der Union einschließen. Hingegen ist die Handelsbilanz der Union als auf die übrigen Aggregate abgestimmt anzusehen.

Das Vereinigte Königreich, Frankreich und die Niederlande liefern Schnellschätzungen der wesentlichen Aggregate der vierteljährlichen VGR, und Finnland ermittelt eine monatliche Schätzung für das Bruttoinlandsprodukt.

Schätzverfahren

Zur Verfahrensweise ist zu bemerken, daß die einzelnen Länder nach unterschiedlichen Methoden vorgehen, die sich grundsätzlich auf zwei große Orientierungen zurückführen lassen: den sogenannten direkten Ansatz und den mathematisch-statistischen Ansatz.

Der direkte Ansatz beruht auf statistischen Quellen und Methoden, die den zur Berechnung der jährlichen Aggregate vorgenommenen Erhebungen entsprechen, wengleich dies auch in verkleinertem Maßstab geschieht. Dieser Ansatz erfordert ein hochentwickeltes und effizientes Informationssystem und wird beispielsweise von den Vereinigten Staaten, von Kanada, vom Vereinigten Königreich und zum Teil von Deutschland verfolgt.

Der mathematisch-statistische Ansatz beruht im wesentlichen auf der Interpolation und Extrapolation der vierteljährlichen Daten mit Hilfe von Bezugsindikatoren oder auf der Schätzung der Quartalswerte anhand der jährlichen Angaben auf der Grundlage eines linearen Regressionsmodells unter Verwendung von Indikatoren, die sowohl jährlich als auch vierteljährlich vorliegen. Der wichtigste Unterschied zwischen den angewandten Methoden liegt in der Behandlung des Fehlerterms innerhalb des statistischen Modells. Von den Ländern, die nach diesem Ansatz vorgehen, seien Frankreich, Italien, Portugal, die Schweiz, Spanien und auch die Niederlande genannt.

Selbstverständlich ist diese Klassifizierung recht starr: in der Wirklichkeit wird die direkte Methode um mathematisch-statistische Verfahren ergänzt, um einen Informationsmangel oder -rückstand in Teilbereichen auszugleichen. Ebenso erweitern Länder, die eine statistisch-mathematische Methodik verwenden, diese häufig um direkte Elemente, die beispielsweise aus den Daten des Staatshaushalts, den Bilanzen der großen Unternehmen usw. bestehen.

Einige Mitgliedstaaten, insbesondere die Niederlande und Dänemark, ermitteln ihre Quartalsergebnisse im Rahmen von Input-Output-Tabellen.

Saisonbereinigung

Die angewandten Saisonbereinigungsverfahren sind zumeist Varianten des Verfahrens X-11. Hierbei liegt der größte Unterschied darin, ob vor der Saisonbereinigung eine Extrapolation nach dem ARIMA-Verfahren vorgenommen wird oder nicht. Von Mitgliedstaaten ganz oder teilweise roh gelieferte Daten werden von Eurostat zur Erstellung der Schätzungen für EUR und EU-15 unter Verwendung des X-12 RegARIMA-Verfahrens saisonbereinigt. In einigen Mitgliedstaaten beinhaltet das Saisonbereinigungsverfahren auch eine Korrektur um Arbeitstageeffekte: Dies ist der Fall für Belgien, Deutschland, Spanien, Frankreich, die Niederlande, Österreich und das Vereinigte Königreich.